

■ DVD Home Theatre ■ System

Bedienungsanleitung

DAV-DZ30



MP3

ACHTUNG

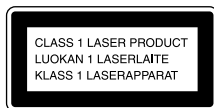
Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu verringern, setzen Sie dieses Gerät keinem Regen und keiner sonstigen Feuchtigkeit aus.

Stellen Sie das Gerät nicht in einem geschlossenen Bücherregal, einem Einbauschränk u. Ä. auf, wo keine ausreichende Belüftung gegeben ist.

Um Feuergefahr zu vermeiden, decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab. Stellen Sie auch keine brennenden Kerzen auf das Gerät.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Batterien und Geräte mit eingelegten Batterien dürfen keiner übermäßigen Hitze wie bei direktem Sonnenlicht, Feuer o. Ä. ausgesetzt werden.



Dieses Gerät wurde als Laser-Gerät der Klasse 1 (CLASS 1 LASER) klassifiziert. Der entsprechende Hinweis befindet sich außen an der Rückseite des Geräts.



Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern

mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den

kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.



Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union

und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)

Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden. Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab. Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Der Hersteller dieses Produktes ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan. Bevollmächtigter für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst- oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

Sicherheitsmaßnahmen

Stromversorgung

- Das Netzkabel darf nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Stellen Sie die Anlage so auf, dass das Netzkabel bei Problemen schnell von der Netzsteckdose getrennt werden kann.

Willkommen!

Danke, dass Sie sich für die DVD-Heimkinoanlage von Sony entschieden haben. Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme der Anlage bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

Inhalt

Willkommen!	3
Zu dieser Anleitung.....	6
Folgende CDs/DVDs können wiedergegeben werden	7
Vorbereitungen – GRUNDLAGEN	
Schritt 1: Anschließen der Anlage und des Fernsehgeräts.....	11
Schritt 2: Anordnen der Anlage... 	15
Schritt 3: Vornehmen der Schnellkonfiguration	16
Vorbereitungen – ERWEITERT	
Ausschalten der Demofunktion.....	19
Montage der Lautsprecher an der Wand.....	20
Grundlegende Bedienung	
Wiedergeben von CDs/DVDs	21
Wiedergeben des Tons vom Radio oder von anderen Geräten	22
Wiedergeben des Fernsehtons über alle Lautsprecher	23
Auswählen des Film- oder Musikmodus	24
Klangeinstellungen	
Wiedergeben von Raumklang mithilfe von Klangfeldern	25
Verschiedene Funktionen für die Wiedergabe von CDs/DVDs	
Suchen nach einer bestimmten Stelle auf einer CD/DVD	27
(Scannen, Wiedergabe in Zeitlupe, Standbild)	
Suchen nach Titel/Kapitel/Stück/Szene usw.	28
Suchen anhand der Szenenübersicht.....	30
(Bildnavigation)	
Fortsetzen der Wiedergabe an der Stelle, an der die CD/DVD gestoppt wurde	31
(Wiedergabefortsetzung)	
Erstellen eines eigenen Programms	32
(Programmwiedergabe)	
Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge	33
(Zufallswiedergabe)	
Wiederholte Wiedergabe	34
(Wiedergabewiederholung)	
Arbeiten mit dem Menü einer DVD	35
Wechseln der Tonspur	36
Auswählen von [ORIGINAL] oder [PLAY LIST] auf einer DVD-R/ DVD-RW	38
Anzeigen von Informationen zur CD/ DVD	38
Wechseln des Blickwinkels	41
Anzeigen der Untertitel	42
Korrigieren einer Verzögerung zwischen Bild und Ton.....	42
(AV-SYNCHRON.)	
Hinweise zu MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien	43
Wiedergeben von DATA-CDs oder DATA-DVDs mit MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien	45
Wiedergeben von Audiostücken und Bildern als Bildpräsentation mit Ton	47
Wiedergeben von DivX®-Videos	49
(Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)	
Wiedergeben von VIDEO-CDs mit PBC- Funktionen (Version 2.0)	51
(PBC-Wiedergabe)	
Tuner-Funktionen	
Speichern von Radiosendern	52
Radioempfang.....	53
Das Radiodatensystem (RDS)	55

Sonstige Funktionen

Steuern des Fernsehgeräts mit der mitgelieferten Fernbedienung	56
Die Funktion THEATRE SYNC	56
Auswählen des Klangeffekts.....	57
Der Sleep-Timer.....	58
Ändern der Helligkeit des Displays an der Vorderseite.....	58
Deaktivieren der Tasten am Gerät	59
(Kindersperre)	

Weitere Einstellungen der Anlage







Sperren von CDs/DVDs.....	60
(INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG, KINDERSICHERUNG)	
Optimaler Raumklang für einen Raum.....	64
(LAUTSPR.-ANORDN.)	
Das Setup-Menü.....	65
Einstellen der Sprache für Anzeigen und Ton.....	67
[SPRACHE]	
Einstellungen für das Bild.....	68
[BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN]	
Individuelle Einstellungen	69
[BENUTZEREINSTELLUNGEN]	
Einstellungen für die Lautsprecher	70
[LAUTSPRECHER]	
Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen.....	73

Weitere Informationen

Sicherheitsmaßnahmen.....	74
Hinweise zu CDs/DVDs.....	75
Störungsbehebung	76
Die Selbstdiagnosefunktion	80
(Im Display erscheinen Buchstaben/Ziffern)	
Technische Daten	81
Glossar	82
Liste der Sprachcodes.....	86
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente	87
Überblick über das Steuermenü.....	89
Liste der Optionen im DVD-Setup-Menü	93
Liste der Optionen im Systemmenü	94
Index	95

Zu dieser Anleitung

- Die Anweisungen in dieser Anleitung beziehen sich auf die Bedienelemente auf der Fernbedienung. Sie können jedoch auch die Bedienelemente am Gerät verwenden, sofern sie die gleiche oder eine ähnliche Bezeichnung tragen wie die Bedienelemente auf der Fernbedienung.
- Die Optionen im Steuermenü können je nach Gebiet unterschiedlich sein.
- „DVD“ wird als allgemeiner Ausdruck für DVD VIDEOS, DVD+RWs/DVD+Rs und DVD-RWs/DVD-Rs verwendet.
- Bei Modellen für Nordamerika werden Daten in Fuß (ft) angegeben.
- In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

Symbol	Bedeutung
	Zeigt Funktionen an, die bei DVD VIDEOS, DVD-Rs/DVD-RWs im Videomodus und DVD+Rs/DVD+RWs zur Verfügung stehen
	Zeigt Funktionen an, die bei DVD-Rs/DVD-RWs im VR-Modus (Video Recording – Videoaufnahme) zur Verfügung stehen
	Zeigt Funktionen an, die bei VIDEO-CDs zur Verfügung stehen (einschließlich Super-VCDs oder CD-Rs/CD-RWs im Video-CD-Format bzw. Super-VCD-Format)
	Zeigt Funktionen an, die bei Musik-CDs oder CD-Rs/CD-RWs im Musik-CD-Format zur Verfügung stehen
	Zeigt Funktionen an, die bei DATA-CDs (CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs) mit MP3 ¹⁾ -Audiostücken, JPEG-Bilddateien und DivX ²⁾³⁾⁴⁾ -Videodateien zur Verfügung stehen
	Zeigt Funktionen an, die bei DATA-DVDs (DVD-ROMs/DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs) mit MP3 ¹⁾ -Audiostücken, JPEG-Bilddateien und DivX ²⁾³⁾⁴⁾ -Videodateien zur Verfügung stehen













¹⁾MP3 (MPEG1 Audio Layer 3) ist ein von der ISO/MPEG definiertes Standardformat zum Komprimieren von Audiodaten.

²⁾Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

³⁾DivX[®] ist eine von DivX, Inc., entwickelte Videodatei-Komprimierungstechnik.

⁴⁾DivX, DivX Certified und zugehörige Logos sind Markenzeichen von DivX, Inc., und werden in Lizenz verwendet.

Folgende CDs/DVDs können wiedergegeben werden

Format der CD/DVD	Logo
DVD VIDEO	
DVD-RW/ DVD-R	 
DVD+RW/ DVD+R	  DVD+ReWritable DVD+R  DVD+R DL
VIDEO-CD (Version 1.1 und 2.0)/ Audio-CD	 
CD-RW/CD-R (Audiodateien, MP3-Dateien, JPEG-Dateien)	   

Die „DVD-RW“--, „DVD+RW“--, „DVD+R“--, „DVD VIDEO“- und „CD“-Logos sind Markenzeichen.

Hinweis zu CDs/DVDs

Die Anlage kann CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs in den folgenden Aufnahmeformaten wiedergeben:

- Audio-CD-Format
- VIDEO-CD-Format

- MP3-Audiostücke, JPEG-Bilddateien und DivX-Videodateien* in einem Format, das ISO 9660, Stufe 1/Stufe 2, oder dem erweiterten Joliet-Format entspricht

Die Anlage kann DVD-ROMs/DVD+RWs/ DVD-RWs/DVD+Rs/DVD-Rs in den folgenden Aufnahmeformaten wiedergeben:

- MP3-Audiostücke, JPEG-Bilddateien und DivX-Videodateien* in einem Format, das UDF (Universal Disc Format) entspricht
- * Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Beispiele für CDs/DVDs, die mit dieser Anlage nicht wiedergegeben werden können

Mit dieser Anlage können folgende CDs/DVDs nicht wiedergegeben werden:

- CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs in anderen als den auf Seite 7 aufgeführten Aufnahmeformaten
- CD-ROMs im PHOTO-CD-Aufnahmeformat
- Datenbereiche auf CD-Extras
- DVD-Audios
- Super Audio CD
- DATA-DVDs, die keine MP3-Audiostücke, JPEG-Bilddateien bzw. DivX-Videodateien* enthalten.
- * Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.
- DVD-RAMs

Mit dieser Anlage können außerdem folgende CDs/DVDs nicht wiedergegeben werden:

- DVD VIDEOS mit einem anderen Regionalcode (Seite 8, 84)
- CDs/DVDs mit einer nicht dem Standard entsprechenden Form (z. B. karten- oder herzförmige CDs/DVDs)
- CDs/DVDs mit aufgeklebtem Papier oder Aufklebern
- CDs/DVDs mit Klebstoffrückständen von Tesafilm oder Aufklebern

Hinweise zu CD-Rs/CD-RWs/DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs

Beachten Sie, dass manche CD-Rs/CD-RWs/DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs auf dieser Anlage aufgrund der Aufnahmequalität und des physischen Zustands der CD/DVD bzw. der Merkmale des Aufnahmegeräts und der Authoring-Software nicht wiedergegeben werden können.

CDs/DVDs, die nicht korrekt abgeschlossen wurden, können nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu dem Aufnahmegerät.

Beachten Sie, dass manche Wiedergabefunktionen bei bestimmten DVD+RWs/DVD+Rs möglicherweise nicht funktionieren, auch wenn diese richtig abgeschlossen wurden. Spielen Sie die DVD in einem solchen Fall im normalen

Wiedergabemodus ab. Auch manche DATA-CDs/DATA-DVDs im Packet Write-Format können nicht wiedergegeben werden.

Musik-CDs mit Urheberrechtsschutzcodierung

Dieses Gerät ist auf die Wiedergabe von CDs ausgelegt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen.

Seit neuestem bringen einige Schallplattenfirmen Musik-CDs mit Kopierschutztechnologien auf den Markt. Beachten Sie bitte, dass einige dieser CDs nicht dem CD-Standard entsprechen und mit diesem Gerät möglicherweise nicht wiedergegeben werden können.

Hinweis zu DualDiscs


Eine DualDisc ist eine zweiseitig bespielte Disc, auf der DVD-Aufnahmen auf der einen und digitale Audiodaten auf der anderen Seite aufgezeichnet sind. Da jedoch die Audiomaterialseite nicht dem Compact Disc (CD)-Standard entspricht, kann einwandfreie Wiedergabe auf diesem Produkt nicht garantiert werden.

Hinweise zu Multisession-CDs

- Diese Anlage kann Multisession-CDs wiedergeben, sofern ein MP3-Audiostück in der ersten Sitzung enthalten ist. Alle weiteren MP3-Audiostücke, die in späteren Sitzungen aufgenommen wurden, können ebenfalls wiedergegeben werden.
- Diese Anlage kann Multisession-CDs wiedergeben, wenn eine JPEG-Bilddatei in der ersten Sitzung enthalten ist. Auch weitere JPEG-Bilddateien, die in späteren Sitzungen aufgenommen wurden, können in diesem Fall wiedergegeben werden.
- Wenn Audiostücke und Bilder im Musik-CD-Format bzw. Video-CD-Format in der ersten Sitzung aufgezeichnet sind, wird nur die erste Sitzung wiedergegeben.

Regionalcode

Die Anlage hat einen aufgedruckten Regionalcode auf der Rückseite und gibt nur DVDs wieder, die mit demselben Regionalcode versehen sind.

DVD VIDEOS mit der Markierung  können mit dieser Anlage ebenfalls abgespielt werden. Wenn Sie versuchen, eine andere DVD VIDEO wiederzugeben, erscheint die Meldung [Wiedergabe dieser DVD nicht möglich, wegen falschem Regionalcode.] auf dem Fernsehschirm. Einige DVD VIDEOS sind möglicherweise nicht mit einem Regionalcode gekennzeichnet, können aber trotzdem nicht auf allen Playern wiedergegeben werden.

Hinweis zu Wiedergabefunktionen bei DVDs und VIDEO-CDs

Einige Wiedergabefunktionen von DVDs und VIDEO-CDs können von den Software-Herstellern absichtlich eingeschränkt werden. Diese Anlage gibt DVDs und VIDEO-CDs so wieder, wie es von den Software-Herstellern vorgesehen ist. Deshalb stehen möglicherweise einige Wiedergabefunktionen nicht zur Verfügung. Lesen Sie dazu unbedingt auch die Anweisungen, die mit den DVDs oder VIDEO-CDs geliefert wurden.

Urheberrechte

Dieses Produkt ist mit einer Urheberrechtsschutztechnologie ausgestattet, die durch US-Patente und sonstige Rechte zum Schutz geistigen Eigentums geschützt ist. Der Gebrauch dieser Technologien im Rahmen des Urheberrechtsschutzes muss von Macrovision genehmigt werden und gilt nur für den privaten oder anderen eingeschränkten Gebrauch, es sei denn, es liegt eine spezielle Genehmigung von Macrovision vor. Die Nachentwicklung oder Disassemblierung ist verboten.

Diese Anlage ist mit dem Dolby* Digital- und Dolby Pro Logic (II)-Adaptivmatrix-Surround-Decoder ausgestattet und DTS** Digital Surround System-fähig.


* Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

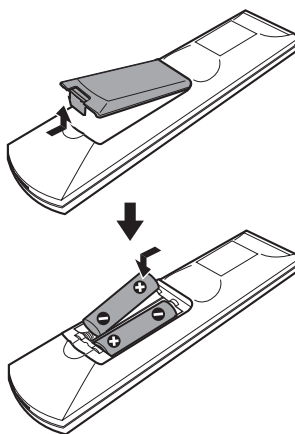
** Hergestellt in Lizenz der DTS, Inc. „DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind eingetragene Warenzeichen der DTS, Inc.

Vorbereitungen – GRUNDLAGEN

Siehe „Lieferumfang“ in den technischen Daten auf Seite 81.

Einlegen von Batterien in die Fernbedienung

Sie können die Anlage mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern. Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- und Minus-Pol der Batterien müssen den Markierungen ⊕ und ⊖ im Batteriefach entsprechen. Wenn Sie die Fernbedienung benutzen, richten Sie sie auf den Fernbedienungssensor  am Gerät.



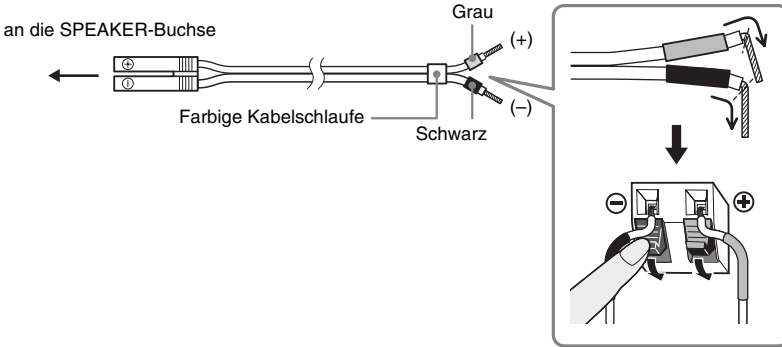
Hinweis

- Setzen Sie die Fernbedienung weder großer Hitze noch Feuchtigkeit aus.
- Verwenden Sie nicht eine neue Batterie zusammen mit einer alten.
- Lassen Sie keine Fremdkörper in das Gehäuse der Fernbedienung fallen. Achten Sie besonders beim Austauschen der Batterien darauf.
- Setzen Sie den Fernbedienungssensor keinem direkten Sonnen- oder Lampenlicht aus. Andernfalls könnte es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen möchten, nehmen Sie die Batterien heraus, damit nicht durch auslaufende oder korrodierte Batterien Schäden entstehen.

① Anschließen der Lautsprecher

Erforderliche Kabel

Der Stecker und die farbige Kabelschleife der Lautsprecherkabel haben dieselbe Farbe wie das Etikett an den Buchsen, an die sie angeschlossen werden müssen.



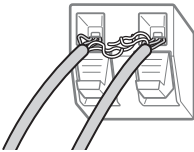
Hinweis

- Achten Sie darauf, dass die Isolierung des Lautsprecherkabels nicht in die SPEAKER-Buchse gerät.

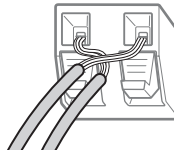
So vermeiden Sie einen Kurzschluss an den Lautsprechern

Wenn an den Lautsprechern ein Kurzschluss auftritt, kann die Anlage beschädigt werden. Um dies zu verhindern, beachten Sie beim Anschließen der Lautsprecher bitte folgende Sicherheitsmaßnahmen. Achten Sie darauf, dass die blanken Enden der Lautsprecherkabel wie unten gezeigt keinen anderen Lautsprecheranschluss oder das blanke Ende eines anderen Lautsprecherkabels berühren.

Das abisolierte Lautsprecherkabel berührt einen anderen Lautsprecheranschluss.



Abisolierte Kabel berühren einander, weil zu viel Kabelisolierung entfernt wurde.



Lassen Sie nach dem Anschließen aller Geräte, Lautsprecher und des Netzkabels einen Testton ausgeben, um zu überprüfen, ob alle Lautsprecher korrekt angeschlossen sind. Erläuterungen zum Ausgeben eines Testtons finden Sie auf Seite 72.

Wenn beim Ausgeben eines Testtons von einem Lautsprecher kein Ton zu hören ist oder ein Testton von einem anderen Lautsprecher ausgegeben wird als dem, der gegenwärtig im Setup-Menü angezeigt wird, wurde der Lautsprecher möglicherweise kurzgeschlossen. Überprüfen Sie in diesem Fall nochmals den Lautsprecheranschluss.

Hinweis

- Achten Sie darauf, die Lautsprecherkabel mit den richtigen Anschlüssen an den Geräten zu verbinden: ⊕ mit ⊕ und ⊖ mit ⊖. Wenn die Kabel vertauscht werden, fehlen dem Klang die Bässe und der Klang ist möglicherweise verzerrt.

② Anschließen des Fernsehgeräts

Erforderliche Kabel

SCART (EURO AV)-Kabel (nicht mitgeliefert)



Schließen Sie das SCART (EURO AV)-Kabel unbedingt an die Buchse EURO AV ⇨ OUTPUT (TO TV) am Gerät an.

Wenn Sie das Gerät über ein SCART (EURO AV)-Kabel an das Fernsehgerät anschließen, prüfen Sie, ob das Fernsehgerät S-Video- oder RGB-Signale unterstützt. Wenn das Fernsehgerät S-Video-Signale unterstützt, schalten Sie den Eingangsmodus des Fernsehgeräts auf RGB-Signale um. Schlagen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung des anzuschließenden Fernsehgeräts nach.

Tipp

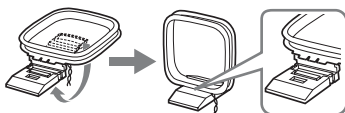
- Wenn Sie den Ton des Fernsehgeräts oder den Stereoton einer 2-kanaligen Tonquelle über die 6 Lautsprecher wiedergeben möchten, wählen Sie das Klangfeld „Dolby Pro Logic“, „Dolby Pro Logic II MOVIE“ oder „Dolby Pro Logic II MUSIC“ (Seite 25).

③ Anschließen der Antenne

So schließen Sie die AM-Ringantenne an

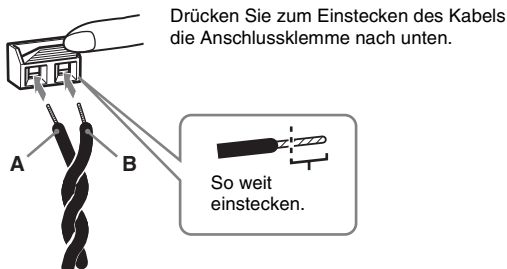
Form und Länge der Antenne sind auf den Empfang von AM-Signalen ausgelegt. Bauen Sie die Antenne nicht auseinander und rollen Sie sie nicht auf.

- 1 Nehmen Sie nur das Ringteil vom Kunststoffständer ab.**
- 2 Stellen Sie die AM-Ringantenne auf.**



3 Schließen Sie die Kabel an die AM-Antennenanschlüsse an.

Kabel (A) bzw. Kabel (B) können Sie beliebig mit einem der beiden Anschlüsse verbinden.



Hinweis

- Stellen Sie die AM-Ringantenne nicht in der Nähe des Geräts oder anderer AV-Geräte auf, da andernfalls Rauschen auftreten kann.

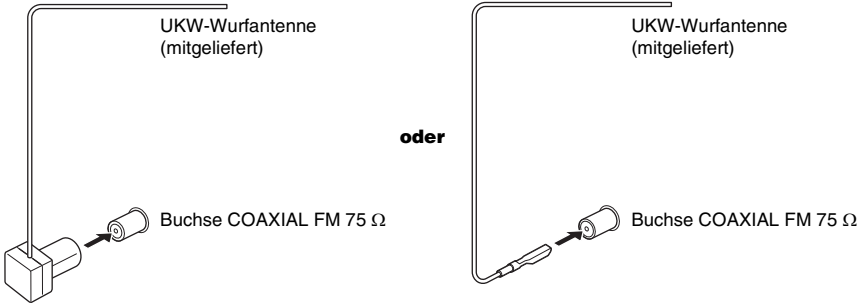
Tip

- Richten Sie die AM-Ringantenne so aus, dass der AM-Empfang gut klingt.

4 Stellen Sie sicher, dass die AM-Ringantenne fest angeschlossen ist, indem Sie leicht daran ziehen.

So schließen Sie die UKW-Wurfantenne an

Schließen Sie die UKW-Wurfantenne an die Buchse COAXIAL FM 75 Ω an.

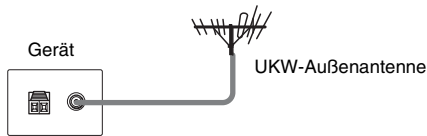


Hinweis

- Breiten Sie die UKW-Wurfantenne unbedingt ganz aus.
- Achten Sie darauf, dass die UKW-Wurfantenne nach dem Anschließen möglichst horizontal ausgerichtet ist.

Tip

- Bei schlechtem UKW-Empfang schließen Sie das Gerät über ein 75-Ohm-Koaxialkabel (nicht mitgeliefert) wie unten dargestellt an eine UKW-Außenantenne an.



④ Anschließen des Netzkabels

Schließen Sie die Lautsprecher an das Gerät an, bevor Sie das Netzkabel des Geräts an eine Netzsteckdose anschließen.

Schritt 2: Anordnen der Anlage

Tip

- Wenn Sie die Position der Lautsprecher ändern, sollten Sie die Einstellungen ändern. Näheres finden Sie unter „Optimaler Raumklang für einen Raum“ (Seite 64).

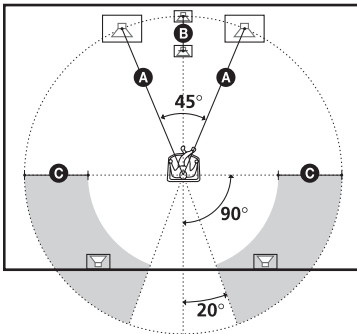
Anordnen der Lautsprecher

Den besten Raumklang erzielen Sie, wenn sich alle Lautsprecher außer dem Tiefsttonlautsprecher im selben Abstand von der Hörposition befinden (A).

Bei dieser Anlage können Sie jedoch den mittleren Lautsprecher um bis zu 1,6 m (B) und die Raumklanglautsprecher um bis zu 5,0 m (C) näher an der Hörposition aufstellen.

Die vorderen Lautsprecher können Sie in einem Abstand von 1,0 bis 7,0 m (A) von der Hörposition aufstellen.

Stellen Sie die Lautsprecher wie unten abgebildet auf.

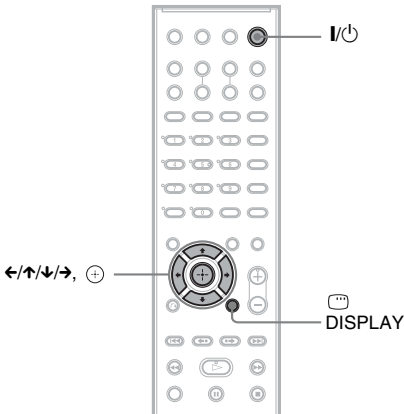


Hinweis

- Stellen Sie die Lautsprecher nicht in geneigter Position auf.
- Stellen Sie die Lautsprecher nicht an einen Ort, an dem sie folgenden Bedingungen ausgesetzt sind:
 - extremen Temperaturen
 - Staub oder Schmutz
 - hoher Luftfeuchtigkeit
 - Vibrationen
 - direktem Sonnenlicht
- Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches Tuch, wie z. B. ein Brillenreinigungstuch.
- Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

Schritt 3: Vornehmen der Schnellkonfiguration

Die folgenden Schritte beschreiben, wie Sie die Minimalkonfiguration der Anlage durchführen.



- 1** Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
- 2** Drücken Sie I/⏻.

Hinweis

- Vergewissern Sie sich, dass die Funktion „DVD“ aktiviert ist (Seite 21).

- 3** Wählen Sie am Fernsehgerät den Eingang, an den die Anlage angeschlossen ist, damit das Bild auf dem Fernsehschirm erscheint.

[Drücken Sie [ENTER], um die SCHNELLKONFIGURATION zu starten.] wird unten in den Fernsehschirm eingeblendet. Sollte diese Meldung nicht erscheinen, rufen Sie das Schnellkonfigurationsmenü wieder auf (Seite 17) und wiederholen den Vorgang.

- 4** Drücken Sie ⊕, ohne eine CD/DVD einzulegen.

Das Setup-Menü zur Auswahl der Sprache für die Bildschirmanzeigen wird eingeblendet.

SPRACHE	
BILDSCHIRMANZEIGE:	ENGLISCH
MENÜ:	ENGLISCH
TON:	FRANZÖSISCH
UNTERTITEL:	SPANISCH
	PORTUGIESISCH

- 5** Wählen Sie mit ↑/↓ eine Sprache aus.

Die Anlage zeigt Menüs und Untertitel in der jeweils gewählten Sprache an.

- 6** Drücken Sie ⊕.

Das Setup-Menü zur Auswahl des Bildseitenverhältnisses des angeschlossenen Fernsehgeräts wird eingeblendet.

BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN	
TV-GERÄT:	16:9
BILDSCHIRMSCHÖNE	16:9
HINTERGRUND:	4:3 LETTER BOX
	4:3 PAN SCAN

- 7** Wählen Sie mit ↑/↓ die zum Fernsehgerät passende Einstellung aus.

■ Bei einem Breitbildfernsehgerät oder einem Fernsehgerät mit 4:3-Standardbildschirm und Breitbildmodus [16:9] (Seite 68)

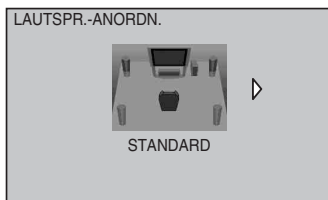
■ Bei einem Fernsehgerät mit 4:3-Standardbildschirm [4:3 LETTER BOX] oder [4:3 PAN SCAN] (Seite 68)

- 8** Drücken Sie ⊕.

Das Setup-Menü zum Auswählen der Lautsprecheranordnung wird eingeblendet.

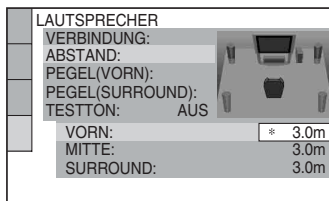
- 9** Drücken Sie ←/→, um das Bild für die Lautsprecheranordnung zu wählen, das der aktuellen Aufstellung entspricht.

Näheres finden Sie unter „Optimaler Raumklang für einen Raum“ (Seite 64).



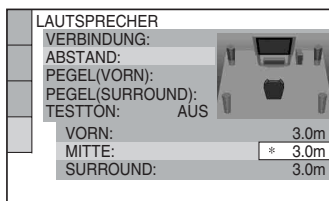
10 Drücken Sie \oplus .

Das Setup-Menü zum Auswählen des Lautsprecherabstands wird eingeblendet.



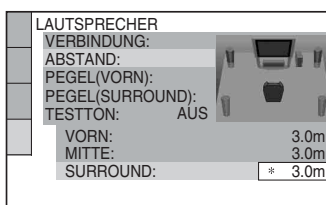
11 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Abstand der vorderen Lautsprecher von der Hörposition aus und drücken Sie dann \oplus .

Die vorderen Lautsprecher können Sie auf einen Abstand von 1,0 bis 7,0 Meter von der Hörposition einstellen.



12 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Abstand des mittleren Lautsprechers von der Hörposition aus und drücken Sie dann \oplus .

Für den mittleren Lautsprecher können Sie eine Position angeben, die sich bis zu 1,6 Meter näher an der Hörposition befindet als die vorderen Lautsprecher.



13 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Abstand der Raumklanglautsprecher von der Hörposition aus und drücken Sie dann \oplus .

Für die Raumklanglautsprecher können Sie eine Position angeben, die sich bis zu 5,0 Meter näher an der Hörposition befindet als die vorderen Lautsprecher.

Damit ist die Schnellkonfiguration beendet. Die Anschlüsse sind nun hergestellt und die Anlage ist konfiguriert.

So beenden Sie die Schnellkonfiguration

Drücken Sie in einem beliebigen Schritt ☺ DISPLAY.

Tip

- Wenn Sie die Position der Lautsprecher ändern, setzen Sie die Lautsprechereinstellungen zurück. Siehe „Optimaler Raumklang für einen Raum“ (Seite 64).
- Wenn Sie eine der Einstellungen ändern möchten, lesen Sie bitte unter „Das Setup-Menü“ (Seite 65) nach.

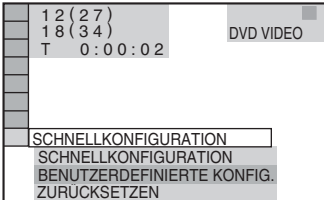
So rufen Sie das Schnellkonfigurationsmenü auf

1 Drücken Sie ☺ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.

Das Steuermenü erscheint.

2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option ☺ [EINSTELLUNGEN] aus und drücken Sie \oplus .

Die Optionen für [EINSTELLUNGEN] werden angezeigt.

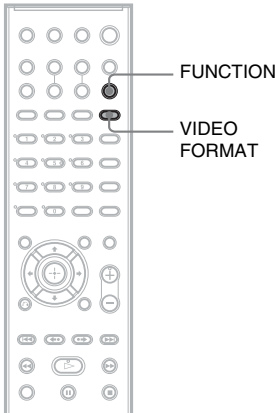


- 3** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [SCHNELLKONFIGURATION] aus und drücken Sie \oplus .

Das Schnellkonfigurationsmenü erscheint.

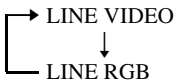
Auswählen des Ausgabeformats für Videosignale

Sie können das Ausgabeformat für Videosignale von der Buchse EURO AV \rightarrow OUTPUT (TO TV) an der Rückseite des Geräts festlegen.



- 1** Drücken Sie mehrmals **FUNCTION** und wählen Sie „DVD“.
- 2** Drücken Sie **VIDEO FORMAT**.

Mit jedem Tastendruck auf VIDEO FORMAT wechselt die Anzeige folgendermaßen:



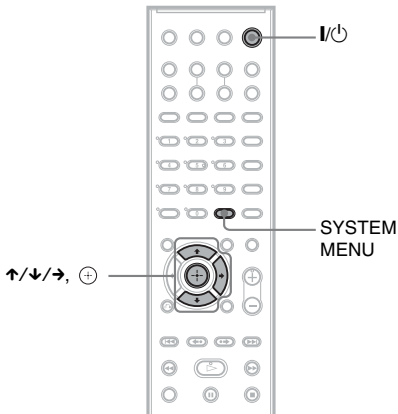
- „LINE VIDEO“: Videosignale werden ausgegeben.

- „LINE RGB“: RGB-Signale werden ausgegeben.

Hinweis

- Wenn Ihr Fernsehgerät RGB-Signale nicht verarbeiten kann, erscheint kein Bild auf dem Fernsehschirm, wenn Sie „LINE RGB“ auswählen. Schlagen Sie dazu bitte in der mit dem Fernsehgerät gelieferten Bedienungsanleitung nach.

Ausschalten der Demofunktion



Nach dem Anschluss des Netzkabels erscheint die Anzeige der Demofunktion im Display an der Vorderseite. Zum Ausschalten der Demofunktion drücken Sie I/O auf der Fernbedienung.

Hinweis

- Mit I/O am Gerät kann die Demofunktion nicht ausgeschaltet werden.
- Wenn Sie den Demomodus über das Systemmenü aktivieren, können Sie die Demofunktion nicht mit I/O auf der Fernbedienung ausschalten. Zum Ausschalten der Demofunktion deaktivieren Sie den Demomodus und drücken dann I/O auf der Fernbedienung. Wenn der Demomodus deaktiviert ist, spart die Anlage im Bereitschaftsmodus Strom.
- Wenn für die Anlage die werkseitigen Standardeinstellungen gelten (weil z. B. „COLD RESET“ durchgeführt wurde (Seite 73)), können Sie die Demofunktion einfach mit I/O auf der Fernbedienung ausschalten. Andernfalls müssen Sie zum Ausschalten der Demofunktion „DEMO“ auf „DEMO OFF“ setzen.

Aktivieren/Deaktivieren des Demomodus

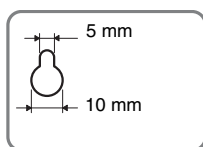
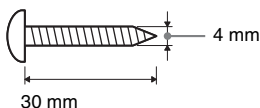
- 1** Drücken Sie SYSTEM MENU.
- 2** Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „DEMO“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann ⊕ oder →.
- 3** Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.
Die Standardeinstellung ist unterstrichen.
 - „DEMO ON“: Zum Aktivieren des Demomodus.
 - „DEMO OFF“: Zum Deaktivieren des Demomodus.
- 4** Drücken Sie ⊕.
Die Einstellung ist damit abgeschlossen.
- 5** Drücken Sie SYSTEM MENU.
Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Montage der Lautsprecher an der Wand

Sie können die Lautsprecher an der Wand montieren.

Montage der Lautsprecher an der Wand

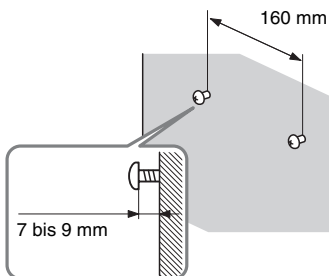
- 1 Beschaffen Sie Schrauben (nicht mitgeliefert), die sich für die zum Aufhängen vorgesehene Bohrung an der Rückseite der Lautsprecher eignen. Orientieren Sie sich an den folgenden Abbildungen.



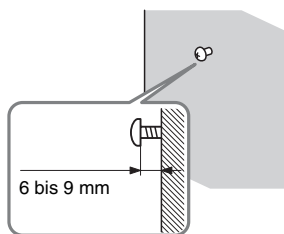
Bohrung an der Rückseite des Lautsprechers

- 2 Drehen Sie die Schrauben in die Wand.

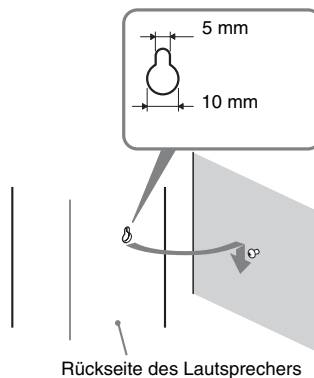
Für den mittleren Lautsprecher



Für die anderen Lautsprecher



- 3 Hängen Sie die Lautsprecher an den Schrauben auf.



Hinweis

- Verwenden Sie Schrauben, die für das Material der Wand und die Wandstärke geeignet sind. Aus Gipskartonplatten bestehende Wände sind nicht sehr stabil. Drehen Sie die Schrauben in einen Holzträger o. dgl. Montieren Sie die Lautsprecher an einer senkrechten und ebenen Wand, die ausreichend verstärkt ist.
- Wenden Sie sich für Fragen bezüglich des Wandmaterials oder geeigneter Schrauben an einen Fachmann.
- Sony kann nicht für Unfälle oder Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch unvorschriftsmäßige Montage, unzureichende Wandstärke, schlechte Schraubenverankerung, Naturkatastrophen u. dgl. entstehen.

Grundlegende Bedienung

Wiedergeben von CDs/ DVDs

DVD-V

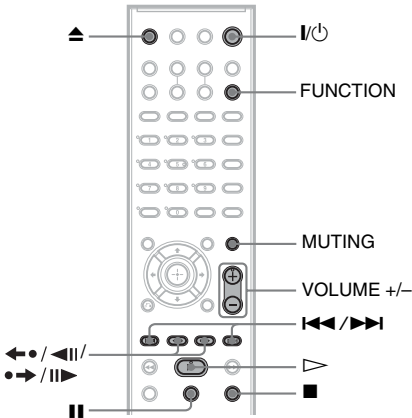
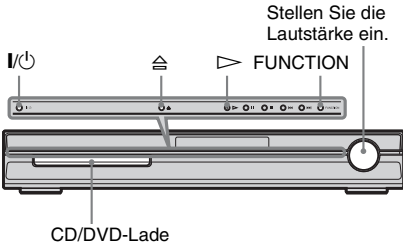
DVD-VR

VIDEO CD

C D

DATA-CD

DATA DVD



Je nach DVD VIDEO oder VIDEO-CD sind bestimmte Funktionen unter Umständen anders oder eingeschränkt.

Schlagen Sie dazu bitte in den mit der CD/DVD gelieferten Anweisungen nach.

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

2 Stellen Sie mit dem Eingangswählschalter am Fernsehgerät diese Anlage ein.

3 Drücken Sie I/⏻.

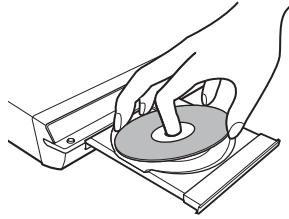
Die Anlage schaltet sich ein.

Wenn an der Anlage nicht „DVD“ eingestellt ist, wählen Sie mit FUNCTION die Funktion „DVD“ aus.

4 Drücken Sie ⏪.

5 Legen Sie eine CD/DVD ein.

Legen Sie eine CD/DVD in die Lade ein und drücken Sie ⏪.



Hinweis

- Wenn Sie eine 8-cm-CD/DVD wiedergeben, legen Sie sie in die innere Vertiefung der Lade. Achten Sie darauf, dass die CD/DVD nicht schräg auf dem inneren Rand der Lade aufliegt.
- Schließen Sie die CD/DVD-Lade nicht gewaltsam mit dem Finger, da dies eine Funktionsstörung verursachen kann.
- Legen Sie nur eine CD/DVD in die Lade.

6 Drücken Sie ⏩.

Die normale Wiedergabe beginnt.

Stellen Sie die Lautstärke des Geräts ein. Der Lautstärkepegel wird auf dem Fernsehschirm und im Display an der Vorderseite angezeigt.

Hinweis

- Je nach Status der Anlage wird der Lautstärkepegel auf dem Fernsehschirm möglicherweise nicht angezeigt.

So sparen Sie im Bereitschaftsmodus Strom

Drücken Sie I/⏻, während sich die Anlage einschaltet. Zum Beenden des Bereitschaftsmodus drücken Sie einmal I/⏻.

Weitere Funktionen

Funktion	Drücken Sie
Stoppen	■
Unterbrechen der Wiedergabe (Pause)	
Fortsetzen der Wiedergabe nach einer Pause	oder ▷
Wechseln zum nächsten Kapitel, Stück oder zur nächsten Szene	▶▶ (außer bei JPEG)
Wechseln zum vorigen Kapitel, Stück oder zur vorigen Szene	◀◀ (außer bei JPEG)
Vorübergehendes Stummschalten des Tons	MUTING. Wenn der Ton wieder zu hören sein soll, drücken Sie die Taste erneut oder erhöhen Sie mit VOLUME + die Lautstärke.
Stoppen der Wiedergabe und Herausnehmen der CD/DVD	▲ auf der Fernbedienung oder ☰ am Gerät.
Wiedergabewiederholung der vorigen Szene*	◀• / ◀ (Szenenwiederholung) während der Wiedergabe.
Kurzes Überspringen der aktuellen Szene**	•➔ / ▶ (Szenensprung) während der Wiedergabe.

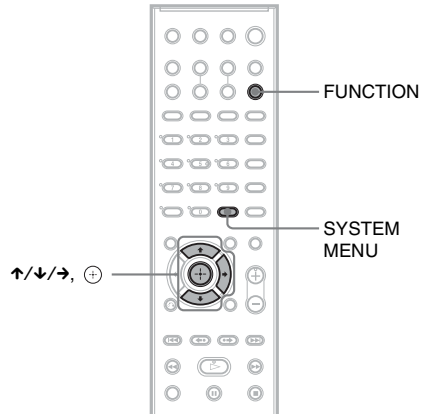
* Nur DVD VIDEOS/DVD-RWs/DVD-Rs. Die Taste funktioniert nicht für DivX-Videodateien. (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

** Nur DVD VIDEOS/DVD-RWs/DVD-Rs/DVD+RWs/DVD+Rs. Die Taste funktioniert nicht für DivX-Videodateien (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Hinweis

- Bei bestimmten Szenen funktioniert die Szenenwiederholungs- bzw. Szenensprungfunktion unter Umständen nicht.

Wiedergeben des Tons vom Radio oder von anderen Geräten



Auswählen des angeschlossenen Geräts

Drücken Sie **FUNCTION** so oft, bis die gewünschte Funktion im Display an der Vorderseite erscheint.

Mit jedem Tastendruck auf **FUNCTION** wechselt die Anlage den Modus in folgender Reihenfolge:

DVD → TUNER FM → TUNER AM → TV → ...

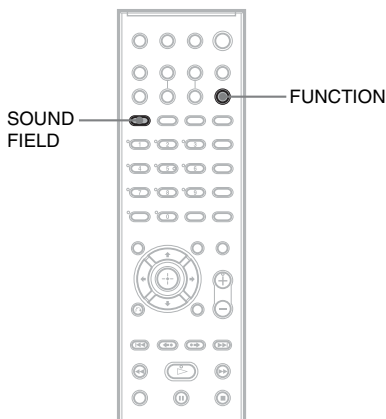
Ändern des Eingangspiegels des Tons angeschlossener Geräte

Bei der Wiedergabe können Verzerrungen auftreten, wenn Sie ein Fernsehgerät an die Buchse EURO AV \rightarrow OUTPUT (TO TV) an der Rückseite angeschlossen haben. Hierbei handelt es sich um keine Fehlfunktion; dies hängt vom angeschlossenen Fernsehgerät ab. Um diesen Effekt zu vermeiden, können Sie den Eingangspiegel ändern.

- 1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TV“ im Display an der Vorderseite erscheint.**
- 2 Drücken Sie SYSTEM MENU.**
- 3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow so oft, bis „ATTENUATE“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann \oplus oder \rightarrow .**
- 4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow eine Einstellung aus.**
Die Standardeinstellung ist unterstrichen.
 - „ATT ON“: dämpft den Eingangspiegel. Der Ausgangspiegel wird geändert.
 - „ATT OFF“: normaler Eingangspiegel.
- 5 Drücken Sie \oplus .**
Die Einstellung ist damit abgeschlossen.
- 6 Drücken Sie SYSTEM MENU.**
Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Wiedergeben des Fernsehtons über alle Lautsprecher

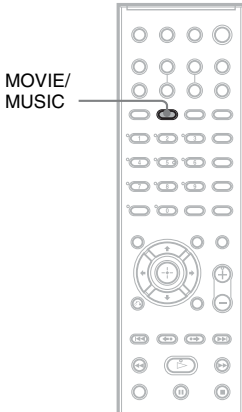
So können Sie den Ton vom Fernsehgerät über alle Lautsprecher dieser Anlage wiedergeben. Näheres finden Sie unter „Schritt 1: Anschließen der Anlage und des Fernsehgeräts“ (Seite 11).



- 1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TV“ im Display an der Vorderseite erscheint.**
- 2 Drücken Sie SOUND FIELD so oft, bis das gewünschte Klangfeld im Display an der Vorderseite angezeigt wird.**
Wenn Sie den Ton des Fernsehgeräts oder den Stereoton einer 2-kanaligen Tonquelle über die 6 Lautsprecher wiedergeben möchten, wählen Sie das Klangfeld „PRO LOGIC“, „PLII MOVIE“ oder „PLII MUSIC“.
Näheres zum Klangfeld finden Sie auf Seite 25.

Auswählen des Film- oder Musikmodus

Sie können für Filme oder Musik einen geeigneten Klangmodus auswählen.



Drücken Sie während der Wiedergabe **MOVIE/MUSIC**.

Drücken Sie MOVIE/MUSIC so oft, bis der gewünschte Modus im Display an der Vorderseite aufleuchtet. Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- AUTO: wählt automatisch den Modus, um je nach CD/DVD den passenden Klangeffekt zu erzeugen.
- **MOVIE**: liefert den Klang für Filme.
- **MUSIC**: liefert den Klang für Musik.

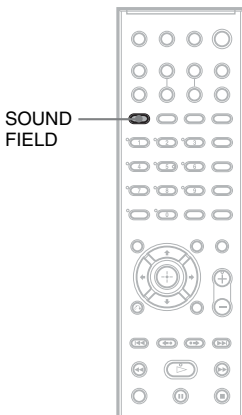
Tipp

- Wenn der Musik- oder Filmmodus ausgewählt ist, wird „MOVIE“ oder „MUSIC“ im Display an der Vorderseite angezeigt. Wenn weder „MOVIE“ noch „MUSIC“ im Display an der Vorderseite angezeigt wird, ist „AUTO“ ausgewählt .

Klangeinstellungen

Wiedergeben von Raumklang mithilfe von Klangfeldern

Sie können Raumklang erzielen, indem Sie einfach eines der in der Anlage vorprogrammierten Klangfelder auswählen. Damit können Sie zu Hause einen ebenso hervorragenden und kraftvollen Klang wie im Kino erzielen.



Drücken Sie SOUND FIELD.

Drücken Sie SOUND FIELD so oft, bis das gewünschte Klangfeld im Display an der Vorderseite angezeigt wird.

Alle Klangfelder

Klangfeld	Display
AUTO FORMAT DIRECT STANDARD	A.F.D. STD
AUTO FORMAT DIRECT MULTI	A.F.D. MULTI
Dolby Pro Logic	PRO LOGIC
Dolby Pro Logic II MOVIE	PLII MOVIE
Dolby Pro Logic II MUSIC	PLII MUSIC
2 CHANNEL STEREO	2CH STEREO

Automatisches Wiedergeben des Originaltons

■ AUTO FORMAT DIRECT STANDARD

Bei der automatischen Decodierung wird der eingespeiste Audiosignaltyp (Dolby Digital, DTS oder Standard-2-Kanal-Stereo) automatisch erkannt und es wird gegebenenfalls die nötige Decodierung durchgeführt. In diesem Modus wird der Klang ohne irgendwelche Effekte (z. B. Nachhalleffekt) so wiedergegeben, wie er aufgenommen/codiert wurde.

Wenn jedoch keine Signale niedriger Frequenz (Dolby Digital LFE usw.) vorhanden sind, wird ein Signal niedriger Frequenz erzeugt und an den Tiefsttonlautsprecher ausgegeben.

Ausgabe des Tons über mehrere Lautsprecher

■ AUTO FORMAT DIRECT MULTI

Bei diesem Modus erfolgt die Tonwiedergabe aller CD-/DVD-Typen über mehrere Lautsprecher.

Hinweis

- Je nach Tonquelle wird der Ton nicht über mehrere Lautsprecher ausgegeben.

Wiedergeben von Tonquellen im 2-Kanal-Format wie CDs über 5.1 Kanäle

■ Dolby Pro Logic

Mit Dolby Pro Logic wird Ton im 2-Kanal-Format auf fünf Ausgabekanäle verteilt. Bei diesem Modus wird eine Pro Logic-Decodierung des Eingangssignals durchgeführt und das Ausgangssignal wird an die vorderen, den mittleren und die Raumklanglautsprecher ausgegeben. Dabei wird der Raumklangkanal monaural.

■ Dolby Pro Logic II MOVIE/MUSIC

Mit Dolby Pro Logic II wird Ton im 2-Kanal-Format in voller Bandbreite auf fünf Ausgabekanäle verteilt. Dies erfolgt mithilfe eines hoch entwickelten Surround-Decoders mit einer Matrix von hoher Klarheit, der die Raumklangeigenschaften der ursprünglichen

Aufnahme reproduziert, ohne sie durch neue Klänge oder Klangspektren zu verfälschen.

Hinweis

- Wenn das Eingangssignal von einer mehrkanaligen Tonquelle geliefert wird, werden Dolby Pro Logic und Dolby Pro Logic II MOVIE/MUSIC beendet und der Ton wird direkt ausgegeben.
- Wenn zweisprachiger Ton eingespeist wird, zeigen Dolby Pro Logic und Dolby Pro Logic II MOVIE/MUSIC keine Wirkung.

Wiedergabe nur über vordere Lautsprecher und Tiefsttonlautsprecher

■ 2 CHANNEL STEREO

In diesem Modus wird der Ton über den linken und rechten vorderen Lautsprecher und den Tiefsttonlautsprecher wiedergegeben. Bei Standard-2-Kanal-Tonquellen (stereo) erfolgt keine Klangfeldverarbeitung.

Raumklangformate mit mehr Kanälen werden auf zwei Kanäle heruntergemischt.

In diesem Modus können Sie jede Tonquelle über einen rechten und einen linken vorderen Lautsprecher und einen Tiefsttonlautsprecher wiedergeben lassen.

So schalten Sie die Raumklangeffekte aus

Drücken Sie SOUND FIELD so oft, bis „A.F.D. STD“ oder „2CH STEREO“ im Display an der Vorderseite erscheint.

Verschiedene Funktionen für die Wiedergabe von CDs/DVDs

Suchen nach einer bestimmten Stelle auf einer CD/DVD

(Scannen, Wiedergabe in Zeitlupe, Standbild)

DVD-V DVD-VR VIDEO CD C D DATA-CD

DATA DVD

Sie können eine bestimmte Stelle auf einer CD/DVD suchen, indem Sie dabei das Bild schnell oder in Zeitlupe wiedergeben.

Hinweis

• Bei manchen DVDs/DivX-Videos*/VIDEO-CDs sind nicht alle der beschriebenen Funktionen möglich.

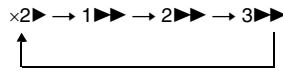
* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Schnelles Suchen nach einer Stelle durch Weiterschalten oder Zurückschalten (Scannen)

(außer bei JPEG)

Drücken Sie während der Wiedergabe einer CD/DVD **◀|/◀◀** oder **▶▶/▶|**. Wenn Sie die gewünschte Stelle gefunden haben, drücken Sie **▷**, um wieder in die normale Wiedergabegeschwindigkeit zu schalten. Mit jedem Tastendruck auf **◀|/◀◀** oder **▶▶/▶|** während des Scannens wechselt die Wiedergabegeschwindigkeit. Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige wie im Folgenden dargestellt. Bei einigen CDs/DVDs können sich die tatsächlichen Geschwindigkeiten unterscheiden.

Wiedergaberichtung

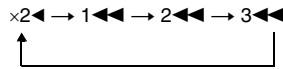


3▶▶ (nur DVD VIDEO/DVD-VR-Modus/DivX-Video*/VIDEO-CD)

x2▶ (nur DVD VIDEO/CD)

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Entgegen der Wiedergaberichtung



3◀◀ (nur DVD VIDEO/DVD-VR-Modus/DivX-Video*/VIDEO-CD)

x2◀ (nur DVD VIDEO)

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

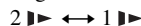
Bei jedem Drücken erhöht sich die Wiedergabegeschwindigkeit.

Wiedergabe Bild für Bild (Wiedergabe in Zeitlupe) (Nur DVD VIDEO, DVD-R, DVD-RW, DivX-Video*, VIDEO-CD)

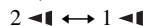
* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Drücken Sie **◀|/◀◀** oder **▶▶/▶|**, wenn sich die Anlage im Pausemodus befindet. Um wieder in die normale Wiedergabegeschwindigkeit zu schalten, drücken Sie **▷**. Mit jedem Tastendruck auf **◀|/◀◀** oder **▶▶/▶|** während der Wiedergabe in Zeitlupe wechselt die Wiedergabegeschwindigkeit. Es sind zwei Geschwindigkeiten möglich. Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige wie folgt:

Wiedergaberichtung



Entgegen der Wiedergaberichtung (nur DVD VIDEO)



Wiedergabe eines Einzelbilds (Standbild)

(Nur DVD VIDEO, DVD-R, DVD-RW, DivX-Video*, VIDEO-CD)

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Drücken Sie **•➔/II▶**, während sich die Anlage im Pausemodus befindet, um zum nächsten Einzelbild weiterzuschalten. Mit **◀•/◀II** können Sie zum vorhergehenden Einzelbild zurückschalten (nur DVD VIDEO/DVD-R/DVD-RW). Um wieder in den normalen Wiedergabemodus zu schalten, drücken Sie **▷**.

Hinweis



- Die Suche nach einem Einzelbild ist auf einer DVD-R/DVD-RW im VR-Modus nicht möglich.
- Bei DATA-CDs/DATA-DVDs arbeitet diese Funktion nur mit DivX-Videodateien (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Suchen nach Titel/ Kapitel/Stück/Szene usw.

DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD

DATA DVD


Sie können auf einer DVD nach Titel oder Kapitel und auf einer VIDEO-CD, CD, DATA-CD oder DATA-DVD nach Stück, Index oder Szene suchen. Titel und Stücke auf einer DVD bzw. CD haben eindeutige Nummern. Sie können sie also durch Eingabe der jeweiligen Nummer auswählen. Oder Sie können anhand des Zeitcodes nach einer Szene suchen.

- 1 Drücken Sie  DISPLAY. (Bei der Wiedergabe einer DATA-CD/DATA-DVD mit JPEG-Bilddateien drücken Sie  DISPLAY zweimal.)**

Das Steuer Menü erscheint.

- 2 Wählen Sie mit **↑/↓** die Suchmethode aus.**

Welche Optionen angezeigt werden, hängt von der CD/DVD ab.

 [TITEL], [STÜCK], [SZENE]

 [KAPITEL], [INDEX]

 [ZEIT/TEXT]

Wählen Sie [ZEIT/TEXT] aus, um durch Eingabe des Zeitcodes nach einem Anfangspunkt zu suchen.

 [STÜCK]

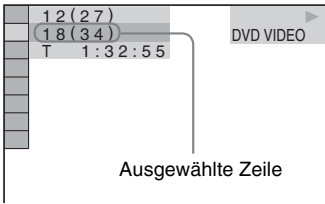
 [ALBUM]

 [DATEI]

Beispiel: Wenn Sie  [KAPITEL] wählen

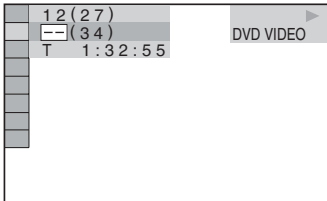
[** (**)] wird ausgewählt (** steht für eine Zahl).

Die Zahl in Klammern gibt die Gesamtzahl an Titeln, Kapiteln, Stücken, Indexnummern, Szenen, Alben oder Dateien an.



3 Drücken Sie \oplus .

[** (***)] wechselt zu [-- (***)].



4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow oder den Zahlentasten die zu suchende Titel-, Kapitel-, Stück-, Index- oder Szenennummer usw. aus.

Wenn Sie einen Fehler gemacht haben

Löschen Sie die Nummer mit CLEAR und wählen Sie eine andere Nummer aus.

5 Drücken Sie \oplus .

Die Anlage startet die Wiedergabe ab der ausgewählten Nummer.

So suchen Sie anhand des Zeitcodes nach einer Szene (nur DVD VIDEO und DVD-VR-Modus)

1 Wählen Sie in Schritt 2 [ZEIT/TEXT].

[T **: **: **: **] (Wiederedauer des aktuellen Titels) wird ausgewählt.

2 Drücken Sie \oplus .

[T **: **: **: **] wechselt zu [T --: --: --].

3 Geben Sie den Zeitcode mit den Zahlentasten ein und drücken Sie anschließend \oplus .

Wenn Sie beispielsweise eine Szene suchen, die sich 2 Stunden, 10 Minuten und 20

Sekunden nach dem Anfang befindet, geben Sie einfach [2:10:20] ein.

Tip

- Wenn das Steuer Menü ausgeblendet ist, können Sie mit den Zahlentasten und \oplus nach einem Kapitel (DVD VIDEO/DVD-R/DVD-RW), einem Stück (VIDEO-CD/CD) bzw. einer Datei* (DATA-CD/DATA-DVD (DivX-Video)) suchen.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Hinweis

- Auf einer DVD+RW können Sie nicht anhand des Zeitcodes nach einer Szene suchen.

Suchen anhand der Szenenübersicht

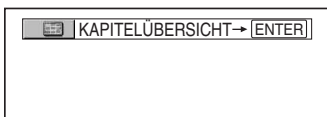
(Bildnavigation)

DVD-V VIDEO CD

Sie können den Fernsehschirm in 9 Bildschirmfelder unterteilen, um eine bestimmte Szene im Handumdrehen zu finden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe PICTURE NAVI.

Die folgende Anzeige erscheint:



2 Drücken Sie mehrmals PICTURE NAVI und wählen Sie die gewünschte Option.

- [TITELÜBERSICHT] (nur DVD VIDEO)
- [KAPITELÜBERSICHT] (nur DVD VIDEO)
- [STÜCKÜBERSICHT] (nur VIDEO-CD/Super-VCD)

3 Drücken Sie (+).

Die erste Szene jedes Titels, Kapitels bzw. Stücks wird wie folgt dargestellt:

1	2	3
4	5	6
7	8	9

4 Wählen Sie mit ←/↑/↓/→ einen Titel, ein Kapitel oder ein Stück aus und drücken Sie (+).

Die Anlage startet die Wiedergabe ab der ausgewählten Szene.

So schalten Sie während der Einstellung in den normalen Wiedergabemodus zurück

Drücken Sie ⏪ RETURN.

Hinweis

- Je nach CD/DVD können manche Optionen u. U. nicht gewählt werden.

Fortsetzen der Wiedergabe an der Stelle, an der die CD/DVD gestoppt wurde

(Wiedergabefortsetzung)

DVD-V DVD-VR VIDEO CD C D DATA-CD
DATA DVD

Wenn Sie die Wiedergabe der CD/DVD stoppen, speichert die Anlage die Stelle, an der Sie die Wiedergabe mit ■ gestoppt haben, und „RESUME“ erscheint im Display an der Vorderseite. Solange Sie die CD/DVD nicht herausnehmen, funktioniert die Wiedergabefortsetzung, auch wenn die Anlage mit I/⏪ in den Bereitschaftsmodus geschaltet wird.

1 Stoppen Sie während der Wiedergabe einer CD/DVD mit ■ die Wiedergabe.

„RESUME“ erscheint im Display an der Vorderseite.

Falls „RESUME“ nicht erscheint, steht die Wiedergabefortsetzung nicht zur Verfügung.

2 Drücken Sie ▷.

Die Anlage startet die Wiedergabe an der Stelle, an der Sie sie in Schritt 1 unterbrochen haben.

Hinweis

- Je nachdem, an welcher Stelle Sie die CD/DVD anhalten, kann die Anlage die Wiedergabe unter Umständen nicht genau an dieser Stelle wieder aufnehmen.
- Die gespeicherte Stelle, an der die Wiedergabe gestoppt wurde, wird gelöscht, wenn:
 - Sie die CD/DVD auswerfen.
 - die Anlage in den Bereitschaftsmodus wechselt (nur DATA-CDs/DATA-DVDs).
 - Sie die Einstellungen im Setup-Menü ändern oder zurücksetzen.
 - Sie die Kindersicherungsstufe ändern.
 - Sie mit FUNCTION eine andere Funktion wählen.
 - Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

- Bei DVD-Rs/DVD-RWs im VR-Modus, VIDEO-CDs, CDs, DATA-CDs und DATA-DVDs speichert die Anlage die Stelle für die Wiedergabefortsetzung der aktuellen CD/DVD.
- Bei Programm- und Zufallswiedergabe arbeitet die Wiedergabefortsetzung nicht.
- Es ist möglich, dass die Funktion bei bestimmten CDs/DVDs nicht richtig funktioniert.

Tipps

- Wenn die Wiedergabe am Anfang der CD/DVD beginnen soll, drücken Sie zweimal ■ und drücken dann ▷.

Wiedergabefortsetzung bei zuvor wiedergegebenen CDs/DVDs (Wiedergabefortsetzung für mehrere Discs) (nur DVD VIDEO, VIDEO-CD)

Die Anlage kann für bis zu 40 CDs/DVDs die Stelle speichern, an der die Wiedergabe unterbrochen wird. Der nächste Wiedergabestart erfolgt dann wieder an dieser Stelle. Beim Speichern einer 41. Stelle für die Wiedergabefortsetzung wird die der ersten CD/DVD gelöscht.

Zum Aktivieren dieser Funktion setzen Sie [WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS] in den [BENUTZEREINSTELLUNGEN] auf [EIN]. Näheres finden Sie unter „[WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS] (nur DVD VIDEO/VIDEO-CD)“ (Seite 70).

Tipps

- Wenn die Wiedergabe am Anfang der CD/DVD beginnen soll, drücken Sie zweimal ■ und drücken dann ▷.

Hinweis

- Wenn [WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS] in den [BENUTZEREINSTELLUNGEN] auf [AUS] gesetzt ist (Seite 70), wird die für die Wiedergabefortsetzung gespeicherte Stelle beim Drücken von FUNCTION zur Auswahl einer anderen Funktion gelöscht.

Erstellen eines eigenen Programms

(Programmwiedergabe)



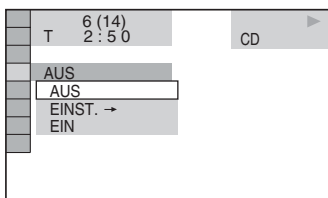
Sie können den Inhalt einer CD in beliebiger Reihenfolge wiedergeben lassen, indem Sie die Stücke darauf in der gewünschten Reihenfolge zu einem Programm zusammenstellen. Das Programm kann bis zu 99 Stücke lang sein.

1 Drücken Sie **DISPLAY**.

Das Steuer Menü erscheint.

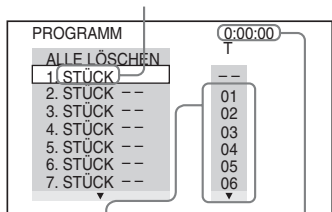
2 Wählen Sie mit **↑/↓** die Option **[PROGRAMM]** aus und drücken Sie **+**.

Die Optionen für [PROGRAMM] werden angezeigt.



3 Wählen Sie mit **↑/↓** die Option **[EINST. →]** aus und drücken Sie **+**.

[STÜCK] wird angezeigt, wenn Sie eine VIDEO-CD oder CD abspielen.

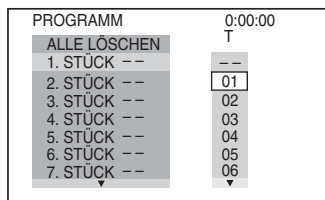


Auf der CD aufgezeichnete Stücke

Gesamtspieldauer der programmierten Stücke

4 Drücken Sie **→**.

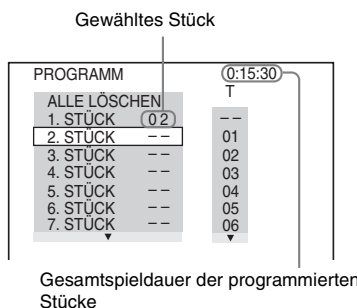
Der Cursor bewegt sich zu einem Stück unter [T] (in diesem Fall [01]).



5 Wählen Sie das Stück aus, das Sie programmieren möchten.

Wählen Sie zum Beispiel Stück [02] aus.

Wählen Sie mit **↑/↓** [02] unter [T] aus und drücken Sie **+**.



6 Zum Programmieren weiterer Stücke wiederholen Sie Schritt 4 bis 5.

Die programmierten Stücke werden in der Reihenfolge angezeigt, in der Sie sie ausgewählt haben.

7 Starten Sie mit **▷** die Programmwiedergabe.

Die Programmwiedergabe beginnt.

Wenn das Programm zu Ende ist, können Sie die Wiedergabe desselben Programms mit **▷** erneut starten.

So schalten Sie wieder in den normalen Wiedergabemodus zurück

Drücken Sie in Schritt 3 CLEAR oder wählen Sie [AUS]. Soll dasselbe Programm später noch einmal gespielt werden, wählen Sie in Schritt 3 [EIN] und drücken dann **+**.

So blenden Sie das Steuer Menü aus

Drücken Sie  DISPLAY so oft, bis das Steuer Menü ausgeblendet wird.

Ändern oder Löschen der Stücke eines Programms

- 1 Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 unter „Erstellen eines eigenen Programms“ erläutert vor.
- 2 Wählen Sie die Programmnummer des Stücks, das geändert oder gelöscht werden soll, mit \uparrow/\downarrow aus.
Falls Sie das Stück aus dem Programm löschen möchten, drücken Sie CLEAR.
- 3 Zum Programmieren eines neuen Stücks gehen Sie wie in Schritt 5 erläutert vor.
Zum Löschen eines Programms wählen Sie [-] unter [T] und drücken dann \oplus .

So löschen Sie alle Stücke des Programms

- 1 Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 unter „Erstellen eines eigenen Programms“ erläutert vor.
- 2 Wählen Sie mit \uparrow die Option [ALLE LÖSCHEN].
- 3 Drücken Sie \oplus .

Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge

(Zufallswiedergabe)

VIDEO CD **CD** **DATA-CD** **DATA DVD**


Sie können mit der Anlage Stücke in zufälliger Reihenfolge wiedergeben lassen. Die Reihenfolge der Stücke ändert sich bei jedem „Zufallswiedergabelauf“.

Hinweis

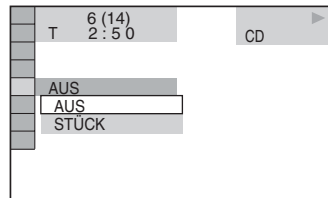
- Bei der MP3-Wiedergabe kann dasselbe Stück mehrfach wiedergegeben werden.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe  DISPLAY.

Das Steuer Menü erscheint.

- 2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option  [ZUFALL] aus und drücken Sie \oplus .

Die Optionen für [ZUFALL] werden angezeigt.



- 3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die gewünschte Option aus.

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD oder CD

- [STÜCK]: Wiedergabe der Stücke einer CD in zufälliger Reihenfolge.

■ Bei aktivierter Programmwiedergabe

- [EIN]: Die programmierten Stücke werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (außer DivX-Video*) oder DATA-DVD (außer DivX-Video*)

- [EIN (MP3)]: Gibt MP3-Audiostücke im Album auf der aktuellen CD/DVD in zufälliger Reihenfolge wieder. Wenn kein Album ausgewählt ist, wird das erste

Album in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

- * Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Hinweis

- Ein bereits wiedergegebenes Stück wird bei der zufälligen Reihenfolge ebenfalls ausgewählt.

4 Drücken Sie .

Die Zufallswiedergabe beginnt.

So schalten Sie wieder in den normalen Wiedergabemodus zurück

Drücken Sie in Schritt 3 CLEAR oder wählen Sie [AUS].

So blenden Sie das Steuer Menü aus

Drücken Sie  DISPLAY so oft, bis das Steuer Menü ausgeblendet wird.

Hinweis

- Diese Funktion steht bei VIDEO-CDs und Super-VCDs mit PBC-Wiedergabe nicht zur Verfügung.

Wiederholte Wiedergabe

(Wiedergabewiederholung)

DVD-V **DVD-VR** **VIDEO CD** **C D** **DATA-CD**

DATA DVD

Sie können alle Titel, Stücke bzw. Alben auf einer CD/DVD oder einzelne Titel, Kapitel, Stücke bzw. Alben wiederholt wiedergeben lassen.

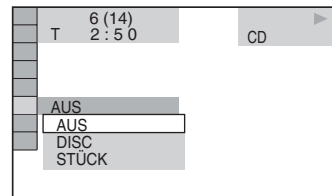
Diese Funktion kann auch mit der Zufalls- oder Programmwiedergabe kombiniert werden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe DISPLAY.

Das Steuer Menü erscheint.

2 Wählen Sie mit die Option [WIEDERHOLEN] aus und drücken Sie .

Die Optionen für [WIEDERHOLEN] werden angezeigt.



3 Wählen Sie mit das zu wiederholende Element aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

■ Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO oder DVD-VR

- [AUS]: Die Wiedergabewiederholung ist deaktiviert.
- [DISC]: Alle Titel auf der DVD werden wiederholt wiedergegeben.
- [TITEL]: Der aktuelle Titel einer DVD wird wiederholt wiedergegeben.
- [KAPITEL]: Das aktuelle Kapitel wird wiederholt wiedergegeben.

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD oder CD

- [AUS]: Die Wiedergabewiederholung ist deaktiviert.

- [DISC]: Alle Stücke auf der CD werden wiederholt wiedergegeben.
- [STÜCK]: Das aktuelle Stück wird wiederholt wiedergegeben.

■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD oder DATA-DVD

- [AUS]: Die Wiedergabewiederholung ist deaktiviert.
- [DISC]: Alle Alben auf der CD/DVD werden wiederholt wiedergegeben.
- [ALBUM]: Das aktuelle Album wird wiederholt wiedergegeben.
- [STÜCK] (nur MP3-Audiostücke): Das aktuelle Stück wird wiederholt wiedergegeben.
- [DATEI] (nur DivX-Videodateien): Die aktuelle Datei wird wiederholt wiedergegeben.*

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

4 Drücken Sie ⊕.

Das Element ist ausgewählt.

So schalten Sie wieder in den normalen Wiedergabemodus zurück

Drücken Sie in Schritt 3 CLEAR oder wählen Sie [AUS].

So blenden Sie das Steuer Menü aus

Drücken Sie ☰ DISPLAY so oft, bis das Steuer Menü ausgeblendet wird.

Hinweis

- Diese Funktion steht bei VIDEO-CDs und Super-VCDs mit PBC-Wiedergabe nicht zur Verfügung.
- Wenn Sie eine DATA-CD/DATA-DVD wiedergeben, die MP3-Audiostücke und JPEG-Bilddateien mit unterschiedlicher Wiedergabedauer enthält, passt der Ton nicht zum Bild.
- Wenn [MODUS (MP3, JPEG)] auf [BILD (JPEG)] gesetzt ist (Seite 47), steht die Option [STÜCK] nicht zur Verfügung.

Arbeiten mit dem Menü einer DVD

DVD-V

Eine Bild- oder Tonaufnahme auf einer DVD ist in viele Abschnitte unterteilt, die als „Titel“ bezeichnet werden. Wenn Sie eine DVD abspielen, die mehrere Titel enthält, können Sie über DVD TOP MENU den gewünschten Titel auswählen.

Bei der Wiedergabe von DVDs, bei denen Sie Optionen wie die Sprache der Untertitel oder die Sprache der Tonspur auswählen können, wählen Sie diese Optionen über DVD MENU aus.

1 Drücken Sie DVD TOP MENU oder DVD MENU.

Auf dem Fernsehschirm wird das DVD-Menü angezeigt.

Der Inhalt des Menüs variiert von DVD zu DVD.

2 Wählen Sie das wiederzugebende Element bzw. die Option, die eingestellt werden soll, mit ←/↑/↓/→ oder den Zahlentasten aus.

3 Drücken Sie ⊕.

Wechseln der Tonspur

DVD-V

DVD-VR

VIDEO CD

C D

DATA-CD

DATA DVD

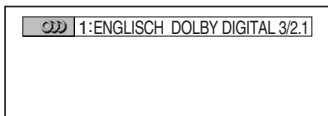
Wenn auf einer DVD VIDEO oder DATA-CD/ DATA-DVD (DivX-Videodateien*) mehrere Audioformate aufgezeichnet sind (PCM, Dolby Digital, MPEG-Audio oder DTS), können Sie während der Wiedergabe das Audioformat wechseln. Wenn der Ton einer DVD VIDEO in mehreren Sprachen aufgezeichnet ist, können Sie auch die Sprache wechseln.

Bei VIDEO-CDs, CDs, DATA-CDs oder DATA-DVDs können Sie den Ton des rechten oder linken Kanals auswählen und diesen Kanal über beide Lautsprecher wiedergeben lassen.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe AUDIO.

Die folgende Anzeige erscheint:



2 Drücken Sie mehrmals AUDIO und wählen Sie das gewünschte Audiosignal.

■ Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO

Bei den verschiedenen DVD VIDEOS ist die Auswahl an Sprachen unterschiedlich. Wenn vier Ziffern angezeigt werden, geben diese den Sprachcode an. Schlagen Sie in der „Liste der Sprachcodes“ (Seite 86) nach, welcher Code für welche Sprache steht. Wenn dieselbe Sprache mehrmals angezeigt wird, sind auf der DVD VIDEO mehrere Audioformate aufgezeichnet.

■ Bei der Wiedergabe einer DVD-VR

Die Arten der auf der DVD aufgezeichneten Tonspuren werden angezeigt. Die Standardeinstellung ist unterstrichen. Beispiel:

- [1: HAUPTKANAL] (Hauptton)

- [1: NEBENKANAL] (Zweitton)
- [1: HAUPTKANAL+NEBENKANAL] (Haupt- und Zweitton)
- [2: HAUPTKANAL]
- [2: NEBENKANAL]
- [2: HAUPTKANAL+NEBENKANAL]

Hinweis

- [2: HAUPTKANAL], [2: NEBENKANAL] bzw. [2: HAUPTKANAL+NEBENKANAL] erscheint nicht, wenn auf der DVD nur ein Audiodatenstrom aufgezeichnet ist.

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD, CD, DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD (MP3-Audio)

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [STEREO]: Standardton (stereo)
- [1/L]: Ton des linken Kanals (monaural)
- [2/R]: Ton des rechten Kanals (monaural)

■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (DivX-Video) oder DATA-DVD (DivX-Video) (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Die Auswahl an DATA-CD- bzw. DATA-DVD-Audiosignalformaten ist je nach der aufgezeichneten DivX-Videodatei unterschiedlich. Das Format wird im Display angezeigt.

■ Bei der Wiedergabe einer Super-VCD

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [1:STEREO]: Stereoton von Tonspur 1
- [1:1/L]: Ton des linken Kanals von Tonspur 1 (monaural)
- [1:2/R]: Ton des rechten Kanals von Tonspur 1 (monaural)
- [2:STEREO]: Stereoton von Tonspur 2
- [2:1/L]: Ton des linken Kanals von Tonspur 2 (monaural)
- [2:2/R]: Ton des rechten Kanals von Tonspur 2 (monaural)

Hinweis

- Bei der Wiedergabe einer Super-VCD ohne Informationen auf Tonspur 2 wird kein Ton ausgegeben, wenn Sie [2:STEREO], [2:1/L] oder [2:2/R] auswählen.

Anzeigen des Audiosignalformats

(nur DVD, DivX-Video*)

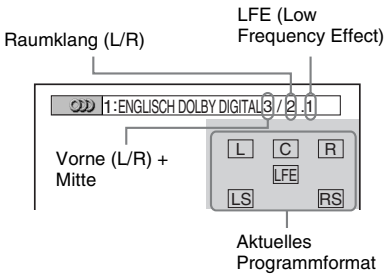
* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Wenn Sie während der Wiedergabe mehrmals AUDIO drücken, wird das Format des aktuellen Audiosignals (PCM, Dolby Digital, DTS usw.) wie unten dargestellt angezeigt.

Bei der Wiedergabe einer DVD

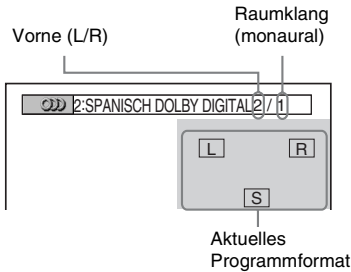
Beispiel:

Dolby-Digital-5.1-Kanal-Format



Beispiel:

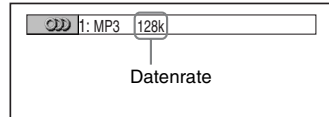
Dolby-Digital-3-Kanal-Format



■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (DivX-Video) oder DATA-DVD (DivX-Video) (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Beispiel:

MP3-Audio



Hinweis zu Audiosignalen

Audiosignale auf einer CD/DVD enthalten die unten aufgeführten Tonelemente (Kanäle). Jeder Kanal wird über einen Lautsprecher ausgegeben.

- Vorne (L)
- Vorne (R)
- Mitte
- Raumklang (L)
- Raumklang (R)
- Raumklang (monaural): Bei diesem Signal kann es sich um verarbeitete Dolby Surround-Audiosignale oder die monauralen Raumklang-Audiosignale von Dolby Digital-Ton handeln.
- LFE-Signal (Low Frequency Effect)




Auswählen von [ORIGINAL] oder [PLAY LIST] auf einer DVD-R/DVD-RW

DVD-VR

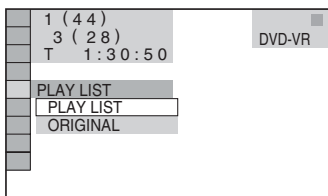
Manche DVD-Rs/DVD-RWs mit Aufnahmen im VR-Modus (Video Recording) weisen zwei unterschiedliche Titelarten für die Wiedergabe auf: ursprünglich aufgezeichnete Titel ([ORIGINAL]) und Titel, die bei Bearbeitung auf DVD-Recordern erstellt wurden ([PLAY LIST]). Sie können auswählen, welche Titelart bei der Wiedergabe verwendet wird.

- 1 Drücken Sie  **DISPLAY**, während sich die Anlage im Stopmodus befindet.

Das Steuermenü erscheint.

- 2 Wählen Sie mit  die Option  [ORIGINAL/PLAY LIST] aus und drücken Sie .

Die Optionen für [ORIGINAL/PLAY LIST] werden angezeigt.



- 3 Wählen Sie mit  eine Einstellung aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [PLAY LIST]: Wiedergabe der Titel, die bei der Bearbeitung vom [ORIGINAL] erstellt wurden.
- [ORIGINAL]: Wiedergabe der ursprünglich aufgezeichneten Titel.

- 4 Drücken Sie .

Anzeigen von Informationen zur CD/DVD

DVD-V

DVD-VR

VIDEO CD

CD

DATA-CD

DATA DVD

Anzeigen der Spieldauer und der Restspieldauer im Display an der Vorderseite

Sie können Informationen über die CD/DVD, wie z. B. die Restspieldauer und Gesamtzahl der Titel einer DVD bzw. Stücke einer VIDEO-CD, CD oder MP3-CD/DVD oder den Dateinamen eines DivX-Videos* im Display an der Vorderseite anzeigen lassen (Seite 88).

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Drücken Sie DISPLAY.

Jedes Mal, wenn Sie während der CD/DVD-Wiedergabe DISPLAY drücken, ändert sich das Display wie folgt: ① → ② → ... → ① → ... Manche angezeigten Informationen werden nach einigen Sekunden ausgeblendet.

Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO oder DVD-R/DVD-RW

- ① Spieldauer und Nummer des aktuellen Titels
- ② Restspieldauer des aktuellen Titels
- ③ Spieldauer und Nummer des aktuellen Kapitels
- ④ Restspieldauer des aktuellen Kapitels
- ⑤ Name der CD
- ⑥ Titel und Kapitel

Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (DivX-Video) oder DATA-DVD (DivX-Video)

(Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

- ① Spieldauer der aktuellen Datei
- ② Name der aktuellen Datei
- ③ Aktuelle Album- und Dateinummer

Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD (ohne PBC-Funktionen) oder CD

- ① Spieldauer des aktuellen Stücks
- ② Restspieldauer des aktuellen Stücks
- ③ Spieldauer der CD
- ④ Restspieldauer der CD
- ⑤ Name der CD
- ⑥ Stück und Index*

* Nur VIDEO-CD.

Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD (MP3-Audio)

- ① Spieldauer und Nummer des aktuellen Stücks
- ② Name des Stücks (der Datei)

Tip

• Bei der Wiedergabe von VIDEO-CDs mit PBC-Funktionen wird die Spieldauer angezeigt.

Hinweis

- Mit dieser Anlage können Sie nur die erste Stufe von DVD/CD-Text, z. B. Namen von DVDs/CDs oder von Titeln, anzeigen lassen.
- Wenn der MP3-Dateiname nicht angezeigt werden kann, wird stattdessen „*“ im Display an der Vorderseite angezeigt.
- Der Name der CD/DVD oder eines Stücks wird textabhängig unter Umständen nicht korrekt angezeigt.
- Die Spieldauer von MP3-Audiostücken und DivX-Videodateien* wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt.

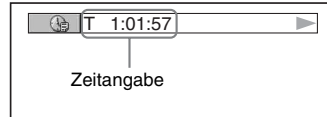
* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Anzeigen der Spieldauer und der Restspieldauer

Sie können die Spieldauer und die Restspieldauer des aktuellen Titels, Kapitels oder Stücks und die Gesamt- bzw. Restspieldauer der CD/DVD anzeigen lassen. Außerdem können Sie den DVD-Text sowie MP3-Ordernamen/Dateinamen auf der CD/DVD anzeigen lassen.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe DISPLAY.

Die folgende Anzeige erscheint:



2 Drücken Sie wiederholt DISPLAY, um die Zeitangaben zu wechseln.

Welche Angaben angezeigt werden und welche Zeitangaben Sie wechseln können, hängt von der CD/DVD ab, die wiedergegeben wird.

■ Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO oder DVD-RW

- T **: **: **
Spieldauer des aktuellen Titels
- T_ **: **: **
Restspieldauer des aktuellen Titels
- C **: **: **
Spieldauer des aktuellen Kapitels
- C_ **: **: **
Restspieldauer des aktuellen Kapitels

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD (mit PBC-Funktionen)

- **: **: **
Spieldauer der aktuellen Szene

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD (ohne PBC-Funktionen) oder CD

- T **: **: **
Spieldauer des aktuellen Stücks
- T_ **: **: **
Restspieldauer des aktuellen Stücks
- D **: **: **
Spieldauer der aktuellen CD
- D_ **: **: **
Restspieldauer der aktuellen CD

■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD (MP3-Audio)

- T **: **: **
Spieldauer des aktuellen Stücks

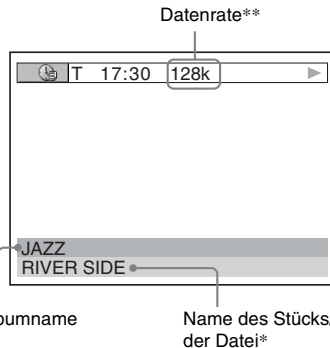
■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (DivX-Video) oder DATA-DVD (DivX-Video) (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

- **:***:**

Spieldauer der aktuellen Datei

Hinweis

- Bei manchen Sprachen werden einige Zeichen/ Markierungen möglicherweise nicht angezeigt.
- Je nach Typ der CD/DVD, die wiedergegeben wird, kann nur eine begrenzte Anzahl von Zeichen angezeigt werden. Außerdem werden bei einigen CDs/DVDs nicht alle Textzeichen angezeigt.

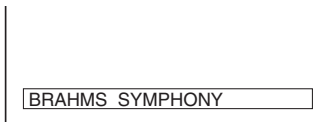


Anzeigen der Wiedergabeinformationen von CDs/DVDs

So lassen Sie DVD/CD-Text anzeigen

Drücken Sie in Schritt 2 DISPLAY so oft, bis auf der DVD/CD aufgezeichneter Text angezeigt wird.

Text erscheint nur, wenn solche Informationen auf der DVD/CD gespeichert sind. Sie können den Text nicht bearbeiten. Wenn die CD/DVD keinen Text enthält, erscheint „NO TEXT“.



So lassen Sie auf einer DATA-CD/ DATA-DVD (MP3-Audio/DivX-Video*) gespeicherten Text anzeigen

Wenn Sie DISPLAY drücken, während Sie MP3-Audiostücke auf einer DATA-CD/DATA-DVD bzw. DivX-Videodateien* auf einer DATA-CD/DATA-DVD wiedergeben, werden der Name des Albums, des Stücks bzw. der Datei sowie die Audio-Datenrate (Bitrate der aktuellen Audiodatei pro Sekunde) auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

** Erscheint bei:

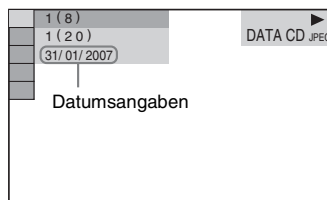
- Wiedergabe von MP3-Audiostücken auf DATA-CDs/DATA-DVDs.
- Wiedergabe von DivX-Videodateien mit MP3-Audiosignalen auf DATA-CDs/DATA-DVDs (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Anzeigen der Datumsangaben (nur JPEG)

Sie können die Datumsangaben während der Wiedergabe anzeigen lassen, sofern die JPEG-Bilddaten ein Exif*-Tag enthalten.

Drücken Sie während der Wiedergabe zweimal DISPLAY.

Das Steuer Menü erscheint.



* „Exchangeable Image File Format“ ist ein Bildformat für Digitalkameras, das von der Japan Electronics and Information Technology Industries Association (JEITA) definiert wurde.

Tipps

- Die Datumsangabe wird im Format [TT/MM/JJJJ] angezeigt.
TT: Tag
MM: Monat
JJJJ: Jahr

Wechseln des Blickwinkels

DVD-V

Wenn bei einer DVD VIDEO Szenen mit mehreren Blickwinkeln aufgezeichnet sind, können Sie den Blickwinkel wechseln.

Drücken Sie während der Wiedergabe ANGLE.

Mit jedem Tastendruck auf ANGLE wechselt der Blickwinkel.

Hinweis

- Bei manchen DVD VIDEOS ist ein Wechsel des Blickwinkels nicht möglich, auch wenn mehrere Blickwinkel auf der DVD VIDEO vorhanden sind.

Anzeigen der Untertitel

DVD-V **DVD-VR** **DATA-CD** * **DATA DVD** *

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Wenn auf der CD/DVD Untertitel aufgezeichnet sind, können Sie diese während der Wiedergabe ein- oder ausschalten. Wenn die Untertitel auf der CD/DVD in mehreren Sprachen aufgezeichnet sind, können Sie während der Wiedergabe die Sprache der Untertitel ändern und die Untertitel jederzeit ein- oder ausblenden.

Drücken Sie während der Wiedergabe **SUBTITLE**.

Mit jedem Tastendruck auf **SUBTITLE** wechselt die Sprache für die Untertitel.

Hinweis

- Bei manchen DVD VIDEOS ist ein Wechsel der Untertitelsprache nicht möglich, auch wenn Untertitel in mehreren Sprachen auf der DVD VIDEO vorhanden sind. In bestimmten Fällen können die Untertitel nicht ausgeblendet werden.
- Bei DivX-Videodateien mit der Erweiterung „.AVI“ oder „.DIVX“ und Untertitelinformationen können Sie die Untertitel wechseln (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Korrigieren einer Verzögerung zwischen Bild und Ton

(AV-SYNCHRON.)

DVD-V **DVD-VR** **VIDEO CD** **DATA-CD** * **DATA DVD** *

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

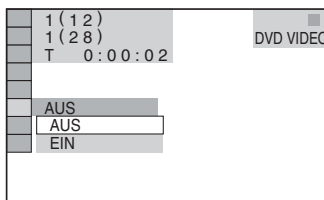
Wenn der Ton nicht mit dem Bild auf dem Fernsehschirm synchron ist, können Sie die Verzögerung zwischen Bild und Ton korrigieren.

1 Drücken Sie **DISPLAY**.

Das Steuer Menü erscheint.

2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option **[AV-SYNCHRON.]** aus und drücken Sie \oplus .

Die Optionen für **[AV-SYNCHRON.]** werden angezeigt.



3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow eine Einstellung aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- **[AUS]**: Keine Korrektur.
- **[EIN]**: Die Verzögerung zwischen Bild und Ton wird korrigiert.

4 Drücken Sie \oplus .

Hinweis

- Je nach eingehendem Datenstrom hat diese Funktion möglicherweise keine Wirkung.

Hinweise zu MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien

DATA-CD DATA DVD

Was ist MP3/JPEG?

MP3 ist eine Audiokomprimierungstechnologie, die den ISO/MPEG-Richtlinien entspricht. JPEG ist eine Bildkomprimierungstechnologie.

Folgende CDs/DVDs können mit der Anlage wiedergegeben werden

Sie können DATA-CDs (CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs) oder DATA-DVDs (DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs/DVD-ROMs) wiedergeben, die im MP3-Format (MPEG1 Audio Layer 3) oder im JPEG-Format aufgezeichnet wurden. Die Anlage erkennt die Stücke (bzw. Dateien) allerdings nur, wenn die DATA-CDs im ISO 9660-Format, Stufe 1 oder 2, oder im Joliet-Format und die DATA-DVDs im Universal Disk Format (UDF) aufgezeichnet wurden. Auch Multisession-CDs können wiedergegeben werden.

Einzelheiten zum Aufnahmeformat finden Sie in der Bedienungsanleitung zum CD-R/CD-RW- oder DVD-R/DVD-RW-Laufwerk und zur Aufnahmesoftware (nicht mitgeliefert).

Hinweis zu Multisession-CDs

Wenn in der ersten Sitzung MP3-Audiostücke oder JPEG-Bilddateien aufgezeichnet sind, gibt die Anlage auch in weiteren Sitzungen aufgezeichnete MP3-Audiostücke bzw. JPEG-Bilddateien wieder. Wenn Audiostücke und Bilder im Audio-CD-Format bzw. Video-CD-Format in der ersten Sitzung aufgezeichnet sind, wird nur die erste Sitzung wiedergegeben.

Hinweis

- Manche DATA-CDs/DATA-DVDs, die im Format Packet Write erstellt wurden, können mit dieser Anlage möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

Folgende MP3-Audiostücke oder JPEG-Bilddateien können mit der Anlage wiedergegeben werden

Sie können MP3-Audiostücke bzw. JPEG-Bilddateien wiedergeben lassen:

- wenn sie die Erweiterung „MP3“ (MP3-Audiostück) bzw. „JPG“/„JPEG“ (JPEG-Bilddatei) aufweisen.
 - wenn sie dem DCF*-Bilddateiformat entsprechen.
- * „Design rule for Camera File system“: Von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) festgelegte Bildstandards für digitale Kameras.

Hinweis

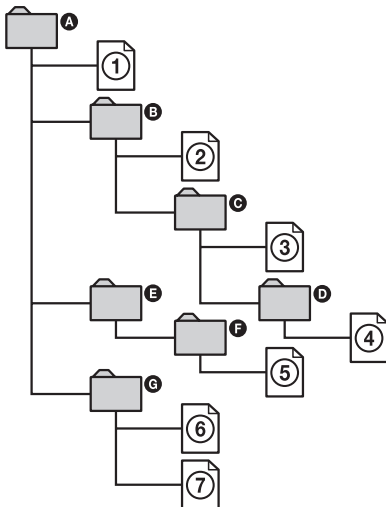
- Die Anlage gibt alle Daten mit der Erweiterung „MP3“, „JPG“ bzw. „JPEG“ wieder, auch wenn diese nicht im MP3- oder JPEG-Format vorliegen. Bei der Wiedergabe solcher Daten werden möglicherweise laute Störgeräusche erzeugt, die Schäden am Lautsprechersystem hervorrufen können.
- Die Anlage unterstützt Ton im MP3PRO-Format nicht.

Wiedergabereihenfolge von MP3-Audiostücken bzw. JPEG-Bilddateien

Im Folgenden ist die Wiedergabereihenfolge von MP3-Audiostücken bzw. JPEG-Bilddateien auf einer DATA-CD oder DATA-DVD dargestellt:

■ Baumdiagramm des Inhalts einer CD/ DVD

Ebene 1 Ebene 2 Ebene 3 Ebene 4 Ebene 5



Wenn Sie eine DATA-CD oder DATA-DVD einlegen und \triangleright drücken, werden die nummerierten Stücke (bzw. Dateien) der Reihe nach von ① bis ⑦ wiedergegeben. Unteralbum bzw. Stücke (oder Dateien) innerhalb des ausgewählten Albums haben Priorität vor dem nächsten Album derselben Ebene. (Beispiel: **C** enthält **D**. Also wird **④** vor **⑤** wiedergegeben.)

Wenn Sie DVD MENU drücken und die Liste der Albumnamen erscheint (Seite 45), sind die Albumnamen in folgender Reihenfolge angeordnet:

A → **B** → **C** → **D** → **F** → **G**. Alben, die keine Stücke (bzw. Dateien) enthalten (wie z. B. Album **E**), erscheinen nicht in der Liste.

■ Tipp

- Wenn Sie beim Speichern von Stücken bzw. Dateien auf einer CD/DVD Zahlen (01, 02, 03 usw.) an den Anfang der Stück- bzw. Dateinamen stellen, werden die Stücke und Dateien in dieser Reihenfolge wiedergegeben.
- Bei einer CD/DVD mit vielen Ebenen dauert es länger, bis die Wiedergabe beginnt.

■ Hinweis

- Je nach der für die Erstellung der DATA-CD oder DATA-DVD verwendeten Software kann die Wiedergabereihenfolge von der Abbildung abweichen; dies kann auch der Fall sein, wenn über 200 Alben und 300 Dateien pro Album vorhanden sind.
- Die Anlage erkennt bis zu 200 Alben und gibt danach kein weiteres wieder.
- Es kann etwas länger dauern, bis die Wiedergabe gestartet wird, wenn zum folgenden oder einem anderen Album gewechselt wird.
- Einige Typen von JPEG-Dateien können nicht wiedergegeben werden.

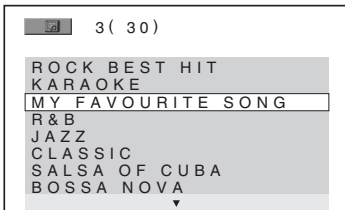
Wiedergeben von DATA-CDs oder DATA-DVDs mit MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien

DATA-CD DATA DVD

Auswählen eines MP3-Audiostücks oder eines Albums

1 Legen Sie eine DATA-CD oder DATA-DVD ein.

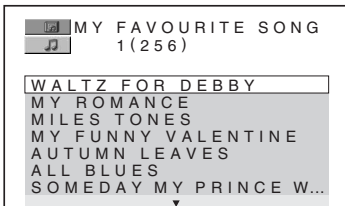
Die auf der DATA-CD oder DATA-DVD aufgezeichneten Alben werden angezeigt. Der Name des Albums, das gerade wiedergegeben wird, wird schattiert dargestellt.



2 Wählen Sie das Album mit ↑/↓ aus.

■ **Wenn Sie ein Album auswählen**
Drücken Sie ▷, um die Wiedergabe des ausgewählten Albums zu beginnen.

■ **Wenn Sie ein Stück auswählen**
Drücken Sie ⊕.
Die Liste der Stücke in dem Album erscheint.



Wählen Sie mit ↑/↓ ein Stück aus und drücken Sie ⊕.

Die Wiedergabe des ausgewählten Stücks beginnt. Sie können die Stückliste durch einen Druck auf DVD MENU ausblenden. Wenn Sie DVD MENU erneut drücken, wird die Albumliste angezeigt.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

So lassen Sie das nächste oder vorherige MP3-Audiostück wiedergeben

Drücken Sie ◀◀/▶▶. Beachten Sie, dass Sie das nächste Album auswählen können, indem Sie nach dem letzten Stück im aktuellen Album weiter ▶▶ drücken, aber dass Sie nicht mit ◀◀ zum vorherigen Album zurückschalten können. Dazu müssen Sie das vorherige Album aus der Albumliste auswählen.

So schalten Sie wieder zur vorherigen Anzeige

Drücken Sie ↶ RETURN.

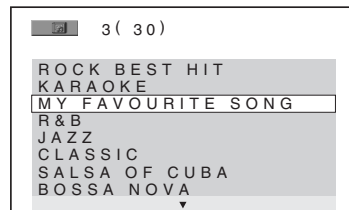
So schalten Sie die Anzeige aus

Drücken Sie DVD MENU.

Auswählen einer JPEG-Bilddatei oder eines Albums

1 Legen Sie eine DATA-CD oder DATA-DVD ein.

Die auf der DATA-CD oder DATA-DVD aufgezeichneten Alben werden angezeigt. Der Name des Albums, das gerade wiedergegeben wird, wird schattiert dargestellt.



2 Wählen Sie das Album mit ↑/↓ aus.

■ Wenn Sie ein Album auswählen

Drücken Sie ▷, um die Wiedergabe des ausgewählten Albums zu beginnen.

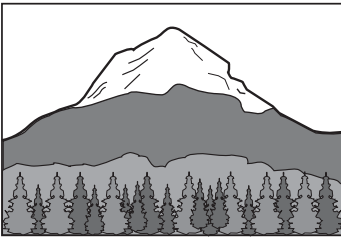
■ Wenn Sie ein Bild auswählen

Drücken Sie PICTURE NAVI.

Die Bilder der Dateien im Album erscheinen in 16 Bildschirmfeldern.

1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12
13	14	15	16

Wählen Sie mit ←/↑/↓/→ das anzuzeigende Bild aus und drücken Sie ⊕.



So lassen Sie die nächste oder vorherige JPEG-Bilddatei wiedergeben

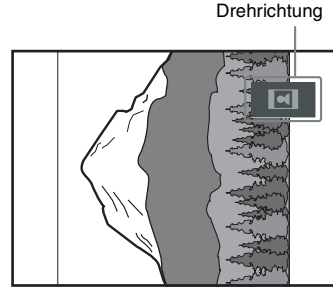
Drücken Sie ←/→, wenn das Steuer Menü nicht angezeigt wird. Beachten Sie, dass Sie das nächste Album auswählen können, indem Sie nach dem letzten Bild im aktuellen Album weiter → drücken, aber dass Sie nicht mit ← zum vorherigen Album zurückschalten können. Dazu müssen Sie das vorherige Album aus der Albumliste auswählen.

So drehen Sie ein JPEG-Bild

Wenn eine JPEG-Bilddatei auf dem Fernsehschirm angezeigt wird, können Sie das Bild um 90 Grad drehen.

Drücken Sie ↑/↓, während das Bild angezeigt wird. Mit jedem Tastendruck auf ↑ wird das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

Wenn Sie ↑ beispielsweise einmal drücken:



Wenn Sie CLEAR drücken, erscheint wieder die normale Anzeige.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

■ Tipp

- Auf der rechten Seite des Fernsehschirms erscheint ein Bildlauffeld. Zum Anzeigen weiterer Bilddateien wählen Sie das unterste Bild aus und drücken ↓. Wenn Sie wieder zum vorherigen Bild wechseln möchten, wählen Sie das oberste Bild aus und drücken ↑.

Wiedergeben von Audiostücken und Bildern als Bildpräsentation mit Ton


DATA-CD **DATA DVD**

Sie können eine Bildpräsentation mit Ton unterlegen, indem Sie zunächst die MP3- und JPEG-Dateien auf einer DATA-CD oder DATA-DVD im selben Album speichern. Bei der Wiedergabe der DATA-CD oder DATA-DVD wählen Sie dann wie im Folgenden erläutert den Modus [AUTO] aus.

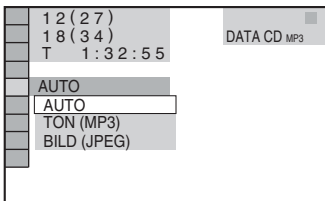
1 Legen Sie eine DATA-CD oder DATA-DVD ein.

2 Drücken Sie  DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.

Das Steuer Menü erscheint.

3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option  [MODUS (MP3, JPEG)] aus und drücken Sie \oplus .

Die Optionen für [MODUS (MP3, JPEG)] werden angezeigt.



4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow eine Einstellung aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- **[AUTO]:** Sowohl die JPEG-Bilddateien als auch die MP3-Audiostücke in demselben Album werden als Bildpräsentation wiedergegeben.
- **[TON (MP3)]:** Es werden nur MP3-Audiostücke fortlaufend wiedergegeben.

- **[BILD (JPEG)]:** Es werden nur die JPEG-Bilddateien als Bildpräsentation wiedergegeben.

5 Drücken Sie \oplus .

6 Drücken Sie DVD MENU.

Es wird eine Liste der Alben auf der DATA-CD oder DATA-DVD angezeigt.

7 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow das gewünschte Album aus und drücken Sie \triangleright .

Die Anlage startet die Wiedergabe des ausgewählten Albums.

Sie können die Albumliste ein- und ausblenden, indem Sie DVD MENU wiederholt drücken.

Tipp

- Wenn Sie [AUTO] auswählen, kann die Anlage bis zu 300 MP3-Stücke und 300 JPEG-Dateien in einem einzigen Album erkennen. Wenn Sie [TON (MP3)] oder [BILD (JPEG)] auswählen, kann die Anlage bis zu 600 MP3- bzw. 600 JPEG-Dateien in einem einzigen Album erkennen. Unabhängig vom ausgewählten Modus können maximal 200 Alben erkannt werden.

Hinweis

- Wenn Sie [MODUS (MP3, JPEG)] bei einer CD/DVD, die ausschließlich MP3-Stücke enthält, auf [BILD (JPEG)] setzen, oder bei einer CD/DVD, die ausschließlich JPEG-Dateien enthält, auf [TON (MP3)], kann die Einstellung von [MODUS (MP3, JPEG)] unter Umständen nicht geändert werden.
- PICTURE NAVI funktioniert nicht, wenn [TON (MP3)] ausgewählt ist.
- Wenn Sie die Daten eines großen MP3-Stücks und eines großen JPEG-Bildes gleichzeitig wiedergeben, kann der Ton aussetzen. Es empfiehlt sich, die MP3-Datenrate beim Erstellen der Datei auf maximal 128 Kbps zu setzen. Wenn der Ton dennoch aussetzt, verringern Sie die Größe der JPEG-Datei.

Festlegen der Anzeigedauer für Bildpräsentationen (nur JPEG)

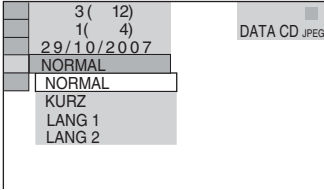
Bei Verwendung von JPEG-Bilddateien für Bildpräsentationen können Sie festlegen, wie lange die einzelnen Bilder auf dem Fernsehschirm angezeigt werden.

1 Drücken Sie zweimal  DISPLAY.

Das Steuer Menü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [ANZEIGEDAUER] aus und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [ANZEIGEDAUER] werden angezeigt.



3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [NORMAL]: Die Dauer wird auf etwa 6 bis 9 Sekunden eingestellt.
- [KURZ]: Die Anzeigedauer ist kürzer als bei [NORMAL].
- [LANG 1]: Die Anzeigedauer ist länger als bei [NORMAL].
- [LANG 2]: Die Anzeigedauer ist länger als bei [LANG 1].

4 Drücken Sie ⊕.

Hinweis

- Bei einigen JPEG-Dateien dauert es möglicherweise länger, bis das Bild angezeigt wird, so dass die Anzeigedauer länger als die gewählte Einstellung erscheint. Dies ist besonders bei progressiven JPEG-Dateien oder JPEG-Dateien mit 3.000.000 Pixeln oder mehr der Fall.

Auswählen eines Effekts für Bilddateien in der Bildpräsentation (nur JPEG)

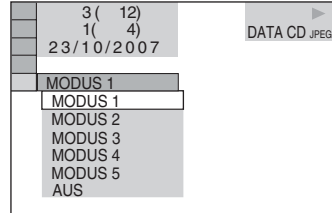
Bei der Wiedergabe einer JPEG-Bilddatei können Sie den gewünschten Überblendeffekt für die Bildpräsentation auswählen.

1 Drücken Sie zweimal ☰ DISPLAY.

Das Steuermenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [EFFEKT] und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [EFFEKT] werden angezeigt.



3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [MODUS 1]: Das Bild wird von oben nach unten eingeblendet.
- [MODUS 2]: Das Bild wird von links nach rechts auf dem Fernsehschirm eingeblendet.
- [MODUS 3]: Das Bild wird von der Mitte aus auf dem Fernsehschirm eingeblendet.
- [MODUS 4]: Die Bilder werden in zufälliger Reihenfolge mit den verschiedenen Effekten eingeblendet.
- [MODUS 5]: Das anzuzeigende Bild schiebt sich über das vorherige Bild.
- [AUS]: Die Funktion ist ausgeschaltet.

4 Drücken Sie ⊕.

Wiedergeben von DivX[®]-Videos

DATA-CD **DATA DVD**

(Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Hinweis zu DivX-Videodateien

DivX[®] ist eine von DivX, Inc., entwickelte Videodatei-Komprimierungstechnik. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein offiziell von DivX[®] zertifiziertes Produkt. Sie können DATA-CDs und DATA-DVDs wiedergeben, die Videodateien im DivX[®]-Format enthalten.

DATA-CDs und DATA-DVDs, die mit der Anlage wiedergegeben werden können

Für die Wiedergabe von DATA-CDs (CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs) und DATA-DVDs (DVD-ROMs/DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs) auf dieser Anlage gelten bestimmte Einschränkungen:

- Bei DATA-CDs/DATA-DVDs, die neben MP3-Audiostücken bzw. JPEG-Bilddateien DivX-Videodateien enthalten, werden nur die DivX-Videodateien von der Anlage wiedergegeben.

Außerdem ist zu beachten, dass die Anlage nur DATA-CDs mit dem logischen Format ISO 9660 Stufe 1/Stufe 2 oder Joliet sowie DATA-DVDs mit dem UDF-Format (Universal Disk Format) wiedergeben kann.

Einzelheiten zum Aufnahmeformat finden Sie in der Bedienungsanleitung zum CD/DVD-Laufwerk und zur Aufnahmesoftware (nicht mitgeliefert).

Hinweis zur Wiedergabereihenfolge der Daten auf DATA-CDs bzw. DATA-DVDs

Siehe „Wiedergabereihenfolge von MP3-Audiostücken bzw. JPEG-Bilddateien“ (Seite 44). Beachten Sie, dass die Wiedergabereihenfolge je nach der Software, mit der die DivX-Videodateien erstellt wurden,

unter Umständen nicht eingehalten wird. Dasselbe gilt, wenn mehr als 200 Alben und 600 DivX-Videodateien pro Album aufgezeichnet sind.

Hinweis

- Manche DATA-CDs/DATA-DVDs, die im Format Packet Write erstellt wurden, können mit dieser Anlage möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

Folgende DivX-Videodateien können mit der Anlage wiedergegeben werden

Die Anlage kann Dateien wiedergeben, die im DivX-Format aufgezeichnet sind und die Erweiterung „.AVI“ oder „.DIVX“ haben. Die Anlage gibt Dateien mit der Erweiterung „.AVI“ bzw. „.DIVX“ nur wieder, wenn sie ein DivX-Video enthalten.

Tip

- Näheres zu abspielbaren MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien auf DATA-CDs oder DATA-DVDs finden Sie unter „Folgende CDs/DVDs können mit der Anlage wiedergegeben werden“ (Seite 43).

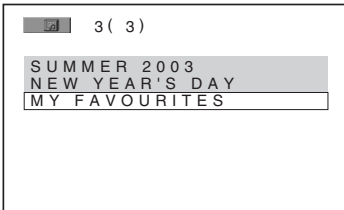
Hinweis

- Die Anlage kann eine DivX-Videodatei unter Umständen nicht wiedergeben, wenn diese aus zwei oder mehr DivX-Videodateien zusammengestellt wurde.
- DivX-Videodateien mit einer Größe von mehr als 720 (Breite) × 576 (Höhe) bzw. 2 GB können mit dieser Anlage nicht wiedergegeben werden.
- Bei bestimmten DivX-Videodateien setzt der Ton möglicherweise aus oder ist nicht mit dem Bild auf dem Fernsehschirm synchron.
- Die Anlage kann keine DivX-Videodateien mit einer Spieldauer von mehr als 3 Stunden wiedergeben.
- Bei bestimmten DivX-Videodateien kann das Bild stoppen oder undeutlich sein. In solchen Fällen empfehlen wir Ihnen, eine Datei mit einer niedrigeren Datenrate zu erstellen. Bei verrauschtem Ton empfiehlt sich MP3 als Audioformat. Beachten Sie, dass diese Anlage Audiodateien im WMA-Format (Windows Media Audio) nicht unterstützt.
- Wegen der für DivX-Videodateien verwendeten Komprimierungstechnologie kann es nach dem Drücken von \triangleright eine Weile dauern, bis das Bild erscheint.

Auswählen eines Albums

1 Drücken Sie DVD MENU.

Die Liste der Alben auf der CD/DVD erscheint. Es werden nur Alben aufgelistet, die DivX-Videodateien enthalten.



2 Wählen Sie mit ↑/↓ das für die Wiedergabe gewünschte Album aus.

3 Drücken Sie ▷.

Die Anlage startet die Wiedergabe des ausgewählten Albums.

Wie Sie DivX-Videodateien auswählen, ist unter „Auswählen einer DivX-Videodatei“ (Seite 50) beschrieben.

So wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen Seite

Drücken Sie ←/→.

So schalten Sie die Anzeige aus

Drücken Sie mehrmals DVD MENU.

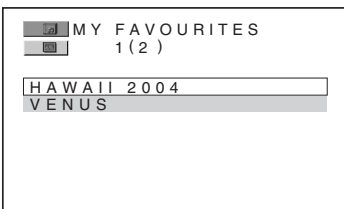
So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

Auswählen einer DivX-Videodatei

1 Drücken Sie nach Schritt 2 unter „Auswählen eines Albums“ ⊕.

Die Liste der Dateien in dem Album erscheint.



2 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Datei aus und drücken Sie ⊕.

Die Wiedergabe der ausgewählten Datei beginnt.

So wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen Seite

Drücken Sie ←/→.

So schalten Sie wieder zur vorherigen Anzeige

Drücken Sie ⏪ RETURN.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

So geben Sie die nächste oder vorherige DivX-Videodatei ohne Aufrufen der oben genannten Dateiliste wieder

Sie können die nächste oder vorherige DivX-Videodatei im aktuellen Album mit ◀◀/▶▶ wählen.

Sie können auch die erste Datei im nächsten Album wählen, indem Sie während der Wiedergabe der letzten Datei im aktuellen Album ▶▶▶ drücken. Beachten Sie jedoch, dass Sie mit ◀◀ nicht zum vorherigen Album zurückgehen können. Dazu müssen Sie das vorherige Album aus der Albumliste auswählen.

Info

• DivX-Videodateien mit Wiedergabelimit können dem voreingestellten Wert entsprechend oft wiedergegeben werden. Die folgenden Ereignisse werden bei der Zählung berücksichtigt:

- Ausschalten der Anlage
- Wiedergabe einer anderen Datei
- Öffnen der CD/DVD-Lade

Wiedergeben von VIDEO-CDs mit PBC-Funktionen (Version 2.0)

(PBC-Wiedergabe)

VIDEO CD

Bei der PBC-Wiedergabe (Wiedergabesteuerung) stehen Ihnen einfache interaktive Funktionen, Suchfunktionen und andere Funktionen dieser Art zur Verfügung. Bei der PBC-Wiedergabe können Sie Ihre VIDEO-CDs also interaktiv abspielen, und zwar mithilfe des Menüs auf dem Fernsehschirm.

1 Starten Sie die Wiedergabe einer VIDEO-CD mit PBC-Funktionen.

Das Menü zum Auswählen von Optionen erscheint.

2 Wählen Sie mit den Zahlentasten die Nummer der gewünschten Option aus.

3 Drücken Sie \oplus .

4 Gehen Sie bei den interaktiven Funktionen wie im Menü erläutert vor.

Schlagen Sie aber auch in den Anweisungen nach, die mit der VIDEO-CD geliefert wurden. Die Funktionen sind nicht bei allen VIDEO-CDs gleich.

So kehren Sie zum Hauptmenü zurück

Drücken Sie \hookrightarrow RETURN.

Hinweis

- In den Anweisungen zu manchen VIDEO-CDs lautet die Aufforderung in Schritt 3 unter Umständen nicht [Drücken Sie ENTER], sondern [Drücken Sie SELECT]. Drücken Sie in diesem Fall \triangleright .

Tipps

- Wenn die Wiedergabe ohne PBC-Funktionen erfolgen soll, wählen Sie im Stoppmodus mit \lll / \ggg oder den Zahlentasten ein Stück aus und drücken dann \triangleright oder \oplus . Die normale Wiedergabe beginnt. Standbilder, zum Beispiel ein Menü, können Sie in diesem Modus nicht anzeigen lassen. Um wieder zur PBC-Wiedergabe zu wechseln, drücken Sie zweimal \blacksquare und dann \triangleright .

Tuner-Funktionen

Speichern von Radiosendern

Sie können 20 UKW- und 10 AM-Sender voreinstellen und speichern. Drehen Sie vor dem Einstellen der Radiosender die Lautstärke unbedingt möglichst weit herunter.

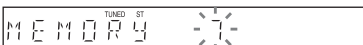
- 1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TUNER FM“ oder „TUNER AM“ im Display an der Vorderseite erscheint.**
- 2 Halten Sie TUNING + oder – gedrückt, bis der automatische Sendersuchlauf beginnt.**

Der Suchlauf stoppt, wenn ein Sender empfangen wird. „TUNED“ und „ST“ (für Stereosendung) erscheinen im Display an der Vorderseite.
- 3 Drücken Sie SYSTEM MENU.**
- 4 Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „MEMORY“ im Display an der Vorderseite erscheint.**
- 5 Drücken Sie ⊕ oder →.**

Eine Speichernummer erscheint im Display an der Vorderseite.



- 6 Wählen Sie mit ↑/↓ die gewünschte Speichernummer aus.**

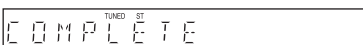


Tipp

- Mit den Zahlentasten können Sie die gewünschte Speichernummer direkt eingeben.

- 7 Drücken Sie ⊕.**

Der Sender wird gespeichert.



- 8 Weitere Sender können Sie wie in Schritt 1 bis 7 erläutert speichern.**

- 9 Drücken Sie SYSTEM MENU.**

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

So ändern Sie die Speichernummer

Gehen Sie wie ab Schritt 1 erläutert vor.

Radioempfang

Speichern Sie zunächst Radiosender in der Anlage ab (siehe „Speichern von Radiosendern“ (Seite 52)).

1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TUNER FM“ oder „TUNER AM“ im Display an der Vorderseite erscheint.

Der zuletzt empfangene Sender wird eingestellt.

2 Drücken Sie mehrmalas PRESET + oder – und wählen Sie den gewünschten gespeicherten Sender.

Mit jedem Tastendruck stellt die Anlage immer einen anderen gespeicherten Sender ein.

Tip

• Mit den Zahlentasten können Sie die Nummer eines gespeicherten Senders direkt eingeben.

3 Stellen Sie die Lautstärke mit VOLUME +/- ein.

So schalten Sie das Radio aus

Drücken Sie I/O.

So stellen Sie nicht gespeicherte Sender ein

Sie können in Schritt 2 manuell oder automatisch Radiosender einstellen.

Um den manuellen Sendersuchlauf zu aktivieren, drücken Sie mehrmals TUNING + oder –.

Um den automatischen Sendersuchlauf zu aktivieren, halten Sie TUNING + oder – gedrückt. Der automatische Sendersuchlauf stoppt automatisch, wenn die Anlage einen Radiosender empfängt. Um den automatischen Sendersuchlauf manuell zu stoppen, drücken Sie TUNING + oder –.

So stellen Sie Sender mit bekannten Frequenzen ein

Stellen Sie den Sender wie in Schritt 2 beschrieben direkt ein.

1 Drücken Sie D. TUNING.

2 Geben Sie die Frequenz mit den Zahlentasten ein.

3 Drücken Sie (+).

Tip

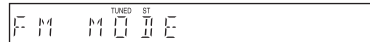
• Um den Empfang zu verbessern, richten Sie die mitgelieferten Antennen neu aus.

Bei verrauschtem UKW-Empfang

Wenn der UKW-Empfang verrauscht ist, können Sie den monauralen Empfangsmodus einstellen. Der Stereoeffekt geht dabei verloren, aber der Empfang ist besser.

1 Drücken Sie SYSTEM MENU.

2 Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „FM MODE“ im Display an der Vorderseite erscheint.



3 Drücken Sie (+) oder →.

4 Wählen Sie mit ↑/↓ die Einstellung „MONO“ aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- „STEREO“: Stereoempfang.
- „MONO“: Monauraler Empfang.

5 Drücken Sie (+).

Die Einstellung ist damit abgeschlossen.

6 Drücken Sie SYSTEM MENU.

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Benennen gespeicherter Sender

Sie können gespeicherten Sendern einen Namen geben. Diese Namen (zum Beispiel „XYZ“) werden im Display an der Vorderseite angezeigt, wenn ein Sender ausgewählt wird. Beachten Sie bitte, dass Sie einem Sender nur einen einzigen Namen geben können.

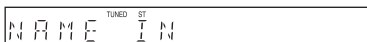
Hinweis

• Sie können gespeicherten Sendern des Radiodatensystems (RDS) keinen Namen geben (Seite 55).

1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TUNER FM“ oder „TUNER AM“ im Display an der Vorderseite erscheint.

Der zuletzt empfangene Sender wird eingestellt.

- 2** Drücken Sie mehrmals PRESET + oder – und wählen Sie den gespeicherten Sender, für den Sie einen Indexnamen eingeben möchten.
- 3** Drücken Sie SYSTEM MENU.
- 4** Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis die Einstellung „NAME IN“ im Display an der Vorderseite erscheint.



- 5** Drücken Sie ⊕ oder →.
- 6** Geben Sie mit den Cursortasten einen Namen ein.
- Wählen Sie mit ↑/↓ ein Zeichen aus und bewegen Sie den Cursor dann mit → an die nächste Eingabeposition.
- Namen für Radiosender können Buchstaben, Ziffern und verschiedene Sonderzeichen enthalten.

Wenn Sie einen Fehler gemacht haben

Drücken Sie so oft ←/→, bis das Zeichen, das Sie ändern möchten, blinkt. Wählen Sie dann mit ↑/↓ das gewünschte Zeichen aus.

Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie so oft ←/→, bis das zu löschende Zeichen blinkt, und drücken dann CLEAR.

- 7** Drücken Sie ⊕.
- „COMPLETE“ wird im Display an der Vorderseite angezeigt und der Sendername wird gespeichert.
- 8** Drücken Sie SYSTEM MENU.
- Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Tipps

- Sie können die Frequenz anzeigen, indem Sie DISPLAY wiederholt drücken (Seite 54).

Anzeigen des Sendernamens oder der Frequenz im Display an der Vorderseite

Wenn an der Anlage „TUNER FM“ oder „TUNER AM“ eingestellt ist, können Sie die Frequenz im Display an der Vorderseite anzeigen lassen.

Drücken Sie DISPLAY.

Mit jedem Tastendruck auf DISPLAY wechselt die Anzeige folgendermaßen.

- ① Sendername*
- ② Frequenz**

* Wird angezeigt, wenn Sie einen Namen für einen gespeicherten Sender eingegeben haben.

** Nach einigen Sekunden erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.

Das Radiodatensystem (RDS)

Was ist das Radiodatensystem?

Das Radiodatensystem (RDS) ist ein Sendedienst, bei dem Radiosender zusammen mit den normalen Programmsignalen zusätzliche Informationen ausstrahlen. Bei diesem Tuner stehen eine Reihe von RDS-Funktionen zur Verfügung, z. B. Anzeigen des Sendernamens. RDS-Signale werden nur über UKW-Sender ausgestrahlt.*

Hinweis

- Die RDS-Funktion arbeitet möglicherweise nicht korrekt, wenn der eingestellte Sender die RDS-Signale nicht korrekt überträgt oder wenn die Sendesignale zu schwach sind.
- * Nicht alle UKW-Sender bieten RDS-Dienste an und die angebotenen Dienste unterscheiden sich. Wenn Ihnen das RDS-System nicht vertraut ist, fragen Sie bei Ihren lokalen Radiosendern nach Einzelheiten zu den RDS-Diensten in Ihrer Region.

Empfangen von RDS-Sendern

Wählen Sie einfach einen Sender im UKW-Frequenzbereich aus.

Wenn Sie einen Sender empfangen, der RDS-Dienste zur Verfügung stellt, erscheint der Sendername* im Display an der Vorderseite.

- * Wenn kein RDS-Sender empfangen wird, erscheint der Sendername möglicherweise nicht im Display an der Vorderseite.

Sonstige Funktionen

Steuern des Fernsehgeräts mit der mitgelieferten Fernbedienung

Mit der mitgelieferten Fernbedienung können Sie ein Fernsehgerät von Sony steuern.

Steuern von Fernsehgeräten mit der Fernbedienung

Sie können Ihr Fernsehgerät mit den folgenden Tasten steuern.

Taste	Funktion
TV I/⏻	Ein- bzw. Ausschalten des Fernsehgeräts.
TV INPUT	Wechseln zwischen Fernsehgerät und anderen Eingangsquellen.
TV VOL +/-	Einstellen der Lautstärke des Fernsehgeräts.
TV CH +/-	Auswählen von Fernsehkanälen.
Zahlentasten*, ENTER*	Auswählen von Fernsehkanälen.
DVD MENU*	Aufrufen des Menüs für das Fernsehgerät.
←/↑/↓/→*, ⊕ *	Auswählen der Option im Menü.
RETURN*	Zurückschalten zum vorherigen Kanal oder zur vorherigen Menüebene des Fernsehgeräts.

* Halten Sie beim Betätigen dieser Tasten gleichzeitig die Taste TV gedrückt.

Mit der Taste -/- können Sie Kanalnummern über 10 auswählen. (Drücken Sie beispielsweise für Kanal 25 zuerst -/-, dann 2 und 5.)

Hinweis

• Manche Fernsehgeräte lassen sich mit dieser Fernbedienung nicht steuern oder einige der Tasten haben keine Funktion.

Die Funktion THEATRE SYNC

Mit THEATRE SYNC können Sie mit einem einzigen Tastendruck Ihr Fernsehgerät von Sony und diese Anlage einschalten, den Systemmodus „DVD“ aufrufen und auf den voreingestellten Fernsehgang umschalten.

Vorbereitende Einstellung für die Funktion THEATRE SYNC

Registrieren Sie den an diese Anlage angeschlossenen Fernsehgang.

Halten Sie TV INPUT gedrückt und geben Sie mit den Zahlentasten den Code für den an dieses Gerät angeschlossenen Fernsehgang ein (siehe Tabelle).

Der Fernsehgang ist damit ausgewählt. Stellen Sie am Fernsehgerät den Eingang ein, an den Sie das Gerät angeschlossen haben. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät.

Taste	Zahlentaste	Fernsehgang
TV INPUT	0	Kein Eingang (Standard)
	1	VIDEO1
	2	VIDEO2
	3	VIDEO3
	4	VIDEO4
	5	VIDEO5
	6	VIDEO6
	7	VIDEO7
	8	VIDEO8
	9*	COMPONENT 1
	CLEAR*	COMPONENT 2
	SYSTEM MENU*	COMPONENT 3
	PICTURE NAVI*	COMPONENT 4

* Außer bei den Modellen für Nordamerika.

Verwenden der Funktion THEATRE SYNC

Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernsehgerät und dieses Gerät und drücken Sie einmal THEATER SYNC.

Wenn dies nicht funktioniert, ändern Sie die Übertragungsdauer. Die Übertragungsdauer variiert je nach Fernsehgerät.

So ändern Sie die Übertragungsdauer

Halten Sie TV CH + gedrückt und geben Sie mit den Zahlentasten den Code für die Übertragungsdauer (siehe Tabelle) ein.

Damit wird die Übertragungsdauer von der Fernbedienung ausgewählt.

Taste	Zahlentaste	Übertragungsdauer
TV CH +	1	0,5 (Standard)
	2	1
	3	1,5
	4	2
	5	3
	6	4
	7	5
	8	6

Hinweis

- Diese Funktion steht nur bei Fernsehgeräten von Sony zur Verfügung. Die Funktion wird möglicherweise jedoch nicht von allen Fernsehgeräten von Sony unterstützt.
- Wenn der Abstand zwischen dem Fernsehgerät und diesem Gerät zu groß ist, lässt sich diese Funktion möglicherweise nicht ausführen. Stellen Sie das Gerät in der Nähe des Fernsehgeräts auf.
- Halten Sie die Fernbedienung auf das Fernsehgerät und dieses Gerät gerichtet, während Sie den Code eingeben.

Auswählen des Klangeffekts

Verstärken der Bassfrequenzen

Sie können die Bassfrequenzen verstärken.

Drücken Sie DYNAMIC BASS.

Bässe werden nun wirkungsvoll verstärkt.

So schalten Sie den Klangeffekt aus

Drücken Sie DYNAMIC BASS erneut.

Der Sleep-Timer

Sie können das Gerät so einstellen, dass es sich nach einer voreingestellten Zeit automatisch ausschaltet. Auf diese Weise können Sie beim Einschlafen Musik hören. Die Dauer können Sie in Schritten von 1 oder 10 Minuten einstellen.

- 1 Drücken Sie SYSTEM MENU.**
- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow so oft, bis „SLEEP“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann \oplus oder \rightarrow .**
- 3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow eine Einstellung aus.**

Die Minutenanzeige für die Restdauer wechselt folgendermaßen:

SLEEP 90M \leftrightarrow SLEEP 80M \leftrightarrow SLEEP 70M
 \updownarrow
SLEEP OFF \leftrightarrow SLEEP 10M SLEEP 60M

Tip

- Sie können die Restdauer auch mit den Zahlentasten einstellen. In diesem Fall lässt sich die Dauer in Schritten von 1 Minute einstellen.

- 4 Drücken Sie \oplus .**
Die Einstellung wird vorgenommen und „SLEEP“ leuchtet im Display an der Vorderseite auf.
- 5 Drücken Sie SYSTEM MENU.**
Das Systemmenü wird ausgeblendet.

So ändern Sie die Restdauer

Gehen Sie wie ab Schritt 1 erläutert vor.

So deaktivieren Sie den Sleep-Timer

Wählen Sie in Schritt 3 „SLEEP OFF“.


Ändern der Helligkeit des Displays an der Vorderseite

Sie können die Helligkeit des Displays an der Vorderseite auf eine von 2 Stufen einstellen.

- 1 Drücken Sie SYSTEM MENU.**
- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow so oft, bis „DIMMER“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann \oplus oder \rightarrow .**
- 3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Helligkeit im Display an der Vorderseite aus.**
Die Standardeinstellung ist unterstrichen.
 - „DIMMER OFF“: Hell.
 - „DIMMER ON“: Das Display an der Vorderseite wird dunkel.
- 4 Drücken Sie \oplus .**
Die Einstellung ist damit abgeschlossen.
- 5 Drücken Sie SYSTEM MENU.**
Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Deaktivieren der Tasten am Gerät

(Kindersperre)

Sie können die Tasten am Gerät (außer I/⏻) sperren und so verhindern, dass Tasten versehentlich betätigt werden oder Kinder das Gerät unbeaufsichtigt bedienen (Kindersperre). Wenn die Kindersperre aktiviert ist, sind die Tasten am Gerät gesperrt und „“ leuchtet im Display an der Vorderseite. Sie können die Anlage jedoch mit der Fernbedienung steuern.

Hinweis

- Wenn Sie bei aktivierter Kindersperre Tasten am Gerät betätigen, erscheint „CHILD LOCK“ im Display an der Vorderseite.

- 1 Drücken Sie SYSTEM MENU.**
- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow so oft, bis „CHILD LOCK“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann \oplus oder \rightarrow .**
- 3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow eine Einstellung aus.**



Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

 - „OFF“: Die Kindersperre ist deaktiviert.
 - „ON“: Die Kindersperre ist aktiviert.
- 4 Drücken Sie \oplus .**

Die Einstellung ist damit abgeschlossen.
- 5 Drücken Sie SYSTEM MENU.**

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Tipps

- Sie können die Kindersperre aktivieren, indem Sie \blacksquare mehr als 5 Sekunden lang gedrückt halten („“ leuchtet im Display an der Vorderseite auf). Zum Deaktivieren halten Sie \blacksquare erneut mehr als 5 Sekunden lang gedrückt, so dass „“ im Display an der Vorderseite ausgeblendet wird.

Weitere Einstellungen der Anlage

Sperren von CDs/DVDs

(INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG, KINDERSICHERUNG)

DVD-V VIDEO CD CD

Sie haben zwei Möglichkeiten, die Wiedergabe einer bestimmten CD/DVD einzuschränken.

- **Individuelle Kindersicherung**
Sie können die Wiedergabe so einschränken, dass die Anlage für Kinder ungeeignete CDs/DVDs nicht abspielt.
- **Kindersicherung**
Manche DVD VIDEOS sind mit einer voreingestellten Kindersicherung versehen, mit der verhindert werden kann, dass Kinder sich DVD VIDEOS ansehen, die nicht für ihr Alter geeignet sind. Szenen werden möglicherweise gesperrt oder durch andere Szenen ersetzt.

Für die individuelle Kindersicherung und die Kindersicherung gilt dasselbe Kennwort.

Unterbinden der Wiedergabe bestimmter CDs/DVDs [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG]

Sie können für bis zu 40 CDs/DVDs das gleiche Kennwort für die individuelle Kindersicherung einrichten. Wenn Sie die individuelle Kindersicherung für eine weitere CD/DVD aktivieren, wird die Einstellung für die erste CD/DVD aufgehoben.

1 Legen Sie die CD/DVD ein, die Sie sperren möchten.

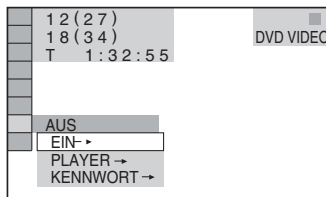
Wenn gerade eine CD/DVD wiedergegeben wird, stoppen Sie mit ■ die Wiedergabe.

2 Drücken Sie DISPLAY, während sich die Anlage im Stopmodus befindet.

Das Steuer Menü erscheint.

3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [KINDERSICHERUNG] aus und drücken Sie \oplus .

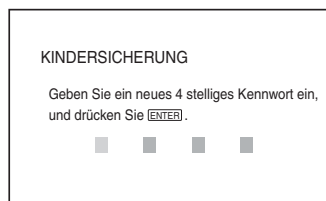
Die Optionen für [KINDERSICHERUNG] werden angezeigt.



4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [EIN →] aus und drücken Sie \oplus .

■ Wenn Sie noch kein Kennwort eingegeben haben

Die Anzeige zum Registrieren eines neuen Kennworts erscheint.

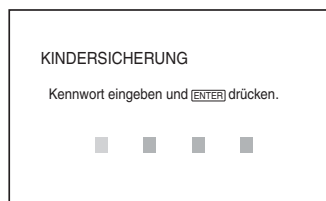


Geben Sie mit den Zahlentasten ein 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie \oplus .

Die Anzeige zum Bestätigen des Kennworts erscheint.

■ Wenn Sie bereits ein Kennwort eingegeben haben

Die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint.



- 5** Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein bzw. erneut ein und drücken Sie \oplus .

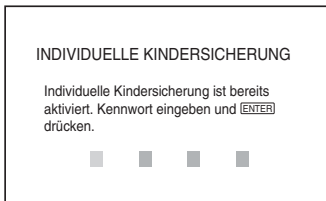
[Individuelle Kindersicherung ist aktiviert.] erscheint und auf dem Fernsehschirm wird wieder das Steuermenü angezeigt.

So deaktivieren Sie die individuelle Kindersicherung

- 1 Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 unter „Unterbinden der Wiedergabe bestimmter CDs/DVDs [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG]“ erläutert vor.
- 2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [AUS \rightarrow] aus und drücken Sie \oplus .
- 3 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie \oplus .

So lassen Sie eine CD/DVD wiedergeben, für die die individuelle Kindersicherung aktiviert ist

- 1 Legen Sie die CD/DVD ein, für die individuelle Kindersicherung aktiviert ist.
Die Anzeige [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG] erscheint.



- 2 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie \oplus .
Die Anlage ist bereit für die Wiedergabe.

Tipps

- Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben und in der Anzeige [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG] zur Eingabe des Kennworts aufgefordert werden, geben Sie die 6-stellige Nummer „199703“ mit den Zahlentasten ein und drücken \oplus . Sie werden aufgefordert, ein neues 4-stelliges Kennwort einzugeben.

Einschränken der Wiedergabe durch Kinder [KINDERSICHERUNG] (nur DVD)

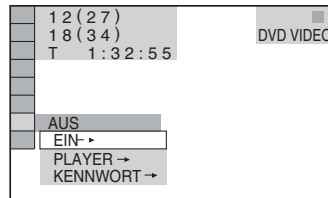
Manche DVD VIDEOS sind mit einer voreingestellten Kindersicherung versehen, mit der verhindert werden kann, dass Kinder sich DVD VIDEOS ansehen, die nicht für ihr Alter geeignet sind. Mit der Funktion [KINDERSICHERUNG] können Sie eine Kindersicherungsstufe festlegen.

- 1 Drücken Sie ☺ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.

Das Steuermenü erscheint.

- 2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [KINDERSICHERUNG] aus und drücken Sie \oplus .

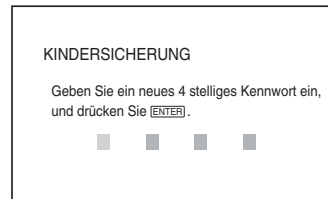
Die Optionen für [KINDERSICHERUNG] werden angezeigt.



- 3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [PLAYER \rightarrow] aus und drücken Sie \oplus .

■ Wenn Sie noch kein Kennwort eingegeben haben

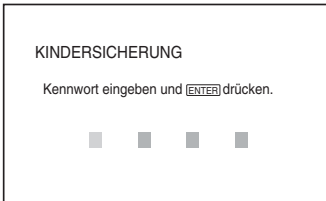
Die Anzeige zum Registrieren eines neuen Kennworts erscheint.



Geben Sie mit den Zahlentasten ein 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie \oplus .
Die Anzeige zum Bestätigen des Kennworts erscheint.

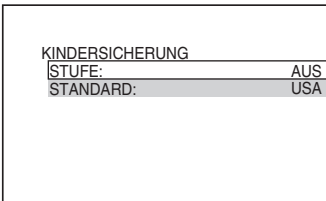
■ **Wenn Sie bereits ein Kennwort eingegeben haben**

Die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint.



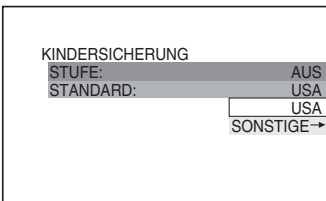
4 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein bzw. erneut ein und drücken Sie (+).

Die Anzeige zum Einstellen der Kindersicherungsstufe erscheint.



5 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [STANDARD] aus und drücken Sie (+).

Die Optionen für [STANDARD] werden angezeigt.



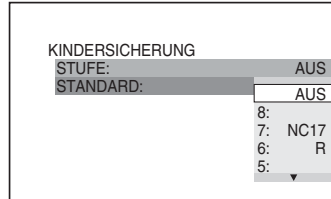
6 Wählen Sie mit ↑/↓ ein Gebiet als Standard für die Kindersicherungsstufe aus und drücken Sie (+).

Das Gebiet ist ausgewählt.

Wenn Sie [SONSTIGE →] wählen, wählen Sie bitte auch den Standardcode in der Tabelle „Codeliste für die Kindersicherungsgebiete“ (Seite 86) aus und geben ihn mit den Zahlentasten ein.

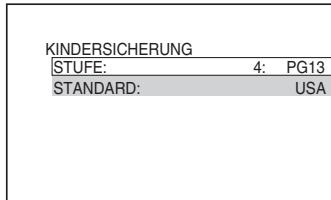
7 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [STUFE] aus und drücken Sie (+).

Die Optionen für [STUFE] werden angezeigt.



8 Wählen Sie mit ↑/↓ die gewünschte Stufe aus und drücken Sie (+).

Die Einstellung der Kindersicherungsstufe ist damit abgeschlossen.



Je niedriger der Wert, um so strenger ist die Kindersicherungsstufe.

So deaktivieren Sie die Kindersicherung

Setzen Sie [STUFE] in Schritt 8 auf [AUS].

So lassen Sie eine DVD wiedergeben, für die die Kindersicherung aktiviert ist

1 Legen Sie die DVD ein und drücken Sie ▷.

Die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint.

2 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie (+).

Die Anlage startet die Wiedergabe.


Tipps

- Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, nehmen Sie die DVD aus dem Gerät und gehen dann wie in Schritt 1 bis 3 unter „Unterbinden der Wiedergabe bestimmter CDs/DVDs [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG]“ erläutert vor. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, das Kennwort einzugeben, geben Sie mit den Zahlentasten „199703“ ein und drücken dann \oplus . Sie werden aufgefordert, ein neues 4-stelliges Kennwort einzugeben. Nachdem Sie ein neues 4-stelliges Kennwort eingegeben haben, legen Sie die DVD wieder in das Gerät ein und drücken \triangleright . Wenn die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint, geben Sie das neue Kennwort ein.

Hinweis

- Bei DVDs ohne Kindersicherung kann die Wiedergabe auf dieser Anlage nicht eingeschränkt werden.
- Bei manchen DVDs werden Sie während der Wiedergabe aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall das Kennwort ein und ändern Sie dann die Stufe. Wenn die Wiedergabefortsetzung deaktiviert wird, gilt wieder die vorherige Kindersicherungsstufe.

Ändern des Kennworts

- 1 Drücken Sie ☰ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.**
Das Steuer Menü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option  [KINDERSICHERUNG] aus und drücken Sie \oplus .**
Die Optionen für [KINDERSICHERUNG] werden angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [KENNWORT \rightarrow] aus und drücken Sie \oplus .**
Die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint.
- 4 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie \oplus .**
- 5 Geben Sie mit den Zahlentasten ein neues 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie \oplus .**
- 6 Geben Sie Ihr Kennwort zur Bestätigung mit den Zahlentasten erneut ein und drücken Sie \oplus .**

Wenn Ihnen beim Eingeben des Kennworts ein Fehler unterläuft


Drücken Sie \leftarrow , bevor Sie \oplus drücken, und geben Sie die richtige Nummer ein.

Optimaler Raumklang für einen Raum

(LAUTSPR.-ANORDN.)

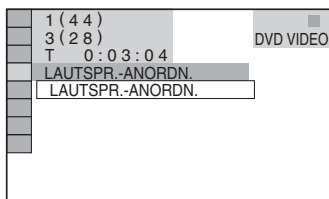
Je nach Form des Raums können Sie manche Lautsprecher nicht aufstellen. Um einen guten Raumklang zu erzielen, sollten Sie zunächst überlegen, wie Sie die Lautsprecher positionieren.

1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „DVD“ im Display an der Vorderseite erscheint.

2 Drücken Sie  DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.

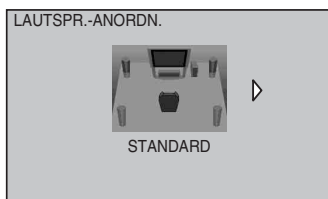
Das Steuer Menü erscheint.

3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [LAUTSPR.-ANORDN.] aus und drücken Sie .



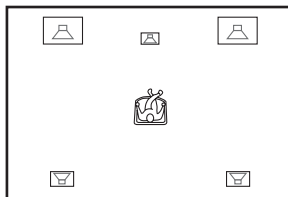
4 Drücken Sie .

Die Optionen für [LAUTSPR.-ANORDN.] werden angezeigt.

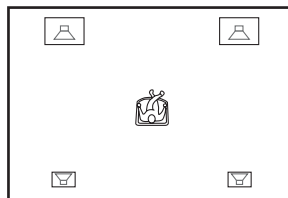


5 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow eine Einstellung aus.

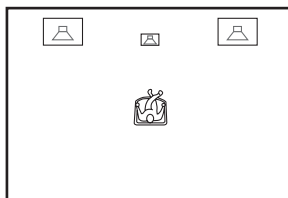
- [STANDARD]: Normale Installation der Lautsprecher.



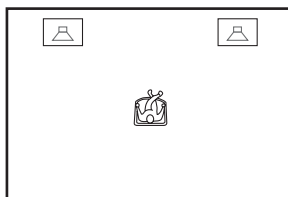
- [OHNE MITTE]: Bei Installation der vorderen Lautsprecher und der Raumklanglautsprecher.



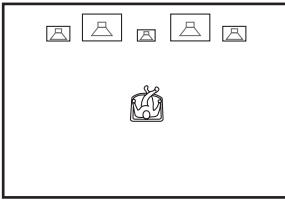
- [OHNE RAUMKLANG]: Bei Installation der mittleren und vorderen Lautsprecher.



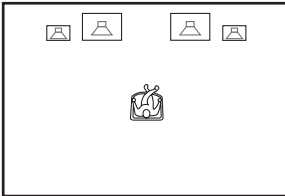
- [NUR VORN]: Bei Installation der vorderen Lautsprecher.



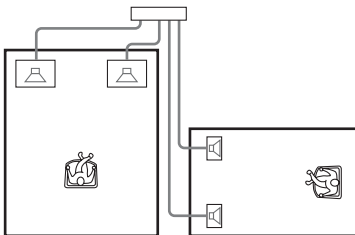
- [ALLE VORN]: Bei Installation aller Lautsprecher vor der Hörposition.



- [ALLE VORN - OHNE MITTE]: Bei Installation der vorderen Lautsprecher und der Raumklanglautsprecher vor der Hörposition.



- [ZWEITER RAUM]: Bei Installation der vorderen Lautsprecher in einem Raum und der Raumklanglautsprecher in einem anderen Raum.



Hinweis

- Der Klang der Lautsprecher im anderen Raum entspricht dem der vorderen und der Raumklanglautsprecher.

6 Drücken Sie \oplus .

Die Einstellung ist damit abgeschlossen.

Hinweis

- Das Display an der Vorderseite gibt die gewählte [LAUTSPR.-ANORDN.] an. Es zeigt nicht an, welche Lautsprecher Ton ausgeben.
- Wenn Sie die Einstellung für [VERBINDUNG] unter [LAUTSPRECHER] ändern, wird die Einstellung für [LAUTSPR.-ANORDN.] auf [STANDARD] zurückgesetzt.

Das Setup-Menü

Im Setup-Menü können Sie verschiedene Einstellungen beispielsweise für Bild und Ton vornehmen.

Eine Liste der Setup-Menü-Elemente finden Sie auf Seite 93.

Die angezeigten Optionen sind je nach Ländermodell unterschiedlich.

Hinweis

- Die auf einer CD/DVD gespeicherten Wiedergabeeinstellungen haben Priorität vor den Einstellungen im Setup-Menü und es funktionieren unter Umständen nicht alle der hier beschriebenen Funktionen.

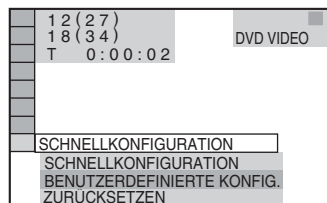
1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „DVD“ im Display an der Vorderseite erscheint.

2 Drücken Sie \square DISPLAY, während sich die Anlage im Stopmodus befindet.

Das Steuermenü erscheint.

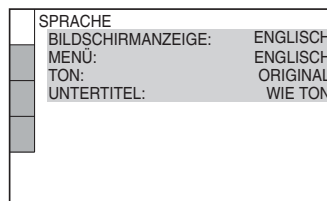
3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [EINSTELLUNGEN] aus und drücken Sie \oplus .

Die Optionen für [EINSTELLUNGEN] werden angezeigt.



4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [BENUTZERDEFINIERTER KONFIG.] aus und drücken Sie \oplus .

Das Setup-Menü erscheint.



Weitere Einstellungen der Anlage

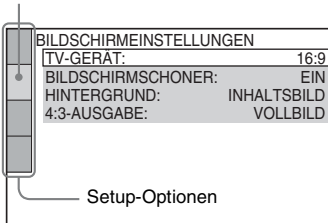
- 5** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die gewünschte Setup-Option aus der angezeigten Liste aus: [SPRACHE], [BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN], [BENUTZEREINSTELLUNGEN] oder [LAUTSPRECHER]. Drücken Sie anschließend \oplus .

Die Setup-Option ist ausgewählt.

Beispiel:

[BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN]

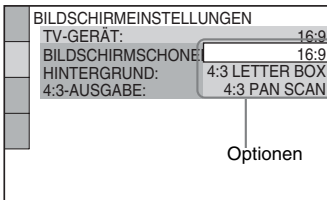
Ausgewählte Option



- 6** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die gewünschte Hauptoption aus und drücken Sie \oplus .

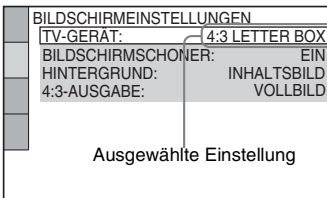
Die Optionen zur ausgewählten Hauptoption erscheinen.

Beispiel: [TV-GERÄT]



- 7** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie \oplus .

Die Einstellung wird vorgenommen und die Konfiguration ist damit abgeschlossen.



So setzen Sie alle [EINSTELLUNGEN] zurück

- 1** Wählen Sie in Schritt 4 [ZURÜCKSETZEN] und drücken Sie \oplus .

- 2** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow [JA] aus.

Sie können den Vorgang auch abbrechen und zum Steuermenü zurückwechseln, indem Sie hier [NEIN] auswählen.

- 3** Drücken Sie \oplus .

Alle auf Seite 67 bis 72 erläuterten Einstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Drücken Sie beim Zurücksetzen der Anlage nicht \mathbf{I}/\mathbf{C} . Es dauert einige Sekunden, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

Hinweis

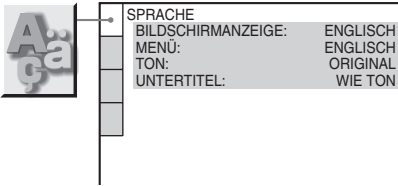
- Wenn Sie die Anlage nach dem Zurücksetzen einschalten und sich keine CD/DVD im Gerät befindet, erscheinen Anweisungen auf dem Fernsehschirm. Zum Ausführen der Schnellkonfiguration (Seite 16) drücken Sie \oplus . Wenn Sie zur normalen Anzeige wechseln möchten, drücken Sie CLEAR.

Einstellen der Sprache für Anzeigen und Ton

[SPRACHE]

Unter [SPRACHE] können Sie unterschiedliche Sprachen für die Bildschirmanzeigen bzw. den Ton einstellen.

Wählen Sie [SPRACHE] im Setup-Menü aus. Näheres finden Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 65).



■ [BILDSCHIRMANZEIGE]

Diese Option dient zum Wechseln der Sprache für die Anzeigen auf dem Fernsehschirm.

■ [MENÜ] (nur DVD VIDEO)

Sie können die Sprache auswählen, in welcher das Menü der DVD angezeigt werden soll.

■ [TON] (nur DVD VIDEO)

Dient zum Wechseln der Sprache für den Ton. Mit [ORIGINAL] wird die Sprache ausgewählt, die auf der DVD Priorität hat.

■ [UNTERTITEL] (nur DVD VIDEO)

Dient zum Wechseln der Sprache für die auf der DVD VIDEO aufgezeichneten Untertitel. Wenn Sie [WIE TON] wählen, wechselt die Sprache der Untertitel entsprechend der für die Tonspur ausgewählten Sprache.

■ **Tip**

• Wenn Sie unter [MENÜ], [TON] und [UNTERTITEL] die Option [SONSTIGE →] wählen, wählen Sie bitte auch den Sprachcode in der Tabelle „Liste der Sprachcodes“ (Seite 86) aus und geben ihn mit den Zahlentasten ein.

■ **Hinweis**

- Wenn Sie unter [MENÜ], [TON] oder [UNTERTITEL] eine Sprache auswählen, die nicht auf der DVD VIDEO aufgezeichnet ist, wird automatisch eine der vorhandenen Sprachen ausgewählt (bei bestimmten DVDs funktioniert die automatische Sprachenwahl nicht).

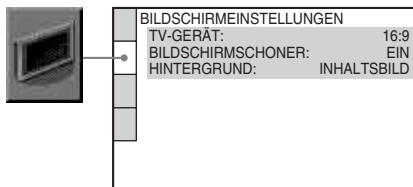
Einstellungen für das Bild

[BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN]

Nehmen Sie die Einstellungen je nach dem anzuschließenden Fernsehgerät vor.

Wählen Sie [BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN] im Setup-Menü aus. Näheres finden Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 65).

Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.



■ [TV-GERÄT]

Legt das Bildseitenverhältnis (Bildformat) für das angeschlossene Fernsehgerät fest (4:3-Standard oder Breitbild).

Die Standardeinstellungen sind je nach Ländermodell unterschiedlich.

[16:9] Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitbildfernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbildmodus anschließen.

[4:3 LETTER BOX] Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit einem 4:3-Bildschirm anschließen. Bilder im Breitbildformat werden mit Balken am oberen und unteren Rand auf dem Fernsehschirm angezeigt.

[4:3 PAN SCAN] Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit einem 4:3-Bildschirm anschließen. Bilder im Breitbildformat werden automatisch so angezeigt, dass sie den Bildschirm füllen. Bereiche, die nicht auf den Bildschirm passen, werden abgeschnitten.

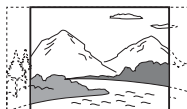
[16:9]



[4:3 LETTER BOX]



[4:3 PAN SCAN]



■ Hinweis

- Bei manchen DVDs wird unter Umständen automatisch [4:3 LETTER BOX] statt [4:3 PAN SCAN] und umgekehrt ausgewählt.

■ [BILDSCHIRMSCHONER]

Der Bildschirmschoner wird angezeigt, wenn Sie die Anlage 15 Minuten lang in den Pause- oder Stoppmodus schalten oder wenn Sie länger als 15 Minuten eine CD, DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD (MP3-Audio) abspielen. Der Bildschirmschoner verhindert Schäden (Nachbilder) an Ihrem Anzeigegerät. Drücken Sie eine beliebige Taste (z. B. ▷), um den Bildschirmschoner zu beenden.

[EIN] Die Bildschirmschonerfunktion wird eingeschaltet.

[AUS] Die Bildschirmschonerfunktion wird ausgeschaltet.

■ [HINTERGRUND]

Legt die Hintergrundfarbe bzw. das Hintergrundbild auf dem Fernsehschirm im Stoppmodus oder während der Wiedergabe einer CD, DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD (MP3-Audio) fest.

[INHALTSBILD] Das Inhaltsbild (Standbild) erscheint, jedoch nur dann, wenn es bereits auf der CD/DVD (CD-EXTRA usw.) aufgezeichnet ist. Wenn kein Inhaltsbild vorhanden ist, wird das [GRAFIK]-Bild angezeigt.

[GRAFIK] Ein vorgegebenes, in der Anlage gespeichertes Bild erscheint.

[BLAU] Die Hintergrundfarbe ist blau.

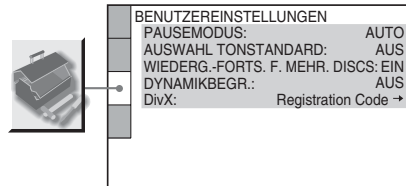
[SCHWARZ] Die Hintergrundfarbe ist schwarz.

Individuelle Einstellungen

[BENUTZEREINSTELLUNGEN]

Hier können Sie mit der Wiedergabe zusammenhängende und andere Einstellungen vornehmen.

Wählen Sie [BENUTZEREINSTELLUNGEN] im Setup-Menü aus. Näheres finden Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 65). Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.



■ [PAUSEMODUS] (nur DVD VIDEO/DVD-R/DVD-RW)

Legt das Bild für den Pausemodus fest.

[AUTO] Bilder mit schnellen Bewegungen werden ohne Bildzittern wiedergegeben. Normalerweise sollten Sie diese Einstellung wählen.

[VOLLBILD] Bilder mit wenig Bewegung werden mit hoher Auflösung wiedergegeben.

■ [AUSWAHL TONSTANDARD] (nur DVD VIDEO)

Weist für die Wiedergabe einer DVD VIDEO mit mehreren Tonformaten (PCM, DTS, MPEG-Audio oder Dolby Digital) der Tonspur mit der höchsten Kanalanzahl Priorität zu.

[AUS] Es wird keine Priorität festgelegt.

[AUTO] Die Priorität wird wie erläutert festgelegt.

Hinweis

- Wenn Sie die Option auf [AUTO] setzen, wird unter Umständen die Sprache gewechselt. Dabei hat die Einstellung unter [AUSWAHL TONSTANDARD] Vorrang vor der Einstellung von [TON] unter [SPRACHE] (Seite 67). (Bei manchen DVDs funktioniert diese Funktion möglicherweise nicht.)

- Wenn die PCM-, DTS-, Dolby Digital- und MPEG-Audio-Tonspuren dieselbe Kanalanzahl haben, wählt die Anlage die Tonspuren in der Reihenfolge PCM, DTS, Dolby Digital und MPEG-Audio aus.

■ **[WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS]**
(nur DVD VIDEO/VIDEO-CD)

Aktiviert bzw. deaktiviert die Wiedergabefortsetzung für mehrere CDs/DVDs.

[EIN] Die Stellen für die Wiedergabefortsetzung werden für bis zu 40 CDs/DVDs gespeichert.

[AUS] Die Stellen für die Wiedergabefortsetzung werden nicht gespeichert. Die Wiedergabe wird nur bei der aktuellen CD/DVD im Gerät an der Stelle fortgesetzt, an der sie zuvor gestoppt wurde.

■ **[DYNAMIKBEGR.] (nur DVD VIDEO)**

Sie können den Dynamikbereich des Soundtracks begrenzen.

Diese Option ist nützlich, wenn Sie nachts mit niedriger Lautstärke Filme sehen möchten.

[AUS] Der Dynamikbereich wird nicht begrenzt.

[STANDARD] Der Soundtrack wird mit dem Dynamikbereich reproduziert, der bei der Aufnahme eingestellt war.

[MAX.] Vollständige Komprimierung des Dynamikbereichs.

■ **[DivX]**

(Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Zeigt den Registrierungscode dieser Anlage an. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.divx.com> im Internet.

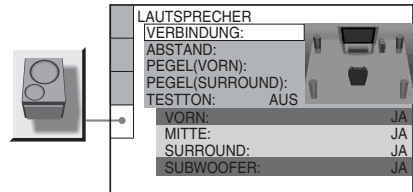
Einstellungen für die Lautsprecher

[LAUTSPRECHER]

Um einen optimalen Raumklang zu erzielen, geben Sie die Lautsprecherverbindung und die Entfernung der Lautsprecher von der Hörposition an. Stellen Sie dann mit dem Testton die Lautstärke und die Balance der Lautsprecher auf denselben Pegel ein.

Wählen Sie [LAUTSPRECHER] im Setup-Menü aus. Näheres finden Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 65).

Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.



So stellen Sie die Standardeinstellung für eine geänderte Option wieder her

Wählen Sie die Option und drücken Sie dann CLEAR. Dabei wird jedoch die Einstellung für [VERBINDUNG] nicht zurückgesetzt.

■ **[VERBINDUNG]**

Wenn Sie keine mittleren oder Raumklanglautsprecher anschließen, stellen Sie die Parameter für [MITTE] und [SURROUND] ein. Die Einstellungen für die vorderen Lautsprecher und den Tiefsttonlautsprecher sind fest eingestellt. Sie können sie daher nicht ändern.

[VORN] [JA]

[MITTE] [JA]: Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus.
[KEINER]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie keinen mittleren Lautsprecher anschließen.

[SURROUND] [JA]: Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus.
[KEINER]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie keinen Raumklanglautsprecher anschließen.

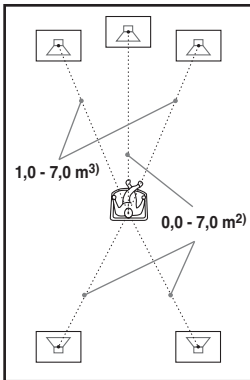
[SUBWOOFER] [JA]

Hinweis

- Wenn Sie die Einstellung für [VERBINDUNG] ändern, wird die Einstellung für [LAUTSPR.-ANORDN.] auf [STANDARD] zurückgesetzt.

■ **[ABSTAND]**

Im Folgenden wird die Standardeinstellung für die Entfernung der Lautsprecher von der Hörposition dargestellt.
 Wenn Sie den Abstand per Schnellkonfiguration einstellen (Seite 16), wird die Einstellung automatisch angezeigt.



Denken Sie daran, den Wert im Setup-Menü zu ändern, wenn Sie die Lautsprecher umstellen.

[VORN]
3,0 m¹⁾ Die vorderen Lautsprecher können Sie auf einen Abstand von 1,0 bis 7,0 m³⁾ von der Hörposition einstellen.

[MITTE]
3,0 m¹⁾ Für den mittleren Lautsprecher können Sie eine Position angeben, die sich bis zu 1,6 m näher an der Hörposition befindet als die vorderen Lautsprecher.

[SURROUND]
3,0 m¹⁾ Für die Raumklanglautsprecher können Sie eine Position angeben, die sich bis zu 5,0 Meter näher an der Hörposition unter befindet als die vorderen Lautsprecher.
[VERBINDUNG] auf [JA] setzen)

¹⁾Wenn Sie die Schnellkonfiguration ausführen (Seite 16), werden die Standardeinstellungen geändert.

²⁾0,0 bis 6,9 m bei den Modellen für Nordamerika.

³⁾0,9 bis 6,9 m bei den Modellen für Nordamerika.

Hinweis

- Wenn sich die vorderen und die Raumklanglautsprecher nicht im selben Abstand zur Hörposition befinden, stellen Sie den Abstand zum näheren Lautsprecher ein.
- Stellen Sie die Raumklanglautsprecher nicht weiter von der Hörposition entfernt auf als die vorderen Lautsprecher.
- Je nach eingespeistem Datenstrom hat die Einstellung für [ABSTAND] möglicherweise keine Wirkung.

■ **[PEGEL (VORN)]**

Sie können den Pegel der vorderen Lautsprecher auf folgende Werte einstellen. Achten Sie darauf, [TESTTON] auf [EIN] zu setzen, um das Einstellen zu vereinfachen.

[L/R]
0,0 dB Der Einstellbereich geht von –6,0 dB und 0,0 dB.

[MITTE]
0,0 dB Der Einstellbereich geht von –6,0 dB und +6,0 dB.
 (erscheint, wenn Sie [MITTE] unter [VERBINDUNG] auf [JA] setzen)

[SUBWOOFER]
0,0 dB Der Einstellbereich geht von –6,0 dB und +6,0 dB.

■ **[PEGEL (SURROUND)]**

Sie können den Pegel der Raumklanglautsprecher auf folgende Werte einstellen. Achten Sie darauf, [TESTTON] auf [EIN] zu setzen, um das Einstellen zu vereinfachen.

[L/R] 0,0 dB (erscheint, wenn Sie [SURROUND] unter [VERBINDUNG] auf [JA] setzen)	Der Einstellbereich geht von – 6,0 dB und +6,0 dB.
--	---

So stellen Sie die Lautstärke aller Lautsprecher auf einmal ein

Drehen Sie dazu den Regler VOLUME am Gerät oder drücken Sie VOLUME +/- auf der Fernbedienung.



■ [TESTTON]

Sie können über die Lautsprecher einen Testton ausgehen lassen, wenn Sie [PEGEL (VORN)] und [PEGEL (SURROUND)] einstellen.

[AUS] Über die Lautsprecher wird kein Testton ausgegeben.

[EIN] Der Testton wird beim Einstellen des Pegels nacheinander von den einzelnen Lautsprechern wiedergegeben. Wenn Sie eine der Optionen unter [LAUTSPRECHER] auswählen, wird der Testton nacheinander von den einzelnen Lautsprechern ausgegeben.

Einstellen des Lautsprecherpegels mithilfe des Testtons

- 1** Drücken Sie  **DISPLAY**, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.
Das Steuer Menü erscheint.
- 2** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option  **[EINSTELLUNGEN]** aus und drücken Sie \oplus .
Die Optionen für [EINSTELLUNGEN] werden angezeigt.
- 3** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option **[BENUTZERDEFINIERTER KONFIG.]** aus und drücken Sie \oplus .
Das Setup-Menü erscheint.
- 4** Drücken Sie mehrmals \uparrow/\downarrow und wählen Sie die Option **[LAUTSPRECHER]**.
Drücken Sie anschließend \oplus oder \rightarrow .

5 Drücken Sie mehrmals \uparrow/\downarrow und wählen Sie die Option **[TESTTON]**. Drücken Sie anschließend \oplus oder \rightarrow .

6 Drücken Sie mehrmals \uparrow/\downarrow und wählen Sie die Einstellung **[EIN]**. Drücken Sie anschließend \oplus .

Der Testton wird nacheinander von den einzelnen Lautsprechern ausgegeben.

7 Stellen Sie von Ihrer Hörposition aus mit $\leftarrow/\uparrow/\downarrow/\rightarrow$ den Wert für **[PEGEL (VORN)]** oder **[PEGEL (SURROUND)]** ein.

Der Testton wird nur über den Lautsprecher ausgegeben, den Sie einstellen.

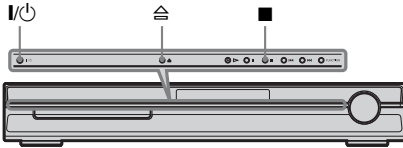
8 Drücken Sie \oplus , wenn Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben.

9 Drücken Sie mehrmals \uparrow/\downarrow und wählen Sie die Option **[TESTTON]**. Drücken Sie anschließend \oplus .

10 Drücken Sie mehrmals \uparrow/\downarrow und wählen Sie die Einstellung **[AUS]**. Drücken Sie anschließend \oplus .

Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen

Sie können die Systemparameter, wie z. B. die gespeicherten Radiosender, auf die Standardwerte zurücksetzen.



- 1 Schalten Sie die Anlage durch Drücken von I/⏻ ein.**
- 2 Drücken Sie gleichzeitig ■, ⏮ und I/⏻ am Gerät.**

„COLD RESET“ erscheint im Display an der Vorderseite und die Standardwerte werden wiederhergestellt.

Stromversorgung

- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen möchten, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, niemals am Kabel.

Aufstellung

- Stellen Sie die Anlage an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, damit sich im Inneren der Anlage kein Wärmestau bildet.
- Wenn die Anlage lange Zeit mit hoher Lautstärke betrieben wird, erwärmt sich das Gehäuse. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Vermeiden Sie es jedoch, das Gehäuse zu berühren. Stellen Sie die Anlage nicht in einem geschlossenen Schrank usw. auf, wo die Belüftung unzureichend ist. Andernfalls kann es zu einer Überhitzung der Anlage kommen.
- Blockieren Sie die Lüftungsschlitze nicht, indem Sie etwas auf die Anlage stellen. Die Anlage ist mit einem Endverstärker ausgestattet. Wenn die Lüftungsschlitze blockiert werden, kann dies zu einem Wärmestau und Fehlfunktionen führen.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftauslässen oder an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in geneigter Position auf. Es darf nur in waagrecht Position benutzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die CDs/DVDs von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel Mikrowellenherden oder großen Lautsprechern.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Betrieb

- Wird die Anlage direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder wird sie in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt, kann sich auf den Linsen in der Steuereinheit Feuchtigkeit niederschlagen. In diesem Fall funktioniert die Anlage möglicherweise nicht korrekt. Nehmen Sie dann die CDs/DVDs heraus und lassen Sie die Anlage etwa eine halbe Stunde lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Wenn Sie die Anlage transportieren möchten, nehmen Sie alle CDs/DVDs heraus. Andernfalls könnten die CDs/DVDs beschädigt werden.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen.

Einstellen der Lautstärke

- Erhöhen Sie die Lautstärke nicht, wenn gerade eine sehr leise Passage oder eine Stelle ohne Tonsignale wiedergegeben wird. Andernfalls könnten die Lautsprecher beschädigt werden, wenn unversehens die Wiedergabe einer sehr lauten Passage beginnt.

Reinigung

- Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin. Sollten an der Anlage Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Hinweis zu Reinigungs-Discs und Disc-/Linsenreinigungsmitteln

- **Verwenden Sie keine Reinigungs-Disc und keine Disc-/Linsenreinigungsmittel (Nassreinigungsmittel oder Spray). Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.**

Hinweis zu den Farben auf dem Fernschirm

- Falls die Lautsprecher Farbunregelmäßigkeiten auf dem Fernschirm verursachen, schalten Sie das Fernsehgerät aus und nach 15 bis 30 Minuten wieder ein. Bleiben die Farbunregelmäßigkeiten bestehen, stellen Sie die Lautsprecher weiter entfernt vom Fernsehgerät auf.

WICHTIGER HINWEIS

Vorsicht: Diese Anlage kann ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige für unbegrenzte Zeit auf dem Fernsehschirm anzeigen. Wenn ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige aber sehr lange Zeit unverändert auf dem Fernsehschirm angezeigt wird, besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung der Mattscheibe. Projektionsfernsehergeräte sind in dieser Hinsicht besonders empfindlich.

Transportieren der Anlage

Stellen Sie vor dem Bewegen der Anlage sicher, dass keine CD/DVD eingelegt ist, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Hinweise zu CDs/DVDs

Umgang mit CDs/DVDs

- Fassen Sie CDs/DVDs nur am Rand an, damit sie nicht verschmutzen. Berühren Sie nicht die Oberfläche einer CD/DVD.
- Kleben Sie weder Papier noch Klebeband auf CDs/DVDs.



- Setzen Sie CDs/DVDs weder direktem Sonnenlicht noch Wärmequellen wie zum Beispiel Warmluftauslässen aus. Lassen Sie sie nicht in einem in der Sonne geparkten Auto liegen, denn die Temperaturen im Wageninneren können sehr stark ansteigen.
- Bewahren Sie CDs/DVDs nach der Wiedergabe immer in ihrer Hülle auf.

Reinigung

- Reinigen Sie die CD/DVD vor dem Abspielen mit einem Reinigungstuch. Wischen Sie dabei von der Mitte nach außen.



- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Verdüner und keine handelsüblichen Reinigungsmittel oder Antistatik-Sprays für Schallplatten.

Mit dieser Anlage können Sie nur runde Standard-CDs/DVDs wiedergeben lassen. Bei anderen CDs/DVDs (z. B. karten-, herz- oder sternförmig) können Fehlfunktionen auftreten.

Verwenden Sie keine CDs/DVDs mit handelsüblichem Zubehör, zum Beispiel einem Etikett oder Ring.

Störungsbehebung

Sollten an der Anlage Störungen auftreten, versuchen Sie, diese anhand der folgenden Checkliste zu beheben, bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Wenn während einer Reparatur Teile von Wartungstechnikern ausgetauscht werden, werden diese Teile eventuell einbehalten.

Stromversorgung

Die Anlage lässt sich nicht einschalten.

- Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist.
- Warten Sie, bis „STANDBY“ im Display an der Vorderseite ausgeblendet wird, und drücken Sie dann I/⏻.

„PROTECTOR“ und „PUSH POWER“ erscheinen abwechselnd im Display an der Vorderseite.

Drücken Sie I/⏻, um die Anlage auszuschalten, und überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn „STANDBY“ nicht mehr angezeigt wird:

- Wurden die Lautsprecherkabeladern + und – kurzgeschlossen?
- Verwenden Sie die für die Anlage angegebenen Lautsprecher?
- Sind die Lüftungsöffnungen an der Anlage blockiert?

Beheben Sie gegebenenfalls die oben genannten Probleme und schalten Sie die Anlage ein. Wenn Sie die Ursache des Problems nicht anhand der Checkliste oben ermitteln können, wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler.

Bild

Es wird kein Bild angezeigt.

- Das SCART (EURO AV)-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.
- Das SCART (EURO AV)-Kabel ist beschädigt.
- Das Gerät ist nicht an die richtige EURO AV \rightarrow INPUT-Buchse angeschlossen (Seite 11).
- Der Videoeingang am Fernsehgerät ist nicht so eingestellt, dass Bilder von der Anlage angezeigt werden.
- Überprüfen Sie das Ausgabeformat an der Anlage (Seite 18).

Das Bild ist gestört.

- Die CD/DVD ist verschmutzt oder beschädigt.

Sie haben bei [TV-GERÄT] unter [BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN] zwar das Bildseitenverhältnis eingestellt, aber dennoch füllt das Bild nicht den Fernsehschirm.

- Das Bildseitenverhältnis lässt sich bei dieser CD/DVD nicht ändern.

Auf dem Fernsehschirm treten Farbunregelmäßigkeiten auf.

Der Tiefsttonlautsprecher und die vorderen Lautsprecher der Anlage sind magnetisch abgeschirmt, um magnetische Störeinflüsse zu vermeiden. Da jedoch ein starker Magnet eingesetzt wird, kann es dennoch zu Störungen kommen. Überprüfen Sie in diesem Fall Folgendes:

- Wenn die Lautsprecher zusammen mit einem Röhrenfernsehgerät oder -projektor eingesetzt werden, stellen Sie die Lautsprecher mindestens 0,3 Meter vom Fernsehgerät entfernt auf.
- Wenn die Farbunregelmäßigkeiten weiterhin auftreten, schalten Sie das Fernsehgerät einmal aus und nach 15 bis 30 Minuten wieder ein.
- Wenn Rückkopplungen (Heulton) auftreten, stellen Sie die Lautsprecher weiter entfernt vom Fernsehgerät auf.
- Stellen Sie sicher, dass sich neben den Lautsprechern kein magnetisches Objekt (magnetischer Verschluss eines Phonoschranks, medizinisches Gerät, Spielzeug usw.) befindet.

Ton

Es ist kein Ton zu hören.

- Das Lautsprecherkabel ist nicht richtig angeschlossen.
- Drücken Sie MUTING auf der Fernbedienung, wenn „MUTING ON“ im Display an der Vorderseite angezeigt wird.
- Die Anlage befindet sich im Pause- oder im Zeitlupenmodus. Schalten Sie mit \triangleright wieder in den normalen Wiedergabemodus.
- Es wird weiter- oder zurückgeschaltet. Schalten Sie mit \triangleright wieder in den normalen Wiedergabemodus.
- Überprüfen Sie die Lautsprechereinstellungen (Seite 70).

Der Ton von links und rechts ist nicht ausgewogen oder vertauscht.

- Überprüfen Sie, ob die Lautsprecher und Geräte korrekt und fest angeschlossen sind.

Über den Tiefsttonlautsprecher wird kein Ton ausgegeben.

- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und -einstellungen (Seite 11, 70).
- Stellen Sie als Klangfeld „A.F.D. STD“ ein (Seite 25).

Lautes Brummen oder Störgeräusche sind zu hören.

- Überprüfen Sie, ob die Lautsprecher und Geräte fest angeschlossen sind.
- Die Verbindungskabel dürfen sich nicht in der Nähe eines Transformators oder Motors befinden und müssen mindestens 3 Meter von einem Fernsehgerät oder von Leuchtstoffröhren entfernt sein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät weiter entfernt von den Audiogeräten auf.
- Die Stecker und Buchsen sind verschmutzt. Reinigen Sie sie mit einem Tuch, das Sie leicht mit Alkohol angefeuchtet haben.
- Reinigen Sie die CD/DVD.

Der Stereoeffekt geht bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD, CD oder MP3-CD/DVD verloren.

- Setzen Sie mit AUDIO die Option [TON] auf [STEREO] (Seite 36).
- Überprüfen Sie, ob das Gerät ordnungsgemäß angeschlossen ist.

Der Raumklangeffekt ist bei der Wiedergabe einer Dolby Digital-, DTS- oder MPEG-Audio-Tonspur kaum zu hören.

- Vergewissern Sie sich, dass die Klangfeldfunktion eingeschaltet ist (Seite 25).
- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und -einstellungen (Seite 11, 70).
- Bei manchen DVDs entspricht das Ausgangssignal nicht unbedingt dem 5.1-Format. Der Ton wird unter Umständen monaural oder stereo ausgegeben, selbst wenn die Tonspur im Dolby Digital- oder MPEG-Audio-Format aufgezeichnet wurde.

Der Ton wird nur über den mittleren Lautsprecher ausgegeben.

- Bei manchen CDs/DVDs wird der Ton unter Umständen nur über den mittleren Lautsprecher ausgegeben.

Über den mittleren Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.

- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und -einstellungen (Seite 11, 70).
- Vergewissern Sie sich, dass die Klangfeldfunktion eingeschaltet ist (Seite 25).

- Je nach Tonquelle ist die Wirkung des mittleren Lautsprechers unter Umständen kaum wahrnehmbar.
- Eine 2-Kanal-Tonquelle wird wiedergegeben.

Von den Raumklanglautsprechern ist kein Ton oder nur sehr leiser Ton zu hören.

- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und -einstellungen (Seite 11, 70).
- Vergewissern Sie sich, dass die Klangfeldfunktion eingeschaltet ist (Seite 25).
- Je nach Tonquelle ist die Wirkung der Raumklanglautsprecher unter Umständen kaum wahrnehmbar.
- Eine 2-Kanal-Tonquelle wird wiedergegeben.

Die im Display an der Vorderseite angegebenen Lautsprecher geben keinen Ton aus.

- Das Display an der Vorderseite gibt die gewählte [LAUTSPR.-ANORDN.] an. Es zeigt nicht an, welche Lautsprecher Ton ausgeben (Seite 25, 64).

Betrieb

Radiosender lassen sich nicht einstellen.

- Überprüfen Sie, ob die Antenne korrekt angeschlossen ist. Richten Sie die Antenne aus oder schließen Sie gegebenenfalls eine Außenantenne an.
- Die Sendesignale sind zu schwach (beim Einstellen mit dem automatischen Sendersuchlauf). Stellen Sie die Sender direkt ein.
- Es sind keine Sender gespeichert oder die gespeicherten Sender wurden gelöscht (beim Einstellen gespeicherter Sender). Speichern Sie Sender ab (Seite 52).
- Drücken Sie DISPLAY, so dass die Frequenz im Display an der Vorderseite erscheint.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- Zwischen der Fernbedienung und dem Gerät befinden sich Hindernisse.
- Die Entfernung zwischen der Fernbedienung und dem Gerät ist zu groß.
- Die Fernbedienung wird nicht auf den Fernbedienungssensor am Gerät gerichtet.
- Die Batterien in der Fernbedienung sind zu schwach.

Die CD/DVD lässt sich nicht abspielen.

- Es ist keine CD/DVD eingelegt.
- Die CD/DVD wurde falsch herum eingelegt. Legen Sie die CD/DVD mit der wiederzugebenden Seite nach unten ein.
- Die CD/DVD wurde schräg in die CD/DVD-Lade eingelegt.

- Die Anlage kann CD-ROMs usw. nicht wiedergeben (Seite 7).
- Der Regionalcode auf der DVD entspricht nicht dem der Anlage.
- Im Gerät hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen und kann zu Schäden an den Linsen führen. Nehmen Sie die CD/DVD heraus und lassen Sie das Gerät etwa eine halbe Stunde lang eingeschaltet.

Ein MP3-Audiostück lässt sich nicht wiedergeben.

- Die DATA-CD wurde nicht in einem MP3-Format aufgezeichnet, das ISO 9660 Stufe 1/Stufe 2 oder Joliet entspricht.
- Die DATA-DVD wurde nicht in einem MP3-Format aufgezeichnet, das UDF (Universal Disk Format) entspricht.
- Das MP3-Audiostück weist nicht die Erweiterung „MP3“ auf.
- Die Daten liegen nicht im MP3-Format vor, obwohl die Erweiterung „MP3“ lautet.
- Die Daten liegen nicht im Format MPEG1 Audio Layer 3 vor.
- Die Anlage kann Audiostücke im MP3PRO-Format nicht wiedergeben.
- Die Einstellung für [MODUS (MP3, JPEG)] wurde auf [BILD (JPEG)] gesetzt (Seite 47).
- Wenn Sie die Einstellung von [MODUS (MP3, JPEG)] nicht ändern können, legen Sie die CD/DVD erneut ein oder schalten die Anlage einmal aus und wieder ein.
- Die DATA-CD/DATA-DVD enthält eine DivX-Videodatei (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Eine JPEG-Bilddatei lässt sich nicht wiedergeben.

- Die DATA-CD wurde nicht in einem JPEG-Format aufgezeichnet, das ISO 9660 Stufe 1/Stufe 2 oder Joliet entspricht.
- Die DATA-DVD wurde nicht in einem JPEG-Format aufgezeichnet, das UDF (Universal Disk Format) entspricht.
- Die Erweiterung lautet nicht „JPEG“ oder „JPG“.
- Das Bild ist im normalen Modus größer als 3.072 (Breite) × 2.048 (Höhe) bzw. enthält mehr als 2.000.000 Pixel im progressiven JPEG-Format, das vor allem auf Internet-Websites verwendet wird.
- Das Bild passt nicht auf den Fernsehschirm. Solche Bilder werden verkleinert.
- Die Einstellung für [MODUS (MP3, JPEG)] wurde auf [TON (MP3)] gesetzt (Seite 47).

- Wenn Sie die Einstellung von [MODUS (MP3, JPEG)] nicht ändern können, legen Sie die CD/DVD erneut ein oder schalten die Anlage einmal aus und wieder ein.
- Die DATA-CD/DATA-DVD enthält eine DivX-Videodatei (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Die Wiedergabe von MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien beginnt gleichzeitig.

- Unter [MODUS (MP3, JPEG)] wurde [AUTO] ausgewählt (Seite 47).

Eine DivX-Videodatei lässt sich nicht wiedergeben (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

- Die Datei wurde nicht im DivX-Format erstellt.
- Die Dateierweiterung lautet nicht „.AVI“ oder „.DIVX“.
- Die DATA-CD/DATA-DVD wurde nicht in einem DivX-Format aufgezeichnet, das ISO 9660 Stufe 1/Stufe 2 oder Joliet/UDF entspricht.
- Die DivX-Videodatei ist größer als 720 (Breite) × 576 (Höhe).

Die Titel von Alben oder Stücken bzw. Dateinamen werden nicht korrekt angezeigt.

- Die Anlage kann nur Ziffern und die Buchstaben des Alphabets anzeigen. Bei anderen Zeichen wird [*] angezeigt.

Die CD/DVD wird nicht von vorne wiedergegeben.

- Programmwiedergabe, Zufallswiedergabe oder Wiedergabewiederholung wurde ausgewählt. Drücken Sie CLEAR, um diese Funktionen abzubrechen, bevor Sie eine CD/DVD wiedergeben.
- Die Wiedergabefortsetzung ist aktiviert. Drücken Sie im Stoppmodus ■ am Gerät oder auf der Fernbedienung und starten Sie dann die Wiedergabe (Seite 31).
- Auf dem Fernsehschirm wird automatisch das Titel-, DVD- oder PBC-Menü angezeigt.

Die Anlage beginnt automatisch mit der Wiedergabe einer DVD.

- Die DVD ist mit einer automatischen Wiedergabefunktion ausgestattet.

Die Wiedergabe stoppt automatisch.

- Die CD/DVD enthält möglicherweise ein automatisches Pausesignal. Bei der Wiedergabe einer solchen CD/DVD stoppt die Anlage automatisch an dem automatischen Pausesignal.

Bestimmte Funktionen wie Stopp, Suchen, Wiedergabe in Zeitlupe oder Wiedergabewiederholung lassen sich nicht ausführen.

- Bei manchen CDs/DVDs sind nicht alle oben genannten Funktionen möglich. Schlagen Sie dazu in den mit der CD/DVD gelieferten Anweisungen nach.

Die Meldungen erscheinen auf dem Fernsehschirm nicht in der gewünschten Sprache.

- Wählen Sie im Setup-Menü unter [BILDSCHIRMANZEIGE] bei der Option [SPRACHE] die gewünschte Sprache für die Bildschirmanzeigen aus (Seite 67).

Für den Ton lässt sich keine andere Sprache einstellen.

- Der Ton ist auf der DVD, die gerade wiedergegeben wird, nicht in mehreren Sprachen vorhanden.
- Auf der DVD ist das Wechseln der Sprache für die Tonspur nicht zulässig.

Für die Untertitel lässt sich keine andere Sprache einstellen.

- Die Untertitel sind auf der DVD, die gerade wiedergegeben wird, nicht in mehreren Sprachen vorhanden.
- Auf der DVD ist das Wechseln der Untertitel nicht zulässig.

Die Untertitel lassen sich nicht ausschalten.

- Auf der DVD ist das Ausschalten der Untertitel nicht zulässig.

Die Blickwinkel können nicht geändert werden.

- Die Szenen auf der DVD, die gerade wiedergegeben werden, sind nur in einem Blickwinkel aufgezeichnet (Seite 41).
- Auf der DVD ist das Wechseln der Blickwinkel nicht zulässig.

Eine CD/DVD lässt sich nicht auswerfen und im Display an der Vorderseite erscheint „LOCKED“.

- Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den autorisierten Kundendienst von Sony vor Ort.

[Datenfehler.] wird bei der Wiedergabe einer DATA-CD bzw. DATA-DVD auf dem Fernsehschirm angezeigt.

- Die Datei (MP3-Audiostück/JPEG-Bilddatei/ DivX-Videodatei*), die Sie wiedergeben möchten, ist defekt.

- Die Daten liegen nicht im Format MPEG1 Audio Layer 3 vor.
- Das JPEG-Bilddateiformat entspricht nicht DCF.
- Die JPEG-Bilddatei weist die Erweiterung „.JPG“ oder „.JPEG“ auf, liegt jedoch nicht im JPEG-Format vor.
- Die wiederzugebende Datei mit der Erweiterung „.AVI“ oder „.DIVX“ liegt nicht im DivX-Format vor oder ihr DivX-Format entspricht keinem der DivX Certified-Profile.*

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Die Anlage funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose und schließen Sie es nach einigen Minuten wieder an.

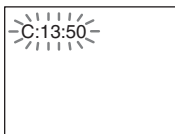
Das Gerät funktioniert nicht und „CHILD LOCK“ erscheint im Display an der Vorderseite, wenn Sie am Gerät eine Taste drücken.

- Deaktivieren Sie die Kindersperre (Seite 59).

Die Selbstdiagnosefunktion

**(Im Display erscheinen Buchstaben/
Ziffern)**

Bei der Selbstdiagnosefunktion, mit deren Hilfe Fehlfunktionen an der Anlage verhindert werden sollen, erscheint eine 5-stellige Service-Nummer (bestehend aus einem Buchstaben und 4 Ziffern, z. B. C 13 50) auf dem Fernsehschirm oder im Display an der Vorderseite. Sehen Sie in diesem Fall in der folgenden Tabelle nach.



Beim Anzeigen der Versionsnummer auf dem Fernsehschirm

Wenn Sie die Anlage einschalten, wird möglicherweise die Versionsnummer [VER.X.XX] (wobei X eine Nummer ist) auf dem Fernsehschirm angezeigt. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion, doch die Anzeige ist nur für den Sony-Kundendienst gedacht und ein normaler Betrieb der Anlage ist nicht möglich. Schalten Sie die Anlage aus und wieder ein, um sie in Betrieb zu nehmen.



Die ersten 3 Zeichen der Service- Nummer	Ursache und/oder Abhilfemaßnahmen
C 13	Die CD/DVD ist verschmutzt. ➔Reinigen Sie die CD/DVD mit einem weichen Tuch (Seite 75).
C 31	Die CD/DVD wurde nicht korrekt eingelegt. ➔Starten Sie die Anlage neu und legen Sie dann die CD/DVD korrekt ein.
E XX (xx ist eine Nummer)	Die Anlage hat eine Selbstdiagnose durchgeführt, um Fehlfunktionen zu verhindern. ➔Wenden Sie sich an Ihren Sony- Händler oder einen lokalen autorisierten Sony- Kundendienst und geben Sie die 5-stellige Service-Nummer an. Beispiel: E 61 10

Technische Daten

Verstärker

Stereomodus (Nennleistung)

50 W + 50 W (an 3 Ohm,
1 kHz, 1 % THD)

Raumklangmodus (Referenz)

RMS-Leistungsabgabe
VL/VR/M/RL/RR*: 67
Watt (pro Kanal an 3 Ohm,
1 kHz, 10 % THD)
Tiefsttonlautsprecher*: 65
Watt (an 3 Ohm, 80 Hz, 10
% THD)

* Je nach Klangfeldeinstellungen und Tonquelle wird
möglichlicherweise kein Ton ausgegeben.

Eingänge (analog)

TV (AUDIO IN) Empfindlichkeit: 450/250
mV

DVD-System

Laser

Halbleiter-Laser
(DVD: $\lambda = 650$ nm)
(CD: $\lambda = 790$ nm)
Emissionsdauer:
kontinuierlich
PAL/NTSC

Signalformat

Tuner

System

PLL-Digitalsynthesizer
(quartzgesteuert)

UKW-Tuner

Empfangsbereich

Modelle für Nordamerika: 87,5 MHz – 108,0 MHz (in
Schritten von 100 kHz)

Andere Modelle: 87,5 MHz – 108,0 MHz (in
Schritten von 50 kHz)

Antenne

Antennenanschlüsse
Zwischenfrequenz
10,7 MHz

AM-Tuner

Empfangsbereich

Modelle für Nordamerika, Mexiko und Lateinamerika:
530 kHz – 1.710 kHz
(Empfangsintervall von
10 kHz)

531 kHz – 1.710 kHz
(Empfangsintervall von
9 kHz)

Modelle für Europa, Russland und den Nahen Osten:

531 kHz – 1.602 kHz
(Empfangsintervall von 9
kHz)

Modelle für Australien und Neuseeland:

531 kHz – 1.710 kHz
(Empfangsintervall von 9
kHz)

530 kHz – 1.710 kHz
(Empfangsintervall von 10
kHz)

Andere Modelle:

531 kHz – 1.602 kHz
(Empfangsintervall von 9
kHz)

530 kHz – 1.610 kHz
(Empfangsintervall von 10
kHz)

Antenne

AM-Ringantenne

Zwischenfrequenz

450 kHz

Videokomponente

Ausgänge

VIDEO: 1 Vp-p, 75 Ohm
R/G/B: 0,7 Vp-p, 75 Ohm

Lautsprecher

Vordere/Raumklanglautsprecher (SS-TS71)

Lautsprechersystem Bassreflex-
Vollbereichssystem,
magnetische Abschirmung

Lautsprechereinheit 65 mm Durchmesser
(Konus)

Nennimpedanz

3 Ohm

Abmessungen

ca. 93 mm × 162 mm ×
75 mm (B × H × T)

Gewicht (ca.)

0,6 kg

Mittlerer Lautsprecher (SS-CT71)

Lautsprechersystem Bassreflex-
Vollbereichssystem,
magnetische Abschirmung

Lautsprechereinheit 65 mm Durchmesser
(Konus)

Nennimpedanz

3 Ohm

Abmessungen

ca. 265 mm × 91 mm ×
80 mm (B × H × T)

Gewicht (ca.)

0,7 kg

Tiefsttonlautsprecher (SS-WS84)

Lautsprechersystem Tiefsttonlautsprecher
Bassreflex

Lautsprechereinheit 150 mm Durchmesser
(Konus)

Nennimpedanz

3 Ohm

Abmessungen

ca. 169 mm × 300 mm ×
335 mm
(B × H × T)

Gewicht

ca. 3,8 kg

Allgemeines

Betriebsspannung

220 V – 240 V
Wechselspannung,
50/60 Hz

Leistungsaufnahme	Eingeschaltet: 80 W Bereitschaftsmodus: 0,3 W (im Energiesparmodus)
Abmessungen	ca. 430 mm × 67 mm × 310 mm (B × H × T) einschließlich vorstehender Teile
Gewicht	ca. 3,2 kg

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Lieferumfang

- Vordere Lautsprecher (2)
- Mittlerer Lautsprecher (1)
- Raumklanglautsprecher (2)
- Tiefsttonlautsprecher (1)
- AM-Ringantenne (1)
- UKW-Wurfantenne (1)
- Lautsprecherkabel (6, rot/weiß/grün/grau/blau/violett)
- Fernbedienung (1)
- R6-Batterien der Größe AA (2)
- Bedienungsanleitung

Glossar

Album

Zusammenstellung von Musikstücken in Form von MP3-Audiostücken oder Bildern in Form von JPEG-Dateien auf einer Daten-CD.

Datei

Ein JPEG-Bild oder ein DivX-Video* auf einer DATA-CD/DATA-DVD. („Datei“ wird bei dieser Anlage in einer speziellen Bedeutung verwendet.) Eine einzelne Datei enthält ein Einzelbild oder einen Film.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

DivX® (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Die mit DivX-Technik von DivX, Inc., codierten Videos rangieren trotz geringer Dateigröße unter den qualitativ hochwertigsten.

Dolby Digital

Ein Raumklangformat für Kinos, das moderner und besser ist als Dolby Surround Pro Logic. Bei diesem Format erzeugen die Raumklanglautsprecher Stereoklang mit einem erweiterten Frequenzbereich und für tiefe Bässe steht ein unabhängiger Tiefsttonkanal zur Verfügung. Dieses Format bezeichnet man auch als „5.1“-Format. Der Tiefsttonkanal wird dabei als Kanal 0.1 bezeichnet, da er nur dann gebraucht wird, wenn sehr tiefe Bässe erzeugt werden müssen. Alle sechs Kanäle dieses Formats werden separat aufgezeichnet. Auf diese Weise ergibt sich eine hervorragende Kanaltrennung. Da alle Kanäle digital verarbeitet werden, lassen sich die Qualitätseinbußen der einzelnen Audiosignale auf ein Minimum beschränken.

Dolby Pro Logic II

Mit Dolby Pro Logic II wird Ton im 2-Kanal-Format in voller Bandbreite auf fünf Ausgabekanäle verteilt. Dies erfolgt mithilfe eines hoch entwickelten Surround-Decoders mit einer Matrix von hoher Klarheit, der die Raumklangeigenschaften der ursprünglichen Aufnahme reproduziert, ohne sie durch neue Klänge oder Klangspektren zu verfälschen.

■ Kinomodus

Der Kinomodus eignet sich für Stereofernsehsendungen und alle im Dolby Surround-Format codierten Tonquellen. In diesem Modus wird eine verbesserte Reproduktion von Klangrichtungen erzielt, die der Qualität des 5.1-Kanaltons nahe kommt.

■ Musikmodus

Der Musikmodus eignet sich für alle Stereomusikaufnahmen und bietet einen breiten und tiefen Klangraum.

Dolby Surround Pro Logic

Ein Verfahren der Decodierung von Dolby Surround. Bei Dolby Surround Pro Logic wird ein 2-Kanal-Format auf vier Kanäle verteilt. Im Vergleich zum herkömmlichen Dolby Surround-System wird bei Dolby Surround Pro Logic die Bewegung einer Tonquelle von einer Seite zur anderen naturgetreuer wiedergegeben und auch der Ausgangspunkt einzelner Töne ist deutlicher zu erkennen. Die Klangwirkung ist bei Dolby Surround Pro Logic optimal, wenn zusätzlich zu den beiden vorderen Lautsprechern ein Paar Raumklanglautsprecher und ein mittlerer Lautsprecher vorhanden sind. Die Raumklanglautsprecher sind monaural.

DTS

Digitale Komprimierungstechnologie für Tondaten, entwickelt von DTS, Inc. Die Technologie entspricht dem 5.1-Kanal-Raumklang. Bei diesem Format gibt es einen hinteren Kanal in Stereo und einen separaten Tiefsttonlautsprecherkanal. DTS bietet ein 5.1-Kanalformat mit sehr guter Kanaltrennung, wie sie auch bei der digitalen Audiotheorie von hoher Qualität Verwendung findet. Da die Daten für alle Kanäle separat aufgezeichnet und digital verarbeitet werden, wird eine hervorragende Kanaltrennung erreicht.

DVD

Ein Datenträger, auf dem bis zu 8 Stunden Filmaufnahmen gespeichert werden können, obwohl sein Durchmesser nicht größer ist als der einer CD.

Die Datenkapazität einer DVD mit einer bespielten Seite und einer datentragenden Schicht (einseitig bespielt, einschichtig) beträgt 4,7 GB (Gigabyte) – das ist das 7fache der

Datenkapazität einer CD. Die Datenkapazität einer DVD mit einer bespielten Seite und doppelter Schicht (einseitig bespielt, zweischichtig) beträgt 8,5 GB, die einer DVD mit zwei bespielten Seiten und einer Schicht (zweiseitig bespielt, einschichtig) 9,4 GB und die einer DVD mit zwei bespielten Seiten und doppelter Schicht (zweiseitig bespielt, zweischichtig) 17 GB.

Die Bilddaten werden im MPEG 2-Format aufgezeichnet, einem weltweit gültigen Standard für die digitale Datenkomprimierung. Dabei werden die Bilddaten auf etwa 1/40 ihrer ursprünglichen Größe komprimiert. Darüber hinaus nutzt die DVD auch eine variable Codiertechnologie, die die zugewiesenen Daten je nach Status des Bildes verarbeitet. Die Audiodaten werden im Dolby Digital- und im PCM-Format aufgezeichnet, was eine äußerst realitätsnahe Klangqualität ermöglicht. Darüber hinaus stehen auf einer DVD auch verschiedene weitere Funktionen zur Verfügung, zum Beispiel die Möglichkeit, einen von mehreren Blickwinkeln oder eine von mehreren Sprachen auszuwählen oder die Kindersicherung zu aktivieren.

DVD+RW

Eine DVD+RW (plus RW) ist ein beschreibbarer und wieder beschreibbarer Datenträger. DVD+RWs arbeiten mit einem Aufnahmeformat, das mit dem DVD VIDEO-Format vergleichbar ist.

DVD-RW

Eine DVD-RW ist ein beschreibbarer und wieder beschreibbarer Datenträger mit derselben Größe wie eine DVD VIDEO. Für DVD-RWs gibt es zwei unterschiedliche Modi: VR-Modus und Videomodus. Im Videomodus bespielte DVD-RWs weisen dasselbe Format auf wie DVD VIDEOS, während der VR-Modus (Video Recording) eine Programmierung oder Bearbeitung des Inhalts einer DVD-RW ermöglicht.

Filmbasierte und videobasierte Software

Die Aufzeichnungsformate von DVDs lassen sich in zwei Kategorien einteilen: filmbasiert und videobasiert. Filmbasierte DVDs enthalten Aufnahmen im gleichen Format wie Kinofilme (24 Vollbilder pro Sekunde). Videobasierte DVDs, zum Beispiel Fernsehspiele oder Sitcoms, werden mit 30 Vollbildern bzw. 60 Halbbildern pro Sekunde angezeigt.

Kapitel

Teil eines Titels auf einer DVD. Ein Titel besteht aus mehreren Kapiteln.

Kindersicherung

Eine Funktion mancher DVDs, bei der die Wiedergabe der Aufnahmen je nach dem Alter der Zuschauer und den Standards in einzelnen Ländern eingeschränkt werden kann. Die Art der Kindersicherung variiert von DVD zu DVD. Wenn die Funktion aktiviert ist, wird die Wiedergabe der DVD in manchen Fällen völlig unterbunden oder Gewaltszenen werden übersprungen oder durch andere Szenen ersetzt usw.

Mehrere Blickwinkel

Auf manchen DVDs sind bestimmte Szenen aus unterschiedlichen Kamerawinkeln (Blickwinkeln) aufgezeichnet.

Mehrere Sprachen

Auf manchen DVDs sind der Ton und/oder die Untertitel zu einem Film in mehreren Sprachen aufgezeichnet.

MPEG-Audio

Ein Codiersystem für die Komprimierung digitaler Audiosignale. Für MP3 (MPEG-1 Audio Layer-3) wird MPEG-1 verwendet. MPEG-2 ist eines der Komprimierungsformate für DVD-Audiosignale.

PCM (Pulsmodulation)


Ein Verfahren zum Konvertieren analoger Audiosignale in digitale Audiosignale. Dieses Verfahren kommt beim CD-Audioformat (Compact Disc) zum Einsatz.

Playback Control – Wiedergabesteuerung (PBC)

Signale auf VIDEO-CDs (Version 2.0) zur Steuerung der Wiedergabe.

VIDEO-CDs mit PBC-Funktionen stellen einen Menübildschirm zur Verfügung, über den Sie einfache interaktive Programme, Suchfunktionen o. Ä. ausführen können.

Regionalcode

Dieses System dient dem Urheberrechtsschutz. Eine Regionalnummer wird entsprechend der Vertriebsregion den einzelnen DVD-Geräten und DVDs zugewiesen. Der Regionalcode ist auf der Anlage und auf der DVD-Verpackung angegeben. Mit der Anlage können nur DVDs abgespielt werden, die den gleichen Regionalcode haben wie die Anlage. Auch DVDs mit der Kennzeichnung „“ können mit dieser Anlage wiedergegeben werden. Auch wenn auf einer DVD kein Regionalcode angegeben ist, kann dennoch eine regionale Einschränkung gelten.

Stück

Einheit einer Bild- oder Tonaufnahme auf einer VIDEO-CD, CD oder MP3. Ein Album besteht aus mehreren Stücken (nur MP3).

Szene

Auf einer VIDEO-CD mit PBC-Funktionen (PBC = PlayBack Control) sind die Menüanzeigen, Videos und Standbilder in so genannte „Szenen“ unterteilt.

Titel

Die größten Einheiten von Bild- oder Tonaufnahmen auf einer DVD, ein ganzer Film usw. bei einer Video-Software oder ein ganzes Album bei einer Audio-Software.

VIDEO-CD

Eine CD mit bewegten Bildern (Filmen).

Die Bilddaten werden im MPEG 1-Format aufgezeichnet, einem weltweit gültigen Standard für die digitale Datenkomprimierung. Dabei werden die Bilddaten auf etwa 1/140 ihrer ursprünglichen Größe komprimiert. Das heißt, eine VIDEO-CD mit 12 cm Durchmesser enthält Filmaufnahmen von bis zu 74 Minuten.

VIDEO-CDs enthalten darüber hinaus auch Audiodaten (Tonaufnahmen) in einem kompakten Format. Töne, die für das menschliche Ohr nicht hörbar sind, werden unterdrückt, während Töne, die für das menschliche Ohr hörbar sind, aufgezeichnet werden. Eine VIDEO-CD kann das Sechsfache an Audiodaten aufnehmen wie eine herkömmliche Audio-CD.

Es gibt zwei Versionen von VIDEO-CDs.

- Version 1.1: Es können nur bewegte Bilder und Ton wiedergegeben werden.
- Version 2.0: Es können auch Standbilder in hoher Auflösung wiedergegeben werden und es stehen PBC-Funktionen zur Verfügung.

Auf dieser Anlage können Sie VIDEO-CDs beider Versionen abspielen.

Liste der Sprachcodes

Die Schreibung der einzelnen Sprachen entspricht der ISO 639: 1988 (E/F).

Code Sprache	Code Sprache	Code Sprache	Code Sprache
1027 Afar	1183 Irish	1347 Maori	1507 Samoan
1028 Abkhazian	1186 Scots Gaelic	1349 Macedonian	1508 Shona
1032 Afrikaans	1194 Galician	1350 Malayalam	1509 Somali
1039 Amharic	1196 Guarani	1352 Mongolian	1511 Albanian
1044 Arabic	1203 Gujarati	1353 Moldavian	1512 Serbian
1045 Assamese	1209 Hausa	1356 Marathi	1513 Siswati
1051 Aymara	1217 Hindi	1357 Malay	1514 Sesotho
1052 Azerbaijani	1226 Croatian	1358 Maltese	1515 Sundanese
1053 Bashkir	1229 Hungarian	1363 Burmese	1516 Swedish
1057 Byelorussian	1233 Armenian	1365 Nauru	1517 Swahili
1059 Bulgarian	1235 Interlingua	1369 Nepali	1521 Tamil
1060 Bihari	1239 Interlingue	1376 Dutch	1525 Telugu
1061 Bislama	1245 Yidpiak	1379 Norwegian	1527 Tajik
1066 Bengali; Bangla	1248 Indonesian	1393 Occitan	1528 Thai
1067 Tibetan	1253 Icelandic	1403 (Afan)Oromo	1529 Tigrinya
1070 Breton	1254 Italian	1408 Oriya	1531 Turkmen
1079 Catalan	1257 Hebrew	1417 Punjabi	1532 Tagalog
1093 Corsican	1261 Japanese	1428 Polish	1534 Setswana
1097 Czech	1269 Yiddish	1435 Pashto; Pushto	1535 Tonga
1103 Welsh	1283 Javanese	1436 Portuguese	1538 Turkish
1105 Danish	1287 Georgian	1463 Quechua	1539 Tsonga
1109 German	1297 Kazakh	1481 Rhaeto- Romance	1540 Tatar
1130 Bhutani	1298 Greenlandic	1482 Kirundi	1543 Twi
1142 Greek	1299 Cambodian	1483 Romanian	1557 Ukrainian
1144 English	1300 Kannada	1489 Russian	1564 Urdu
1145 Esperanto	1301 Korean	1491 Kinyarwanda	1572 Uzbek
1149 Spanish	1305 Kashmiri	1495 Sanskrit	1581 Vietnamese
1150 Estonian	1307 Kurdish	1498 Sindhi	1587 Volapük
1151 Basque	1311 Kirghiz	1501 Sangho	1613 Wolof
1157 Persian	1313 Latin	1502 Serbo- Croatian	1632 Xhosa
1165 Finnish	1326 Lingala	1503 Singhalese	1665 Yoruba
1166 Fiji	1327 Laothian	1505 Slovak	1684 Chinese
1171 Faroese	1332 Lithuanian	1506 Slovenian	1697 Zulu
1174 French	1334 Latvian; Lettish		1703 Nicht angegeben
1181 Frisian	1345 Malagasy		

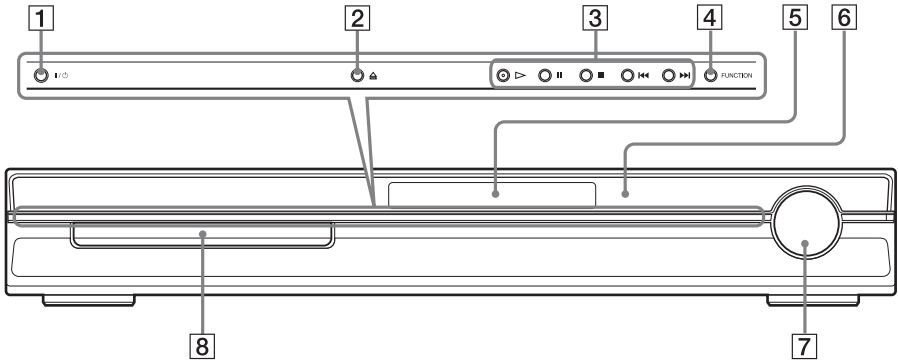
Codeliste für die Kindersicherungsbereiche

Code Bereich	Code Bereich	Code Bereich	Code Bereich
2044 Argentinien	2174 Frankreich	2390 Neuseeland	2086 Schweiz
2047 Australien	2248 Indien	2376 Niederlande	2501 Singapur
2057 Belgien	2238 Indonesien	2379 Norwegen	2149 Spanien
2070 Brasilien	2254 Italien	2046 Österreich	2528 Thailand
2090 Chile	2276 Japan	2427 Pakistan	2184 Vereinigtes Königreich
2092 China	2079 Kanada	2424 Philippinen	
2115 Dänemark	2304 Korea	2436 Portugal	
2109 Deutschland	2363 Malaysia	2489 Russland	
2165 Finnland	2362 Mexiko	2499 Schweden	

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

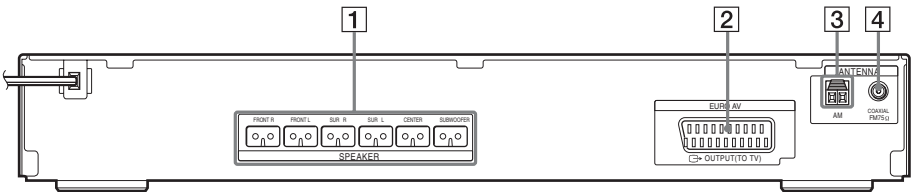
Weitere Informationen finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Vorderseite



- 1 I/O (Ein/Bereitschaft) (21)
- 2 ≡ (Öffnen/Schließen) (21)
- 3 CD/DVD-Betrieb (21)
- 4 FUNCTION (21)
- 5 Display an der Vorderseite (88)
- 6 (Fernbedienungs-sensor) (10)
- 7 Regler VOLUME (Lautstärke) (21)
- 8 CD/DVD-Lade (21)

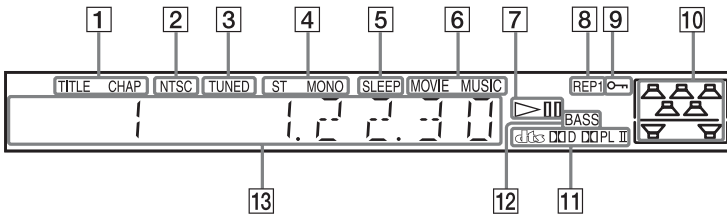
Rückseite



- 1 SPEAKER-Buchsen (Lautsprecher) (11)
- 2 Buchse EURO AV OUTPUT (TO TV) (Euro-AV-Ausgang (an Fernsehgerät)) (11)
- 3 AM-Anschluss (Anschluss für AM-Antenne) (11)
- 4 Buchse COAXIAL FM 75Ω (koaxialer 75-Ohm-Anschluss für UKW-Antenne) (11)

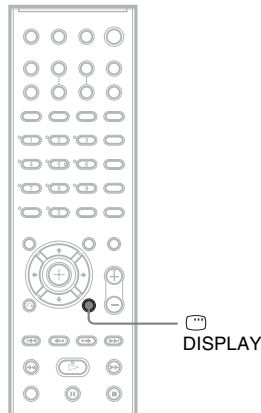
Display an der Vorderseite


Die Anzeigen im Display an der Vorderseite

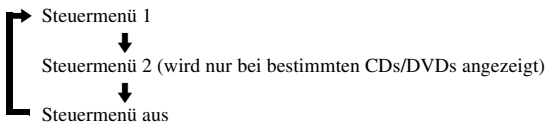


- 1 Leuchtet, wenn die Zeitangaben für einen Titel oder ein Kapitel im Display an der Vorderseite angezeigt werden. (nur DVD) (38)
- 2 Leuchtet, wenn eine NTSC-CD/DVD eingelegt ist.
- 3 Leuchtet, wenn ein Sender empfangen wird. (nur Radio) (52)
- 4 Stereo-/Monoeffekt (nur Radio) (53)
- 5 Leuchtet, wenn der Sleep-Timer eingestellt ist (58)
- 6 Leuchtet, wenn der Musik- oder Filmmodus gewählt ist (24)
- 7 Wiedergabestatus (nur DVD-Funktion)
- 8 Aktueller Wiederholmodus (34)
- 9 Leuchtet, wenn die Kindersperre aktiviert ist (59)
- 10 Gibt die gewählte [LAUTSPR.-ANORDN.] an (64)
- 11 Aktuelles Raumklangformat (außer bei JPEG)
- 12 Leuchtet, wenn DYNAMIC BASS gewählt ist (57)
- 13 Hier werden Informationen zum Status der Anlage angezeigt, wie z. B. Kapitel-, Titel- oder Stücknummer, Zeitangaben, Radiofrequenz, Wiedergabestatus, Klangfeld usw.

Überblick über das Steuermenü



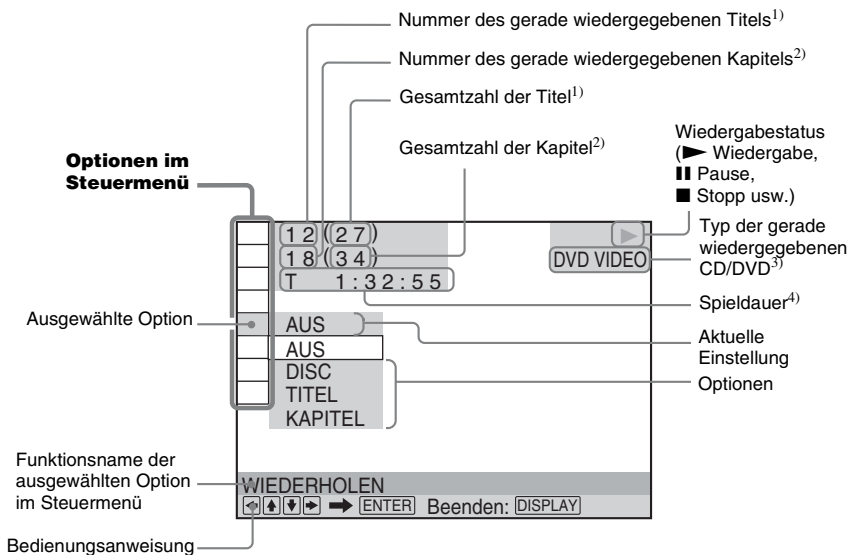
Über das Steuermenü können Sie eine Funktion auswählen und zugehörige Informationen anzeigen. Durch wiederholtes Drücken von  DISPLAY können Sie das Steuermenü einblenden und zwischen den Menüs wechseln:



Steuermenü

Die Steuermenüs 1 und 2 enthalten je nach CD/DVD-Typ unterschiedliche Optionen. Näheres zu den einzelnen Optionen finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Beispiel: Steuermenü 1 beim Abspielen einer DVD VIDEO
















- ¹⁾ Zeigt die Szenennummer bei VIDEO-CDs (PBC aktiviert), die Stücknummer bei VIDEO-CDs/CDs und die Albumnummer bei DATA-CDs/DATA-DVDs an. Bei DATA-CDs/DATA-DVDs wird die DivX-Video-Albumnummer angezeigt (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).
- ²⁾ Zeigt die Indexnummer bei VIDEO-CDs und die Nummer des MP3-Audiostücks oder der JPEG-Bilddatei bei DATA-CDs/DATA-DVDs an. Bei DATA-CDs/DATA-DVDs wird die DivX-Video-Dateinummer angezeigt (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).
- ³⁾ Zeigt Super-VCDs als „SVCD“ an. Zeigt bei DATA-CDs/DATA-DVDs „MP3“ im Steuermenü 1 oder „JPEG“ im Steuermenü 2 an.
- ⁴⁾ Zeigt bei JPEG-Dateien das Datum an.

So schalten Sie die Anzeige aus

Drücken Sie DISPLAY.

Liste der Steuermenüoptionen

Option	Name der Option, Funktion, entsprechender CD/DVD-Typ
	[TITEL] (Seite 28)/[SZENE] (Seite 28)/[STÜCK] (Seite 28) Dient zum Auswählen des Titels, der Szene oder des Stücks für die Wiedergabe.
	[KAPITEL] (Seite 28)/[INDEX] (Seite 28) Dient zum Auswählen des Kapitels oder des Index für die Wiedergabe.
	[STÜCK] (Seite 28) Dient zum Auswählen des Stücks für die Wiedergabe.
	[ORIGINAL/PLAY LIST] (Seite 38) Dient zur Auswahl der Art der Titel (DVD-RW/DVD-R) für die Wiedergabe: original aufgezeichnete [ORIGINAL] oder bearbeitete Titel [PLAY LIST].

	<p>[ZEIT/TEXT] (Seite 28) Dient zum Anzeigen der verstrichenen Wiedergabedauer und der Restspieldauer. Dient zum Eingeben des Zeitcodes für die Suche nach bestimmten Bild- und Musikpassagen. Dient zum Anzeigen von DVD/CD-Text oder des Namens eines MP3-Stücks.</p> <p>DVD-V DVD-VR VIDEO CD C D DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>[LAUTSPR.-ANORDN.] (Seite 64) Dient zum Festlegen der Lautsprecheranordnung.</p> <p>DVD-V DVD-VR VIDEO CD C D DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>[PROGRAMM] (Seite 32) Dient zur Auswahl von Stücken, um sie in der gewünschten Reihenfolge abzuspielen.</p> <p>VIDEO CD C D</p>
	<p>[ZUFALL] (Seite 33) Dient zum Wiedergeben der Stücke in zufälliger Reihenfolge.</p> <p>VIDEO CD C D DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>[WIEDERHOLEN] (Seite 34) Dient zum wiederholten Wiedergeben der gesamten CD/DVD (alle Titel/alle Stücke/alle Alben) bzw. eines Titels/Kapitels/Stücks/Albums.</p> <p>DVD-V DVD-VR VIDEO CD C D DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>[AV-SYNCHRON.] (Seite 42) Dient zum Korrigieren der Verzögerung zwischen Bild und Ton.</p> <p>DVD-V DVD-VR VIDEO CD DATA-CD * DATA DVD *</p>
	<p>[KINDERSICHERUNG] (Seite 60) Sperrt diese Anlage für die Wiedergabe von Inhalten, die für Kinder nicht geeignet sind.</p> <p>DVD-V DVD-VR VIDEO CD C D DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>[EINSTELLUNGEN] (Seite 65) [SNHELLKONFIGURATION] (Seite 16) Per Schnellkonfiguration können Sie die Sprache für Menüs/Anzeigen auf dem Bildschirm wählen und die Anlage an das Bildseitenverhältnis des Fernsehgeräts anpassen, die Lautsprecheranordnung festlegen sowie durch Wählen von [JA] oder [NEIN] die automatische Kalibrierung starten. [BENUTZERDEFINIERTER KONFIG.] Hier können Sie zusätzlich zur Schnellkonfiguration verschiedene andere Einstellungen vornehmen. [ZURÜCKSETZEN] Zum Zurücksetzen aller [EINSTELLUNGEN] auf die Standardeinstellungen.</p> <p>DVD-V DVD-VR VIDEO CD C D DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>[ALBUM] (Seite 28) Dient zum Auswählen des Albums für die Wiedergabe.</p> <p>DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>[DATEI] (Seite 28) Dient zum Auswählen von JPEG-Bilddateien oder DivX-Videodateien* für die Wiedergabe.</p> <p>DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>** [DATUM] (Seite 40) Dient zum Anzeigen des Datums, an dem ein Bild mit einer Digitalkamera aufgenommen wurde.</p> <p>DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>** [ANZEIGEDAUER] (Seite 47) Dient bei Bildpräsentationen zum Festlegen der Anzeigedauer der einzelnen Bilder auf dem Fernsehschirm.</p> <p>DATA-CD DATA DVD</p>
	<p>** [EFFEKT] (Seite 48) Dient zum Auswählen von Effekten für Bildübergänge bei einer Bildpräsentation.</p> <p>DATA-CD DATA DVD</p>



**

[MODUS (MP3, JPEG)] (Seite 47)

Dient zum Auswählen des Datentyps für die Wiedergabe bei einer DATA-CD/DATA-DVD:
MP3-Audiostück (TON), JPEG-Bilddatei (BILD) oder beides (AUTO).

DATA-CD

DATA DVD

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

** Diese Optionen werden bei der Wiedergabe einer DATA-CD/DATA-DVD mit DivX-Videodatei nicht angezeigt (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Tipp

- Das Steuerungssymbol leuchtet grün  → , wenn Sie eine Option außer [AUS] wählen (nur [PROGRAMM], [ZUFALL], [WIEDERHOLEN] und [AV-SYNCHRON.]). Die Anzeige [ORIGINAL/PLAY LIST] leuchtet grün, wenn Sie [PLAY LIST] (Standardeinstellung) wählen.

Liste der Optionen im DVD-Setup-Menü

Sie können die folgenden Optionen im DVD-Setup-Menü einstellen.

Die Reihenfolge der angegebenen Optionen kann von der tatsächlichen Reihenfolge abweichen.

SPRACHE

- ├ BILDSCHIRMANZEIGE*
- ├ MENÜ*
- ├ TON*
- └ UNTERTITEL*

BENUTZEREINSTELLUNGEN

- ├ PAUSE-MODUS ─┬─ AUTO
- ├ ─┬─ VOLLBILD
- ├ AUSWAHL ─┬─ AUS
- ├ ─┬─ TONSTANDARD ─┬─ AUTO
- ├ WIEDERG.-FORTS. ─┬─ EIN
- ├ ─┬─ F. MEHR. DISCS ─┬─ AUS
- ├ DYNAMIKBEGR. ─┬─ AUS
- ├ ─┬─ STANDARD
- ├ ─┬─ MAX.
- └ DivX**

BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN

- ├ TV-GERÄT ─┬─ 16:9
- ├ ─┬─ 4:3 LETTER BOX
- ├ ─┬─ 4:3 PAN SCAN
- ├ BILDSCHIRMSCHONER ─┬─ EIN
- ├ ─┬─ AUS
- ├ HINTERGRUND ─┬─ INHALTSBILD
- ├ ─┬─ GRAFIK
- ├ ─┬─ BLAU
- ├ ─┬─ SCHWARZ

LAUTSPRECHER

- ├ VERBINDUNG ─┬─ VORN ─┬─ JA
- ├ ─┬─ MITTE ─┬─ JA
- ├ ─┬─ KEINER
- ├ ─┬─ SURROUND ─┬─ JA
- ├ ─┬─ KEINER
- ├ ─┬─ SUBWOOFER ─┬─ JA
- ├ ABSTAND ─┬─ VORN ─┬─ 1,0 m – 7,0 m
- ├ ─┬─ MITTE ─┬─ 0,0 m – 7,0 m
- ├ ─┬─ SURROUND ─┬─ 0,0 m – 7,0 m
- ├ PEGEL ─┬─ L ─┬─ -6,0 dB – 0,0 dB
- ├ (VORN) ─┬─ R ─┬─ -6,0 dB – 0,0 dB
- ├ ─┬─ MITTE ─┬─ -6,0 dB – +6,0 dB
- ├ ─┬─ SUBWOOFER ─┬─ -6,0 dB – +6,0 dB
- ├ PEGEL ─┬─ L ─┬─ -6,0 dB – +6,0 dB
- ├ (SURROUND) ─┬─ R ─┬─ -6,0 dB – +6,0 dB
- ├ TESTTON ─┬─ AUS
- ├ ─┬─ EIN

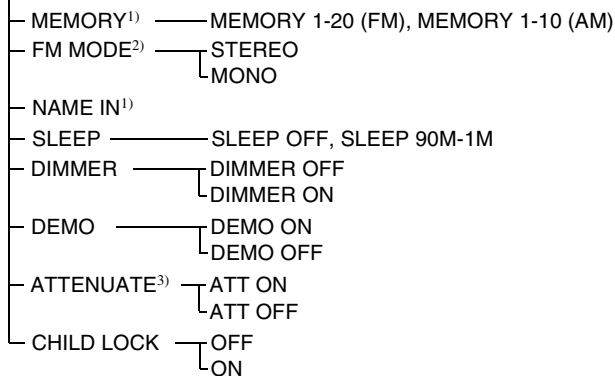
* Wählen Sie die zu verwendende Sprache in der angezeigten Sprachliste aus.

** Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Liste der Optionen im Systemmenü

Sie können die folgenden Optionen mit SYSTEM MENU auf der Fernbedienung einstellen.

Systemmenü



¹⁾Erscheint nur bei „TUNER FM“ und „TUNER AM“.

²⁾Erscheint nur bei „TUNER FM“.

³⁾„ATTENUATE“ erscheint je nach ausgewählter Funktion möglicherweise nicht.

Numerische Einträge

16:9 68
4:3 LETTER BOX 68
4:3 PAN SCAN 68
5.1-Kanal-Raumklang 37

A

ALBUM 28
Album 82
ANGLE 41
ANZEIGEDAUER 48
ATTENUATE 23
AUSWAHL TONSTANDARD 69
Auswählen 24
AV-SYNCHRON. 42

B

Batterien 10
Benennen gespeicherter Sender 53
BENUTZERDEFINIERTER KONFIG. 65
BENUTZEREINSTELLUNGEN 69
Bildpräsentation 47
BILDSCHIRMANZEIGE 67
BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN 68
BILDSCHIRMSCHONER 68

C

COLD RESET 73

D

DATA-CD 45, 49
DATA-DVD 45, 49
DATEI 28
Datei 82
DEMO 19
Demofunktion 19
DIMMER 58
DISPLAY 54
Display an der Vorderseite 38, 88
DivX® 49, 70, 82
Dolby Digital 36, 82
Dolby Pro Logic II 82
Dolby Surround Pro Logic 83
DTS 36, 83

DVD 83
DVD+RW 83
DVD-Menü 35
DVD-RW 38, 83
DYNAMIC BASS 57
DYNAMIKBEGR. 70

E

EFFEKT 48
EINSTELLUNGEN 65

F

Fernbedienung 10, 56
Filmbasierte Software 84
FM MODE 53

G

Geeignete CDs/DVDs 7

H

HINTERGRUND 69

I

INDEX 28
INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG 60

J

JPEG 43, 45

K

KAPITEL 28
Kapitel 84
KINDERSICHERUNG 61
Kindersicherung 84
Kindersperre 59
Klangfeld 25

L

LAUTSPR.-ANORDN. 64
LAUTSPRECHER 70
ABSTAND 71
PEGEL 71
VERBINDUNG 70
Lieferumfang 82
LINE RGB 18
LINE VIDEO 18
Liste der Optionen im Systemmenü 94
Liste der Sprachcodes 86

M

Mehrere Blickwinkel 41, 84
Mehrere Sprachen 84
MENÜ 67
MODUS (MP3, JPEG) 47
Montage der Lautsprecher an der Wand 20
MOVIE/MUSIC 24
MP3 43, 45
MPEG-Audio 84
Multisession-CD 8
MUTING 22

N

Normale Wiedergabe 21

O

ORIGINAL 38

P

PAUSEMODUS 69
PBC-Wiedergabe 51
PCM (Pulsocodemotion) 84
PICTURE NAVI 30, 46
PLAY LIST 38
Playback Control – Wiedergabesteuerung (PBC) 84
Programm-wiedergabe 32

R

Radio 53
Radiosender 52
RDS 55
Regionalcode 8, 84
Rückseite 87

S

Scannen 27
Setup-Menü 65, 93
SLEEP 58
SPRACHE 67
Standbild 28
Steuermenü 89
Steuern des Fernsehgeräts 56
Störungsbehebung 76
STÜCK 28
Stück 84
SUBTITLE 42
Suchen 27

SYSTEM MENU 19, 23, 53,
58, 59
SZENE 28
Szene 84
Szenensprung 22
Szenenwiederholung 22

T

TESTTON 72
THEATRE SYNC 56
TITEL 28
Titel 84
TON 67
TV-GERÄT 68

U

Umgang mit CDs/DVDs 75
UNTERTITEL 67

V

VIDEO-CD 85
Vorderseite 87

W

Weiterschalten 27
WIEDERG.-FORTS. F.
MEHR. DISCS 70
Wiedergabe
des Tons vom Fernsehgerät
23
des Tons von anderen Geräten
22
einer bestimmten Stelle auf
einer CD/DVD 27
Wiedergabe in Zeitlupe 27
Wiedergabefortsetzung 31
Wiedergabewiederholung 34

Z

ZEIT/TEXT 29
Zufallswiedergabe 33
Zurückschalten 27
ZURÜCKSETZEN 66

Fernbedienung

ALPHABETISCHE REIHENFOLGE

A - O

ANGLE **5** (41)
 AUDIO **4** (36)
 CLEAR **34** (29, 56, 66)
 D.TUNING **24** (53)
 DISC SKIP* **35**
 DISPLAY **2** (38, 54)
 DVD MENU **26** (35, 49, 56)
 DVD TOP MENU **14** (35)
 DYNAMIC BASS **23** (57)
 ENTER **25** (56)
 FUNCTION **22** (21, 22, 31, 52, 64)
 MOVIE/MUSIC **17** (24)
 MUTING **7** (21)

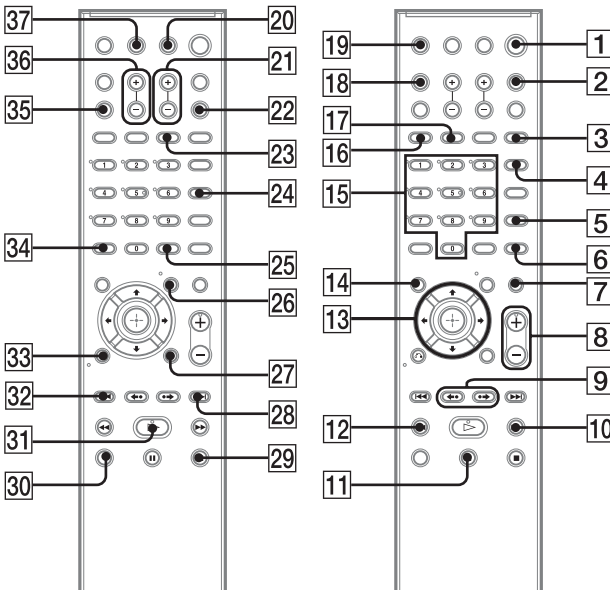
P - Z

PICTURE NAVI **6** (30, 56)
 PRESET +/- **28** **32** (53)
 SOUND FIELD **16** (25)
 SUBTITLE **24** (42)
 SYSTEM MENU **25** (19, 23, 56, 58, 94)
 THEATRE SYNC **20** (57)
 TUNING +/- **10** **12** (52)
 TV **30** (56)
 TV CH +/- **21** (56)
 TV INPUT **18** (56)
 TV VOL +/- **36** (56)
 VIDEO FORMAT **3** (18)
 VOLUME +/-** **8** (21, 53, 72)
 Zahlentasten** **15** (28, 53, 56, 60)

TASTENBESCHRIFTUNGEN

1 (Ein/Bereitschaft) **1** (16, 19, 21, 31, 53)
TV I/II (Ein/Bereitschaft) **37** (56)
←/↑/↓/→/⊕ **13** (16, 19, 23, 28, 52, 60)
←•/•/→ REPLAY/ADVANCE **9** (21)
◀◀/▶▶ **32** **28** (21)
◀◀/▶▶ **12** **10** (27)
◀◀/▶▶ SLOW **12** **10** (27)
▷ (Wiedergabe)** **31** (21, 31, 62)
◀◀/▶▶ STEP **9** (27)
■ (Stopp) **29** (22, 31, 60)
|| (Pause) **11** (22)
▲ (Öffnen/Schließen) **19** (22)
☺ DISPLAY **27** (17, 28, 60, 89)
↶ RETURN **33** (30)
 -/- **34** (56)

* Die Taste DISC SKIP ist bei diesem Modell nicht verfügbar.
 Die Taste **▷, die Zahlentaste 5 sowie die Taste VOLUME + verfügen über fühlbare Punkte. Verwenden Sie die fühlbaren Punkte zur Orientierung, wenn Sie die Anlage bedienen.





* 3 2 8 3 0 2 8 3 1 * (1)